ELEKTRO-FUNDGRUBE
Hausgeräte I. und II. Wahl
2x in Hannover
 Königstr. 32
 Badenstedter Str. 60
 ☎ 0511-31 99 12/21
 Info@elektro-fundgrube-hannover.de
 elektro-fundgrube-hannover.de

BEKO Miele GRUNDIG BOSCH
 AEG KLEINER

Stadtmagazin für Hannover

Nr. 4 39. Jahrgang April 2023

magascene

HANNOVER

2-4-2023 bis 14-1-2024

MUSEUM Schloss Herrenhausen

NATUR ist KULTUR

LANDSCHAFTEN UND GÄRTEN

THE **WORLD** TOUR

DEF LEPPARD

Mötley Crüe

3. JUNI 2023

HANNOVER | EXPO PLAZA

DEFLEPPARD.COM · MOTLEY.COM

TICKETS: LIVENATION.DE · TICKETMASTER.DE · EVENTIM.DE

Liebe Leserin, lieber Leser

Dieses Editorial wurde von einem Menschen geschrieben. Vielleicht werden Sätze dieser Art bald viele Texte, Gedichte, Reden, Hausaufgaben und Romane einleiten (müssen). Das Thema ChatGPT läuft aktuell auf allen Kanälen. Der Mutterkonzern OpenAI – das Wort „Mutter“ klingt komisch in diesem Zusammenhang – hat jetzt unter dem Titel „An Early Look at the Labor Market Impact Potential of Large Language Models“ eine Studie veröffentlicht, die unterstellt, dass bei etwa 80 % der US-Arbeitskräfte mindestens 10 % ihrer Arbeitsaufgaben von der Einführung von GPT betroffen sein könnten, während bei etwa 19 % der Arbeitnehmer mindestens 50 % ihrer Aufgaben betroffen seien. Es kursoriert auch eine Liste mit Berufen, die über kurz und lang von der KI überflüssig gemacht werden könnten. Der des Redakteurs rangiert auf Platz 5. Ich bin da relativ entspannt. Und wäre schon froh, wenn irgendeiner dieser tollen Tech-Konzerne endlich mal ein funktionierendes Tool für das Abhören und Verschriftlichen unseres Monatsinterviews erfinden könnte. Datei hochladen, fertigen Text runterladen, das wär's! In unserem Kalendarium hat unser Termin- und Technikexperte Christian erstmalig einen von ChatGPT generierten Ankündigungstext für eine Veranstaltung versteckt. Wir sind gespannt, ob Ihr ihn entdeckt. Und ganz so einfach, wie uns aktuell vorgegaukelt wird, ist das Frage-und-Antwort-Spiel mit der KI auch nicht. Fehlerfrei geht anders. Immerhin entschuldigt sich der ChatBot stets höflich, wenn er mit einer Antwort - manchmal auch meilenweit - daneben lag. Vielleicht können wir von der KI ja wenigstens eine neue Art von Höflichkeit lernen. Wahrscheinlich wird es am Ende so sein wie immer: Die Technik unterstützt hier und da, übernimmt lästige Arbeiten und der Mensch fährt die Welt weiterhin gewohnt eigenständig vor die Wand.

Auch unser April-Monatsinterview wurde wieder von einem Menschen geschrieben. Diesmal haben wir uns mit Vera Lüdeck von der Landesarbeitsgemeinschaft Rock getroffen. Ich habe ja ein großes Faible für und großen Respekt vor Personen, die unermüdlich im Maschinenraum der lokalen Kulturszene arbeiten, tapfer neue Projekte anschieben, sich trotz knapper Mittel nicht ins Boxhorn jagen lassen und ihren Mann bzw. ihre Frau stehen. Und dann auch noch andere, wie in Veras Fall, ermutigen, sich in der hart umkämpften Musikbranche durchzusetzen. Einen Schwerpunkt in ihrer vielfältigen Arbeit legt die Geschäftsführerin der LAG Rock auf die Förderung von Mädchen und Frauen, erfolgreich erprobte Formate sind das MädchenMusikCamp EMMA und die Niedersächsischen Frauenmusikfest. Im April feiert Vera ihr 30-jähriges Dienstjubiläum bei der LAG Rock. In unserem Interview blickten wir aber nicht nur zurück auf ihr erstes Rockbüro-Projekt 1992, das Veranstalten von Newcomer-Konzerten hannoverscher Bands im legendären Salvador-Allende-Club an der Förssestraße, sondern auch nach vorne. Und da gäbe es auch nach 30 Jahren Musikförderung für Mädchen und Frauen immer noch viel zu tun, Stichwort Anteil weiblicher Bands bei Festivals. Ich bin jedenfalls froh, dass wir in Hannover Menschen wie Vera haben. Mach bitte weiter so!

Jens Bielke, Redaktion

PS: Am 20. April erscheint die Sommersemester-Ausgabe unseres Hochschulmagazins com.unity, erhältlich u.a. an vielen Auslegestellen der magaScene!

**NIEDERSACHSEN
HÄLT ZUSAMMEN**

magaScene

erscheint monatlich bei

STROETMANN VERLAG

UND AGENTUR GmbH

August-Madsack-Str. 1

30559 Hannover

Tel.: 0511/1 55 51

anzeigen@stroetmann-verlag.de

redaktion@stroetmann-verlag.de

www.magascene.de

Geschäftsführung

Björn Franz, Günter Evert

REDAKTION

Jens Bielke (jb)

Christian Bolte (cb)

Ramin Faridi (ram)

Björn Franz (bj)

Amrei Günther (aeg)

Schorse Schröder (gss)

ZUSTÄNDIG FÜR TERMINE

Christian Bolte, Amrei Günther,

Svetlana Hämeke, Ramin Faridi

Terminmeldungen bitte an:

termine@stroetmann-verlag.de

GRAFIK

Rainer Braum

Michael Schlette

FOTOS

Karsten Davideit,

Ramin Faridi,

Adobe Stock

CARTOON

Michail

ANZEIGEN

Jens Bielke, Ramin Faridi,

Bernd Gattermann, Rosario Grosso,

Andreas Heineke, Georg Schröder

Es gilt die Preisliste Nr. 12/2021

REDAKTIONSSCHLUSS

In der Regel der 15. des Vormonats (für Januar: 8.12.)

VERTRIEB

Eigenvertrieb

VERSANDSERVICE

Versandkostenbeitrag:

EUR 30,- für 12 Ausgaben, Zahlung

per Scheck oder auf unser Konto

BEITRÄGE

Die gezeichneten Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden.

LESBARKEIT

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, in der im Deutschen üblichen männlichen Form. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

VERANSTALTUNGSFOTOS

Digitalfotos 300dpi.

DRUCK

Print Media Group

Kassel

AUFLAGE

Druckauflage

aktuell 25.000

iwv-geprüft: 4. Quartal 2022

verbreitet 24.463

bei 539 Auslagestellen,

magaScene ist Mitglied der IVW =

Informationsgemeinschaft zur Feststel-

lung der Verbreitung von Werbeträgern

e.V. - d.h. die Verbreitung der gesamten

Auflage wird regelmäßig überprüft

KONTO

Commerzbank Hannover

IBAN DE55 2508 0020 0852 6527 00

BIC (SWIFT) DRESDEF250

Spotlight

Ostersonntag (8.4.) eröffnet das diesjährige **Frühlingsfest 2023** und sorgt dann bis zum 1.5. für Jubel, Trubel, Heiserkeit auf dem **Schützenplatz**. (Foto: Archiv HAZ + NP)

Wie kein anderer prägt **Joscho Stephan** mit seinem Spiel den modernen Gypsy Swing. Am 20.4. bespielt der Gitarrist (li.) mit seinem Quartett in der Reihe „Jazz Club by **Gartenheim**“ dessen Zentrale an der Hildesheimer Straße.

Thomas Kundt ist der wohl bekannteste Tatortreiniger Deutschlands. Am 18.4. erzählt der Desinfektor im Kulturzentrum **Pavillon** aus seinem herausfordernden Berufsalltag.

(Foto: Lenny Rothenberg)

Einen Tag nach der offiziellen Eröffnung der **energycity Leinewelle** am 28.4. muss die Anlage ihren ersten Härte-test bestehen, denn am 29. und 30.4. wird am Hohen Ufer erstmalig die **Deutsche Rapid Surf Meisterschaft** ausgetragen. (Foto: saschawolters.de)

Muff Potter sind mit Macht zurück! Und rocken am 22.4. im Rahmen ihrer „Bei Aller Liebe Appendix“-Tour auch die **60er-Jahre Halle der Faust**.

Das finnische Sextett **Rajaton** eröffnet am 29.4. in der **Neustädter Hof- und Stadtkirche** die **21. Internationale A-Cappella-Woche**. Bis zum 7.5. stehen dann neun weitere Konzerte erstklassiger Ensembles auf dem Programm. (Foto: Laura Malmivaara)

Die **OsterTanzTage** zeigen vom 2. bis 10.4. hochklassige Gastspiele internationaler Ballett-Ensembles. Am 9.4. präsentieren **Peeping Tom** die Choreographie „Triptych“ im **Opernhaus**.

Die **Hannover Messe** legt vom 17. bis 21.4. den Fokus auf Technologien für eine vernetzte und klimaneutrale Industrie sowie den Diskurs zwischen Industrie, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft. (Foto: Deutsche Messe)

Am 21.4. wird es laut in der **SubKultur**, wenn der Dreierpack aus **Schrei!**, **MegaBosch** (Foto) und **Glutsucht** seinen Heavy Rock durch die Boxen drückt. (Foto: Jürgen Wegner)

Lina Larissa Strahl aka **LINA** meldet sich nicht nur mit neuer Musik zurück, sondern gleich mit neuer 24/1-Tour. Am 14.4. hat die gebürtige Seelzerin im **Capitol** ein Heimspiel. (Foto: Iga Drobisz)

Nach dreijähriger Pause verwandelt sich der **Steintorplatz** wieder in ein Mekka fürs Pritschen und Baggern. Die Sparkasse Hannover präsentiert den **Neue Presse Beachvolleyball Cup 23** vom 21. bis 23.4.

IM INTERVIEW:
VERA LÜDECK

**GESCHÄFTSFÜHRERIN LANDESGEMEINSCHAFT
(LAG) ROCK IN NIEDERSACHSEN E.V.**

„FRAUEN AUF KONZERTBÜHNEN WERDEN SELBSTVERSTÄNDLICHER!“

Die Kabarettistin Dagmar Schönleber nennt ihr aktuelles Bühnenprogramm „Die Fels*in der Brandung“. Daran anknüpfend müsste Vera Lüdeck „Die Urgestein*in der LAG Rock“ sein, denn: Im April ist die gebürtige Hannoveranerin seit 30 Jahren in der Landesarbeitsgemeinschaft Rock in Niedersachsen e.V. eine engagierte Kämpferin für die niedersächsische Musikszene und emsige Vertreterin ihrer Belange in Richtung Politik. Dabei begann Veras berufliche Karriere eher klassisch, statt rockig. Nach dem Abitur 1989 an der Luther-

schule schloss sie 1991 bei der Dresdner Bank ihre Lehre zur Bankkauffrau ab und studierte anschließend bis 1997 Politologie, Sozialpsychologie und Medienwissenschaften an der Leibniz Universität Hannover. Mit ihrer Magisterarbeit über das Thema „Rockmusik und weibliche Identität“ war sie deutschlandweit die erste, die diese Thematik erforschte. Zu ihrer Bildungsbiographie zählt ebenfalls ein berufsbegleitendes Studium der Multimedia-Informatik von Oktober 1998 bis September 1999 in Lüneburg.

Die Musik ebnete ihr 1992 den Einstieg in ihren heutigen Job. Damals spielte sie in der Band Ampermoching und absolvierte ein Bandcoaching des Rockbüro Hannover, Thema: Booking, Dozentin: Elke Fleing. Elektrisiert von diesem Workshop fragte sie anschließend erfolgreich nach einem Praktikum im Rockbüro. Ihre erste Aufgabe: einmal im Monat Newcomer-Konzerte junger, hannoverscher Bands im Salvador-Allende-Club, einem „Kommunisten-Club“ in einem Hinterhof an der Fössestraße, organisieren. Die LAG Rock wurde schnell auf ihr Organisationstalent aufmerksam und bot ihr ein Jahr später zum 1. April 1993 die Stelle der Projektmanagerin für das Frauenmusikmobil an. Dieser Job finanzierte ihr nicht nur das Studium, sondern öffnete ihr auch die Tür in die Welt der Projektarbeit rund um das Thema Musik. Da Edu Wahlmann sich langsam aus der LAG Rock zurückziehen wollte, reichte er Wochenstunden an sie weiter. Finanziell wurde es ein Ritt auf der Rasierklinge. Da ihr Honorar stets in den Fördermitteln für die Projektarbeit enthalten war, wusste die Freiberuflerin am Jahresende oft nie, was sie im nächsten Jahr verdienen würde.

Abgeschreckt hat sie diese Unsicherheit nie, eher angespornt: Die vom Musikland Niedersachsen und der Sparkassenstiftung mit dem Förderpreis Musikvermittlung ausgezeichneten Projekte „Back to school“ und „Generation Rock“ sind ihre „Babys“, das Thema „Mädchen und Frauen in der Populärmusik“ ist ihr schon seit ihrer Magisterarbeit eine Herzensangelegenheit. 2014 wurde Vera Geschäftsführerin der LAG Rock, weil das Land Niedersachsen seitdem den Dachverband institutionell fördert, seit 2017 ist sie Mitglied im Präsidium des Landesmusikrates Niedersachsen, gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen anderer Musikverbände engagiert sich die 52-Jährige im Rahmen von popNDS für die Young Professionals in Niedersachsen. In unserem Interview sprachen wir u.a. über Tipps für die Bandkarriere, Förderprojekte für Musikerinnen und die berechtigte Hoffnung auf endlich mehr Landesmittel für die Populärmusik.

Das Interview wurde am 17. März in der Geschäftsstelle der LAG Rock in den Räumen des MusikZentrums in der Emil-Meyer-Straße 28 geführt: Fotos: Clemens Niehaus, Interview und Text: Jens Bielke.

magaScene: Vera, wie sieht ein typischer Arbeitstag in der LAG Rock aus? Zum Dienstbeginn wird das Radio aufgedreht, mittags das erste Bierchen gezischt und zum Feierabend mit dem ganzen Team in der Emil-Meyer-Halle gemuckt?

Lüdeck: Könnte man denken! (lacht) Nein, bei uns geht es sehr gesittet zu. Ich arbeite hier mit einem sehr kleinen Team. Mein Kollege Christoph Kastrop kümmert sich um die Themen Verwaltung, Social Media und Projektmanagement, unsere ausgelehrte Veranstaltungskauffrau Lianne Köhle und unsere aktuelle Auszubildende Stella Wölper hauptsächlich um die Durchführung unserer Projekte local heroes Niedersachsen, Niedersächsische Frauenmusiktag und MädchenMusikCamp EMMA.

magaScene: Was sind Deine Arbeitsschwerpunkte als Geschäftsführerin der LAG Rock?

Lüdeck: Mein Aufgabengebiet reicht von der Strategieentwicklung und Mitgliederbetreuung über Netzwerken und Lobbyarbeit bis zu den Klassikern „Personal und Finanzen“. Ich schreibe zum Beispiel Konzepte für neue LAG Rock-Angebote, stelle Förderanträge für die Finanzierung und bin verantwortlich für die Kommunikation nach innen und außen, Stichwort Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Dazu zählen Gespräche mit Musikschaffenden und Netzwerkmitgliedern genauso wie mit Politikerinnen und Politikern aus den Landtagsfraktionen und Mitarbeiterinnen und Mitarbei-

tern aus dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur. Auch Gremienarbeit zählt zu meinen Aufgaben, zum Beispiel im akku, dem Arbeitskreis niedersächsischer Kulturverbände, oder im Präsidium des Landesmusikrats Niedersachsen. Auch Kollaborationen sind für mich wichtig, um die eigene Agenda voranzubringen. Wir vernetzen uns auch mit anderen Verbänden, bestes Beispiel hierfür ist die Gründung von popNDS, einer gemeinsamen Initiative von LAG Rock, Musikland Niedersachsen, Landesmusikakademie, Landesmusikrat und Klubnetz zur Förderung der Popkultur in Niedersachsen.

magaScene: Warum braucht Niedersachsen eine Landesarbeitsgemeinschaft Rock?

Lüdeck: Als Sprachrohr für die Musikszene vor Ort wollen wir auf die Belange der Populärmusik in Niedersachsen aufmerksam machen. 1989 von Holger Maack in der hannoverschen Kornstraße gegründet, ist die LAG Rock heute ein Zusammenschluss örtlicher Musikinitiativen, kommunaler Einrichtungen wie Jugend- und Kulturzentren und Musikschulen sowie von Veranstalterinnen und Veranstaltern und Privatpersonen. Als Dachverband sind wir gemeinsam stärker und lauter, als wenn jeder einzeln seinen Interessen nachjagt. Vernetzung, Erfahrungsaustausch, Zusammenarbeit: Diese Notwendigkeiten sehen alle unsere aktuell rund 75 Mitglieder.

magaScene: Was gehört noch zur DNA der LAG Rock?

„Ich verstehe die LAG Rock als Kompetenz- und Wissenszentrum.“

Lüdeck: Ich verstehe die LAG Rock als Kompetenz- und Wissenszentrum. Die Informationen, die ich aus den vielen landes- und bundesweiten Newslettern aus der Kulturszene erhalte, bündle ich und spiegle diese via Posts in den Sozialen Medien oder über unseren eigenen LAG-Newsletter zurück in die lokale Szene. Andersrum funktioniert das Spiel aber auch. Die Szene trägt Themen an uns heran, zum Beispiel wenn Gelder für bauliche Investitionen oder Musikprojekte benötigt werden. Dann ist es meine Aufgabe, mit diesen Wünschen an die Politik heranzutreten und entsprechende Maßnahmenprogramme einzufordern. Wir tragen die Bedarfe der Szene also zu den Entscheiderinnen und Entscheidern in Politik und Ministerium. Als Innovationsmotor verstehe ich die LAG Rock aber auch.

magaScene: *Inwiefern?*

Lüdeck: In den 30 Jahren meiner bisherigen Tätigkeit habe ich viele Projekte angeschoben: von „MädchenOnline on tour“, das 2002 und 2003 kombinierte Internet- und Musikworkshops ins Flächenland Niedersachsen brachte, über „Back to school“, das von 2011 bis 2013 erfolgreiche Bands (u.a. Kneeless Moose aus Hannover und DenManTau aus Bevensen) zurück an die - und bestenfalls ihre eigene - Schule brachte, um dort in einer Woche in unterschied-

lichen Kursen mit der Schülerschaft eine Konzert-Präsentation zu erarbeiten und eine gesamte Schule zu musikalisieren, bis zu „Generation Rock“, das von 2018 bis 2022 generationsübergreifende (App-)Musikworkshops in Seniorenheimen und Pflegeeinrichtungen ermöglichte. Unsere Dozentinnen und Dozenten, u.a. Anca Graterol und Frauke Hohberger, haben mit demenziell veränderten Menschen musiziert. Daraus haben wir ein dreijähriges Anschlussprojekt entwickelt: Im Rahmen von „MuTiG!“ - Musik und Tanz in Generationen - erarbeiten Dozentinnen und Dozenten für Musik, Tanz und Theater seit 2021 an drei hannoverschen Pflegeeinrichtungen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern ein gemeinsames Stück. Lohn der Arbeit und eine schöne Anerkennung: „Back to school“ und „Generation Rock“ wurden beide vom Musikland Niedersachsen und der Sparkassenstiftung im jeweiligen Jahr mit dem Förderpreis Musikvermittlung ausgezeichnet.

magaScene: *Stichwort „Generation Rock“: Olli Perau hat mit seiner Band „Klang & Leben“ ein ähnliches Projekt am Start, oder?*

Lüdeck: Selbstverständlich kenne ich das Projekt. „Klang & Leben“ hat aber einen anderen Ansatz, geht mit einem vorhandenen Repertoire von Musikstük-

ken in die Senioren- und Pflegeheime, gibt dort Konzerte und animiert die Bewohnerschaft zum Mitklatschen und Mitsingen. Ein wunderbares Projekt! „Generation Rock“ hört hingegen erstmal in die Seniorinnen und Senioren hinein, fragt ihre Lieblingslieder von früher ab und regt dann zum gemeinsamen Musizieren an. Da sitzt dann jemand tatsächlich hinter dem Schlagzeug, am Klavier oder hält eine Gitarre. Musik kann bei demenziell veränderten Menschen das Tor in die Vergangenheit aufstoßen. Manchmal wissen diese Menschen nicht, was es gestern zum Mittag gab, aber eine kleine Notenfolge von „Für mich soll's rote Rosen regnen“ bringt plötzlich den kompletten Liedtext und damit die Erinnerung an die Jugend zurück. Was für schöne Momente!

magaScene: *Wie finanziert Ihr Eure Arbeit?*

Lüdeck: Seit 2014 gewährt uns das Land Niedersachsen eine institutionelle Förderung für unsere Geschäftsstelle und für unsere Projektarbeit. Mein Posten ist mit 30 Wochenstunden ausgewiesen, die von meinem Kollegen Christoph mit 14,5. Wir stemmen die Arbeit dieser Landesgeschäftsstelle also mit einer Personalstelle mit 44,5 Wochenstunden. Das reicht selbstverständlich vorne und hinten nicht. Wir kofinanzieren uns daher über eingeworbene Projektmittel, für „MuTiG!“ erhalten wir zum Beispiel Gelder von der Stiftung Deutsches Hilfswerk, also der Deutschen Fernsehlotterie, sowie vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V. Die Mittel des Landes Niedersachsen versetzen uns in die Lage, Projekte wie local heroes Niedersachsen, die Frauenmusiktage und unsere Seminarprogramme wie „Band total“ und „Rock da Base“ durchführen zu können. Bis 2021 hatten wir auch die Bandfactory Niedersachsen in unserem Portfolio, leider muss sie aufgrund zu geringer Personalausstattung aktuell pausieren.

magaScene: *Welche Geldquellen zapfst Du noch an?*

Lüdeck: Niedersachsens MädchenMusikCamp EMMA, das im Sommer im Jugendgästehaus Harz in Osterode bzw. in der Landesmusikakademie Niedersachsen in Wolfenbüttel parallel zu den Frauenmusiktagen stattfindet, erhält Bundesmittel aus dem Förderprogramm „Kultur macht stark“. 2022 konnten wir außerdem im Auftrag des Niedersächsischen Landtags das Projekt „Verfassung in Concert“ umsetzen, in dessen Rahmen acht niedersächsische Schulen Artikel aus der Verfassung musikalisch interpretiert haben. Beim „Tag der Niedersachsen 2022“ in Hannover konnten die Schulbands ihre Ergebnisse auf der Bühne auf dem Platz der Göttinger Sieben präsentieren. Vor Auftragsarbeiten schrecken wir also nicht zurück, sie müssen uns aber inhaltlich überzeugen.

magascene: Welches Projekt ist das jüngste?

Lüdeck: Das Pop Stipendium. Zum ersten Mal konnten sich im Sommer 2022 freiberufliche Musikerinnen und Musiker der Populärmusik für ein bundesweites Stipendienprogramm bewerben. Ausgeschrieben hatte es der Bundesverband Populärmusik e.V. im Rahmen des Rettungs- und Zukunftsprogramms „Neustart Kultur“. Neben der finanziellen Förderung standen individuelle Beratungen im Vordergrund, um nach Corona beim Wiedereinstieg in den Musik- und Livemarkt zu unterstützen. 89 wurden ausgewählt und mit jeweils 5.000 Euro bedacht. In den letzten Monaten hat die LAG Rock in Person von Andreas Haug und Jan Meyer-Lamp 68 Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Niedersachsen beraten und bei ihren Vorhaben begleitet. Hinzu kamen acht Online-Workshops zu Themen wie Online-Marketing, Steuerrecht und Künstler-sozialkasse. Letzten Samstag haben wir uns mit 50 Stipendiatinnen und Stipendiaten hier im MusikZentrum getroffen, um sie miteinander zu vernetzen und ihnen in Workshops Fragen zu auch für Musikerinnen und Musikern immer wichtiger werdenden Themen wie Selbst-

vermarktung oder Finanzierung zu beantworten. Abgerundet wurde das Treffen abends von tollen Konzerten.

magascene: Wird das Pop Stipendium fortgesetzt?

Lüdeck: Ich hoffe sehr, der Bedarf ist riesig! Mit der Erstaussage konnten wir lediglich ein Viertel der Nachfrage befriedigen. Da ist noch Luft nach oben!

magascene: Was muss ich eigentlich mitbringen, um als Band erfolgreich zu sein?

Lüdeck: Grundvoraussetzung ist, dass alle Band-Mitglieder ihre Instrumente beherrschen. Was wie eine Binsenweisheit klingt, war früher nicht immer üblich (lacht). Die Qualität der Darbietungen hat sich im Laufe der Jahrzehnte enorm verbessert. Wenn ich mir die teilnehmers Bands beim heutigen Musikpreis „local heroes Niedersachsen“ anschau, sehe ich überall gute Musikerinnen und Musiker. Wer heute mit Musik sein Geld verdienen möchte, muss aber vor allem verstehen, dass er oder sie jetzt Unternehmer bzw. Unternehmerin ist. Ich muss eine GbR gründen, bestenfalls einen Businessplan schreiben und mich auch im Steuerrecht auskennen. Dann muss ich für mich diese wichtige Frage beantworten können: Was ist in musikalischer Hinsicht mein Alleinstellungsmerkmal? Oder im Business-Englisch gefragt: Was ist mein Unique Selling Point? Was unterscheidet mich als Act von allen anderen? Was macht mich aus? Bin ich die Sängerin mit dem roten Hut auf der Bühne? Bin ich der Gitarrist, der während des Konzerts ständig verrückte Dinge tut?

magascene: Auf welche Fragen gebt Ihr in Euren Bandcoachings noch Antworten?

Lüdeck: Wie können Song- und Videoveröffentlichungen besser geplant werden? Wie kann es gelingen, für mehr Auftritte gebucht zu werden? Wie kann man über das Bespielen von Social-Media-Kanälen hinaus für Aufmerksamkeit und Interesse sorgen und dabei die Bekanntheit nachhaltig steigern?

magascene: Wie wichtig ist das Thema Fan-Bindung?

Lüdeck: Extrem wichtig! Wer nicht auf den gängigen Social-Media-Kanälen unterwegs ist und seine Fans darüber anspricht, hat schon verloren, denn niemand bucht Dich für ein Konzert, wenn Du es nicht schaffst, mindestens 50 Fans mitzubringen. Und: Jede Musikerin, jeder Musiker muss netzwerken können, sich mit anderen Künstlerinnen und Künstlern austauschen, mit Veranstalterinnen und Veranstaltern und den klassischen Medien sowieso. Du solltest auch beherzigen, was immer unter „konservativen“ Tugenden abgetan wird: Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Höflichkeit. Wenn wir als LAG Rock einer Band eine Konzert-Anfrage mailen, erwarte ich innerhalb von 48 Stunden eine Rückmeldung, sonst bleibt die erste auch die letzte Anfrage. Alles andere wäre unprofessionell. Hartnäckigkeit, Durchhaltevermögen und auch eine gewisse Leidensfähigkeit muss man in dieser Branche auch mitbringen. Besonders der letzte Charakterzug wurde während der Pandemie auf eine harte Bewährungsprobe gestellt.

magascene: Corona hat gezeigt, dass Kultur auf politischer Ebene eher als nicht systemrelevant eingestuft wird. Wie habt Ihr die fast drei Jahre Pandemie hier in der LAG Rock erlebt?

Lüdeck: Man darf sich das nicht so vorstellen, dass bei uns mit Beginn des Lockdowns im März 2020 die Telefone nicht mehr stillstanden, weil die Bands nicht mehr auftreten durften. Mit ihrem Beratungsbedarf sind die Musikerinnen und Musiker zuerst bei ihren örtlichen Initiativen vorstellig geworden – und das war auch der richtige Weg. Als Dachverband LAG Rock waren wir in dieser Zeit gefordert, die Politik auf die kritische Situation der Musikschaaffenden aufmerksam zu machen. Wenn die Regierung Soloselbstständigen ein Arbeitsverbot erteilt, muss sie sich auch um Hilfgelder kümmern und Programme auflagen, um schnell und unbürokratisch zu helfen. Auf Landesebene

„Der prozentuale Anteil an der Kulturförderung liegt in Niedersachsen bei 0,02 % des Landeshaushalts. Für die gesamte Kultur, alle Sparten!“

kam die Hilfe viel zu spät und dann auch nicht direkt für die Soloselbständigen, auf Bundesebene ist ziemlich viel und das sogar relativ schnell passiert. Für problematisch halte ich die Forderung zur Rückzahlung von gewährten Hilfspgeldern, wenn ein Kulturschaffender eine bestimmte Verdienstgrenze auch nur minimal überschritten hat. Für ein reiches Land wie Deutschland ist dieses Vorgehen nicht wertschätzend. 99 % aller Musikerinnen und Musiker haben eine vorbehaltlose Unterstützung verdient!

magaScene: Welche Herausforderungen gab es für Euch noch während der Pandemie?

Lüdeck: Wir mussten uns täglich auf den aktuellen Stand der momentan gültigen Corona-Regeln bringen. Unter welchen Bedingungen darf ich eine Veranstaltung durchführen? Welche Hygienevorschriften muss ich beachten? Wie viele Personen sind zugelassen? Muss ich bestuhlen und wenn ja, mit welchen Abständen? Ich kann mit Stolz sagen, dass wir alle Projekte, die wir beantragt hatten, auch unter Corona-Bedingungen durchführen konnten, wenngleich der Arbeitsaufwand mindestens dreimal so hoch war und kostengünstiger war es leider auch nicht.

magaScene: Welche Forderungen stellt Ihr aktuell an die Niedersächsi-

sche Landespolitik bezüglich der Finanzierung von Kultur?

Lüdeck: Der prozentuale Anteil an der Kulturförderung liegt immer noch bei 0,02 % des Landeshaushalts. Für die gesamte Kultur, alle Sparten! Das muss sich dringend ändern! Wir fordern, dass die Pro-Kopf-Ausgaben Niedersachsens von beschämenden 76 Euro - das ist der vorletzte Platz im Bundesvergleich - auf den Bundesdurchschnitt - exklusive der Stadtstaaten - von 114 Euro angehoben werden, damit die freie Kulturszene endlich auskömmlich gefördert werden kann. Diese liegt nämlich ziemlich am Boden und das nicht erst seit Corona. Fördergelder unterliegen leider keiner Dynamisierung, Personalmittel wurden seit 2016 nicht mehr erhöht. Als Arbeitgeberin LAG Rock wollen wir aber die Inflationsraten ausgleichen und auch die Tarife mitgehen. Dadurch schrumpft jedoch unser Etat von Jahr zu Jahr. Wer in der freien Szene sein Personal adäquat bezahlt, steht vor großen Herausforderungen und hat nach ein paar Jahren kein Geld mehr für Projekte.

magaScene: Hast Du große Hoffnung, dass sich durch den Regierungswechsel in Niedersachsen im vergangenen Jahr jetzt tatsächlich etwas zum Besseren verändern könnte?

Lüdeck: Wann, wenn nicht jetzt? Mit SPD und Bündnis 90/Die Grünen in der

Regierung, einem jungen, kulturrainen Kulturminister Falko Mohrs und zahlreichen Abgeordneten, die ich schon seit Jahren kenne und die uns sehr gewogen sind, ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, einen Paradigmenwechsel einzuleiten. Es geht um faire Honorare und Gagen für Musikerinnen und Musiker, um Produktions- und Tourförderungen, um die Reanimierung der ehrenamtlich geführten Initiativen in den ländlichen Räumen und damit insgesamt um eine Absicherung der Strukturen. Von der Politik fordern wir jährlich 5 Millionen Euro für die Förderung der Populärmusik in Niedersachsen, aktuell stehen wir bei rund 500.000 Euro...

magaScene: Der Bund übernimmt jetzt über den „Kulturfonds Energie“ anteilig die Energiekosten für Kultureinrichtungen und -veranstaltungen. An wen richtet sich das Angebot konkret?

Lüdeck: Öffentliche und private Kultureinrichtungen, die ein öffentlich zugängliches Kulturangebot bereitstellen, zum Beispiel Kulturzentren und Konzerthäuser sowie sonstige Einrichtungen für Live-Aufführungen in geschlossenen Räumen. Dazu zählen auch Clubs mit durchgängig kuratiertem Programm und soziokulturelle Zentren. Förderwürdig sind auch Kulturveranstaltungen, die in geschlossenen Räumen stattfinden für die Öffentlichkeit zugänglich sind, Einnahmen aus dem Ticketverkauf erzielen und bei denen Miete für den Veranstaltungsort nachgewiesen werden kann. Hierzu gehören zum Beispiel Konzerte und Livemusikveranstaltungen aller Genres, Festivals aller Kunstsparten und spartenübergreifende Kulturveranstaltungen in geschlossenen Räumen. Anträge können auf der Webseite des Bundes online gestellt werden. Insgesamt steht für den Förderzeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 30. April 2024 eine Milliarde Euro zur Verfügung.

magaScene: Sprechen wir über die Situation für Musikerinnen und Musiker in Hannover. Bands brauchen Räume zum Üben, wie ist es aktuell um die Probenraumsituation bestellt?

21. Internationale A-cappella-Woche Hannover

29.
04.
—
07.
05.

acappella

Lüdeck: Das MusikZentrum, das Rockbüro und die Deutsche Rockmusikstiftung führen für ihre Übungsbunker und Probenräume Wartelisten, die mitunter sehr lang sind. Der Bedarf nach weiteren Räumen ist also da, vor allem nach bezahlbaren! Auf dem freien Markt übersteigt der Quadratmeterpreis für einen Übungsraum teilweise schon den für eine Mietwohnung. Das ist nicht akzeptabel.

magaScene: *Wie stellt sich die Auftrittssituation in Hannover dar, gibt es genügend Locations, die vor allem dem Nachwuchs eine Chance geben?*

Lüdeck: Konzert-Bühnen kann es nie genug geben! Hannover mangelt es vor allem an kleineren Clubs. Eine Nachwuchsband wird nicht für das Capitol, die Faust oder das MusikZentrum gebucht. Wir bräuchten noch zwei oder drei kleinere Locations in der Größenordnung LUX oder Mephisto. Obendrein ist es für Newcomer seit Corona noch schwieriger geworden, gebucht zu werden. Aktuell arbeiten die Veranstalterinnen und Veranstalter immer noch die ausgefallenen und verschobenen Shows der Profi-Acts aus den letzten drei Jahren ab. Im laufenden Jahr werden teilweise noch Konzerte von 2020 nachgeholt. Wer jetzt sein Studium an der Musikhochschule beendet und im Musikmarkt durchstarten möchte, hat es unglaublich schwer, Auftrittsmöglichkeiten zu finden.

magaScene: *Bei der Nachwuchsförderung der LAG Rock habt Ihr beson-*

ders Mädchen und Frauen im Fokus, warum?

Lüdeck: Da bin ich bildungstechnisch vorbelastet: Meine Magisterarbeit erforschte 1997 das Thema „Rockmusik und weibliche Identität“. Damit zählte ich damals bundesweit zu den Pionierinnen auf diesem Gebiet. Die Quellenlage war faktisch null. Was heute unter dem Begriff „Gender Studies“ subsumiert wird, lief bei uns damals im Fachbereich Sozialpsychologie unter dem Label „Feministische Frauenforschung“.

magaScene: *Warum benötigen Mädchen mehr Ermutigung und Förderung?*

Lüdeck: Weil sie oft immer noch so erzogen werden, dass sie vorsichtiger und zurückhaltender agieren sollen als Jungen. Ein Beispiel von vor 30 Jahren: Zwei Mädchen und zwei Jungs sollen eine Band bilden. Der erste Junge stürmt sofort auf das Schlagzeug zu, der zweite schnallt sich schnell die Gitarre um. Und schon landen die beiden Mädchen am Keyboard und am Mikrophon. Weil sie es wollten? Vielleicht. Vielleicht hatten sie aber auch keine Chance oder nicht den Mut, ihre eigenen Interessen durchzusetzen. Auf diese Erfahrungen haben wir in der LAG Rock reagiert: mit den Niedersächsischen Frauenmusiktagen, dem Frauenmusikmobil und vielen anderen Projekten. Unser Ziel ist es seitdem, Mädchen in einem weiblichen Schutzraum die Chance zu geben, sich musikalisch auszuprobieren...

magaScene: *...und in einer rein weiblich besetzten*

Rajaton
Vox Luminis
Sjaella
Maybebop
Sønk
Tuuletar
Quintense
Pust
Ommm
Humanophones
Ingenium
Ensemble

acappellawoche.com

„Sollte es nicht selbstverständlich sein, dass sich der Anteil an Frauen- und Männerbands bei einem Festival die Waage hält?“

Band muss dann eine zwangsläufig am Schlagzeug sitzen...

Lüdeck: ...genau! Aber nicht nur an männlich dominierte Musikinstrumente sollten sich Mädchen herantrauen. Von den acht Auszubildenden für Veranstaltungstechnik im MusikZentrum ist häufig nur eine weiblich, bei anderen Kulturzentren liegt die Quote oft bei null. Mädchen brauchen manchmal einen kleinen Schubs, aber wenn sie erst einmal ihre eigenen Stärken entdeckt haben, dann stellen sie sich auch selbstbewusst dem Wettbewerb. Dann macht sich die gute Schlagzeugin auch auf die Suche nach weiteren Bandmitgliedern und gründet eine Band, selbst oder auch gerade wenn sie nur Jungs findet.

magaScene: Als weibliche Schutzräume gelten die Niedersächsischen Frauenmusiktage und das MädchenMusikCamp EMMA. Welcher Spirit herrscht dort?

Lüdeck: Wie liebe- und rücksichtsvoll dort miteinander umgegangen wird, ist einfach fantastisch. Wer bei

einem Song mal einen Fehler macht oder aus anderen Gründen traurig ist, wird von der Gruppe aufgefangen und ermutigt, es weiter zu versuchen. Beim Abschlusskonzert bekommen dann alle ihren verdienten Lohn: tosenden Applaus, auch wenn mal ein Ton danebengeht. Das gilt im Übrigen auch für die Band der Dozentinnen, bei der ich auch stets mitmache (lacht)... Kleiner Hinweis in eigener Sache: Die 29. Niedersächsischen Frauenmusiktage lassen sich vom 2. bis 6.8. wieder in der Landesmusikakademie Niedersachsen in Wolfenbüttel nieder. Ab dem 1.4. ist hier für eine Anmeldung möglich.

magaScene: Reine Frauenbands muss man trotz aller Fördermaßnahmen, nicht nur in Niedersachsen, nach wie vor mit der Lupe suchen, warum?

Lüdeck: Mitunter fehlen einfach die Vorbilder. In einigen Musik-Genres gibt es überhaupt keine Frauen, denen man nachzusehen könnte. Auch bei unserer Veranstaltung „local heroes Niedersachsen“ lag die Quote

weiblicher Bandmitglieder bis zum Jahr 2019 im Durchschnitt bei mageren 5 %.

2022 hatten wir von rund 70 Teilnehmenden schon 18 Frauen. Das ist ein Quantensprung. Ich glaube, hier tut sich etwas. Frauen auf Konzertbühnen werden selbstverständlicher!

magaScene: Würdest Du beim Lineup eines Festivals eine Frauenquote befürworten?

Lüdeck: Die Quotenfrage, egal ob sie in der Musik, in der Politik oder in DAX-Vorständen gestellt wird, impliziert immer eins: Es gibt nicht genügend qualifizierte Frauen für diesen Job. Und dem widerspreche ich vehement! Wer nicht genügend Frauen für gewisse Positionen findet, hat vielleicht noch nicht richtig gesucht. Oder die fitten Frauen nicht richtig gefördert. Aber zurück zur Frauenquote im Festivalbereich: Sollte es nicht selbstverständlich sein, dass sich der Anteil an Frauen- und Männerbands bei einem Festival die Waage hält?

magaScene: Veranstalter ticken eher anders, oder?

Lüdeck: Klar, es wird gebucht, was viele Fans zieht. Frauenbands können sich aber keine große Fanbasis erspielen, wenn sie niemand für große Festivals verpflichtet. Irgendwann muss dieser Teufelskreis durchbrochen werden. Und wenn ich jetzt noch länger darüber nachdenke, nach 30 Jahren Musikförderung für Mädchen und Frauen und dem, was ihre Präsenz auf den Bühnen betrifft, immer noch nicht zufriedenstellenden Ergebnis, bin ich fast versucht zu

sagen: Her mit der Quote, Ihr habt es nicht anders gewollt!

magaScene: Kurzer Ausblick noch: Am 21. Juni feiert Hannover wieder die „Fête de la musique“. Ist die LAG Rock wieder mit einer eigenen Bühne dabei?

Lüdeck: Nach unserer Premiere 2019 sind wir 2023 wieder mit dabei, alle Bandslots sind bereits vergeben.

magaScene: Auch diesmal wird es keine Gage für auftretende Bands geben. Steht das nicht im krassen Widerspruch zu Eurem Anspruch, vernünftige Honorare für auftretende Bands zu fordern?

Lüdeck: Die „Fête de la musique“ ist kein Format für Profimusiker. Ihren Ursprung hat sie in Frankreich, in Niedersachsen war ich 2002 die erste, die diese Veranstaltung für Hannover umgesetzt hat. Die „Fête“ wurde initiiert als jährliche Auftrittschance für alle Musizierenden, hauptsächlich für Amateure: vom Chor bis zum Fanfarenzug. Dem musikalischen Potential einer Stadt soll an einem Tag im Jahr eine Bühne bereitet werden. Bei der „Fête“ geht es um musikalische Teilhabe, nicht ums Geldverdienen. Mit Sicherheit ploppt kurz vor dem 21. Juni wieder die Diskussion über eine fehlende Vergütung auf. Allen Kritikerinnen und Kritikern aus dem Profibereich entgegenge ich an dieser Stelle: Für Euch wurde die „Fête“ nicht ins Leben gerufen. Die fünf Bands, die die LAG Rock für ihre Bühne ausgesucht hat, drei weitere verpflichtet das MusikZentrum, kommen aus dem Bremer

Umland, Braunschweig, Göttingen, Osnabrück und Wilhelmshaven und freuen sich jetzt schon auf ihren Auftritt in Hannover – und die Fahrtkosten erstatten wir ihnen auch.

magaScene: *Du beschäftigst Dich eigentlich den ganzen Tag mit Musik, spielst Du ein Instrument?*

Lüdeck: Ich habe als Kind das Spielen der Klassischen Gitarre gelernt und im Schulchor gesungen. In meinen späteren Bands habe ich hauptsächlich gesungen und E-Gitarre gespielt. Für eine richtige Rock-Karriere hat es aber leider nie gereicht (lacht). Aktuell hat mich das Tango-Tanzen gepackt.

magaScene: *Schlussfrage: Wie wäre unsere Welt ohne Musik?*

Lüdeck: Deprimierend, armselig, karg. Musik ist der Soundtrack unseres Lebens. Wenn ich traurig bin, höre ich beispielsweise Norah Jones, wenn ich gut drauf bin, Lady Gaga, wenn ich Dampf ablassen will, Metallica. Musik beeinflusst unser Denken und Fühlen

stärker als wir glauben. Die Bedeutung von Musik lässt sich auch an ihrer Wertschöpfung ablesen. Keine andere Kultursparte erwirtschaftet über Verkäufe, Streaming, Konzerte und Merchandise derartige Umsätze. Der Mensch braucht Musik, für sich, aber auch um Gemeinschaft zu erleben. Das haben wir während der Corona-Pandemie doch alle schmerzlich erlebt. Frag doch mal die Musikerinnen und Musiker einer Band. Wenn fünf zusammen Musik machen, ergibt das doch viel mehr als nur ein gutes Lied, es passiert beim Konzert so viel mehr zwischen den Beteiligten, es entsteht eine Dynamik, da vibriert die Luft. Auch zwischen der Band und dem Publikum entwickelt sich im besten Fall eine magische Situation. Ohne Konzerte, ohne Gemeinschaft haben viele in der Pandemie Trübsal geblasen, depressive Verstimmungen entwickelt. Jetzt ist die Live-Musik wieder zurück. Endlich. Musik kann heilen, davon bin ich überzeugt. Ein Leben ohne Musik? Unvorstellbar!

magaScene: *Klingt, als wäre Dein Tank noch lange nicht leer...*

Lüdeck: Auch nach 30 Jahren liebe ich meinen Job. Ich freue mich fast jeden Morgen darauf, zur Arbeit zu gehen. Ich kann sehr selbstbestimmt und kreativ arbeiten und da meine Aufgaben sehr abwechslungsreich und oft auch anspruchsvoll sind, kommt nie Langeweile auf. Außerdem habe ich ein wunderbares Team hier in der Geschäftsstelle und einen sehr engagierten Vorstand. Durch die 30 Jahre habe ich ein riesiges Netzwerk aufgebaut und weiß immer, wen ich bei welcher Aufgabenstellung anrufen kann. Im wahrsten Sinne des Wortes habe ich meine Leidenschaft zum Beruf gemacht!

magaScene: *Vera, vielen Dank für das Gespräch!*

Mehr Informationen über Projekte und Angebote unter www.lagrock.de

Politische Karikaturen von Greser & Lenz

4. März bis 25. Juni 2023

Alles erlaubt.

WILHELM BUSCH
DEUTSCHES MUSEUM
FÜR KARIKATUR &
ZEICHENKUNST

www.karikatur-museum.de

Bilder von Günter Mattei

4. März bis 25. Juni 2023

Kommst Du?

WILHELM BUSCH
DEUTSCHES MUSEUM
FÜR KARIKATUR &
ZEICHENKUNST

www.karikatur-museum.de

MUSICCITY HANNOVER

Die 21. Internationale A-cappella-Woche Hannover

Foto: Tom Blaton

Vox Luminis

Foto: Lara Müller

Sjaella

Foto: Sören Sindt

MAYBEBOP

Ingenium Ensemble

Foto: Stian Hermal

Pust

SønK

Foto: Martin Baitser

Tuuletar

Foto: Katriina Salmi

Ommm

Foto: Ommm

Eines der wichtigsten Festivals der Vokalmusikszene findet zwischen dem 29.4 und 7.5. wieder bei uns in Hannover statt. Das Team vom Lausch Kultur Hannover e.V. hat wieder einmal großartige Arbeit geleistet und präsentiert seinem Publikum nationale und internationale Künstler, die die Vielfalt der Szene eindrucksvoll zeigen. So vielfältig wie die Ensembles selbst, sind auch die Veranstaltungsorte. Von Kirchen, dem Kulturzentrum Pavillon und dem Theater am Aegi über das Schloss Landestrost bis zum großen Abschlusskonzert im Kuppelsaal ist alles dabei. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit dem täglichen und für alle offenen Singtreff in der Nazareth-Kirche, verschiedene Workshops und eine Masterclass runden das Programm ab. Die Details hierzu finden sich auf der Webseite der A-cappella-Woche.

gss

Das Konzert-Programm:

- Sa., 29.4. **Rajaton (FIN)**
20 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche
- So., 30.4. **Vox Luminis (BE, GB, D)**
18 Uhr, Stadtkirche Bückeburg
- Mo., 1.5. **Sjaella (D)**
20 Uhr, Basilika St. Clemens
- Di., 2.5. **MAYBEBOP (D)**
„Kinderkram“ für Kids von 5-14 und Junggebliebene
16.30 Uhr, Theater am Aegi
- Di., 2.5. **MAYBEBOP (D)**
singt Volkslieder
20 Uhr, Theater am Aegi
- Mi., 3.5. A-cappella-Nacht mit **SønK (DK)**, **Tuuletar (FIN)**, und **Voxerience (D)**
20 Uhr, Kulturzentrum Pavillon
- Do., 4.5. **Quintense (D)**
20 Uhr, Schloss Landestrost
- Fr., 5.5. **Pust (NOR)**
20 Uhr, Christuskirche
- Sa., 6.5. Pas de deux - Der französische Abend mit **Ommm (F)** und **Humanophones (F)**
20 Uhr, Isernhagenhof
- So., 7.5. Abschlusskonzert mit **Ingenium Ensemble (SI)**, **Quintense (D)**, **Pust (NOR)**, **Ommm (F)**
19 Uhr, Kuppelsaal im HCC

Karten gibt es ab sofort bei allen bekannten VVK-Stellen und auf www.reservix.de.
Sämtliche Infos zum Festival finden sich hier:
www.acappellawoche.com

MUSICCITY HANNOVER

Bands und Unterhaltungskünstler aufgepasst

Das Café Erhardt sucht unterhaltsame Schaufensterdeko

Seit Ende des letzten Jahres betreiben Patrick Leonhardt und Hüseyin Erhan das gemütliche Café Erhardt, direkt auf der Limmerstraße. Hier kann man nicht nur gut essen und trinken und ganz nebenbei in netter Wohnzimmeratmosphäre eine gute Zeit mit Freunden haben. Seit einigen Wochen gibt es auch regelmäßig kostenlos Live-Musik in dem kleinen, sympathischen Laden. Jeden Donnerstag ab 20 Uhr können Bands und Einzelkünstler hier direkt im Schaufenster zur Limmerstraße stehen und live performen. Egal ob Blues, Jazz, Latin, Coverversionen, Singer-Songwriter, hier ist alles willkommen. Damit es für das Publikum auch immer etwas Frisches und Neues gibt, sucht das Café Erhardt noch Musiker, die Lust haben, hier donnerstags aufzutreten. Ihr solltet mit relativ kleinem Besteck zurechtkommen. Für ein komplettes Schlagzeug zum Beispiel ist kein Platz. Die genauen Rahmenbedingungen macht Ihr mit Patrick aus. Bewerbungen könnt Ihr Euch direkt vor Ort oder Ihr schickt Patrick einfach eine E-Mail an erhardtcafe@gmail.com.

gss

Foto: Café Erhardt

Tickets gewinnen!

The Ramonas am 26.4. im Béi Chéz Heinz

Englands einzig wahre All Girl Ramones-Tribute Band, The Ramonas, sind auf großer „We re A Happy Family Tour“. Die Band fängt den Zauber der frühen Ramones mit einer Intensität ein, die Euch eine wohlige Gänsehaut bescheren wird. Ende Oktober 2015 waren sie zum ersten Mal auf ausgedehnter Tour und spielten ausschließlich die ersten beiden Ramones-Alben, auf ihrer Herbst-Tour 2016 die beiden Alben „Road to ruin“ und „Rocket to Russia“, und 2017 wurde das „Its alive“-Album von vorn bis hinten durchgekurbelt. 2016 veröffentlichten die Madels ihre erste eigene EP „ou Asked for It“. Und im September 2017 erschien ihr erstes Full-Length-Album „First World Problems“. 2018 folgte die „Ramonas Mania Tour“. Und 2019 „Ramonas go mental“. Nun sind sie wieder unterwegs und werden Euch auch in Hannover eine furiose Live-Show bieten, wie Ihr es von den Ramonas kennt, mit Ramones-Songs und eigenem Material.

gss

Wer Lust auf die Show am 26.4. im Béi Chéz Heinz hat, schickt uns bis zum 17.4. eine Mail mit dem Betreff „Verlosung Ramonas“ an schroeder@stroetmann-verlag.de und kann mit etwas Glück zwei Karten gewinnen. Hey Ho, Let's Go!

Foto: Sam Luck

Hannovers kleine Bühne
für große Ereignisse

April 2023

Sa., 01.04. – 20 Uhr
Comedy Company:
**„Alles dreht sich um
das EINE!“**

Do., 06.04. – 20 Uhr
KGB:
„Kunst gegen Bares“
**Die bunteste Bühnenshow
Hannovers**

Mi., 12.04. – 20:15 Uhr
„Da lacht der Bär!“
**Volkswisheiten und
andere Komiker:innen?**
Eintritt frei (Hutspende)

Fr., 14.04. – 20 Uhr
Der Baumschüler:
„Alarmstufe Grün“

**Sa., 15.04. / Fr., 21.04. /
Fr., 28.04. – 20 Uhr**
Die Bösen Schwestern:
„EWIG währt am LÄNGSTEN“

Do., 20.04. – 20 Uhr
Comedy Krake:
„Stand-Up Comedy Open Mic“

Sa., 22.04. – 20 Uhr
marlene Bar & Bühne:
„Ü50-Party!“

Do., 27.04. – 20 Uhr
„Blues Joint“ – Session
Eintritt frei (Hutspende)

Sa., 29.04. – 20 Uhr
Swingleiner:
**„Bigband SwingLeiner
featuring Barbara Greulich“**

Alexanderstr./Ecke Prinzenstr.
30159 Hannover
Tel. 0511 - 368 16 87
www.marlene-hannover.de

Live Musik Theater Kino

Hannover Stadt & Region

A

- Alter Bahnhof Anderten,
An der Bahn 2
☎ 59 17 10
- Alter Krug, Seelze,
Hannoversche Str. 15 a
☎ (0 51 37) 82 82 84
- Anderter Biergarten und Gaststätte,
Sportplatz Am Kanal 10
- Anna Blume
(Inklusives Kulturcafé),
Stöckener Str. 68
☎ (01 57) 83 46 91 88
- Apollo,
Limmerstr. 50
☎ 45 24 38, kostenlose Info-
Hotline für DESiMOs spezial Club:
(08 00) 777 66 90
- Arminia Hannover
Vereinsgaststätte,
Bischofsholer Damm 119
☎ 81 04 48
- ARS Arena,
Am Freizeitpark 2,
Wedemark
☎ (0 51 30) 9 59 40
- ASB Bahnhof,
Berliner Str. 8,
Barsinghausen
☎ (0 51 05) 77 00 66
- Astor Grand Cinema,
Nikolaistr. 8
☎ (0 18 05) 33 39 66
- Atelier KrAss UnARTig,
Ikarusallee 13
☎ 5 59 83 21

B

- Ballhof Café,
am Ballhof Zwei,
Ballhofplatz
☎ 99 99 28 54

- Ballhof Eins + Ballhof Zwei,
Ballhofplatz
☎ 99 99 11 11
- bauhof Hemmingen,
Dorfstr. 53
☎ 7 60 89 89
- Beatbox,
Leinhäuser Weg 38/40
☎ (01 71) 1 27 54 57
- Beginenturm,
Am Hohen Ufer
- Béi Chéz Heinz,
Liepmannstr. 7B
☎ 21 42 99 20
- Berggarten,
Herrenhäuser Straße 4
☎ 16 84 45 43
- Berufsinformationszentrum (BiZ),
Escherstr. 17
☎ 9 19 21 99
- Bildungsverein,
Stadtstr. 17
☎ 34 41 44
- Bildungswerk ver.di,
Goseriede 10
☎ 12 400 400
- Bistro La Bohème,
Groß-Buchholzer Kirchweg 71
☎ 7 60 40 00
- Blues Garage,
Isernhagen HB,
Industriestr. 3-5
☎ 86 67 15 57
- Bowling World Hannover,
Osterstr. 42
☎ 56 86 84 99
- Brauhaus Ernst August,
Schmiedestr. 13
☎ 36 59 50
- Bredenbecker Scheune,
Wenigser Str. 15
☎ (01 77) 802 00 34

- Bronco's,
Schwarzer Bär 7
☎ 2 60 74 53
- Buchhandlung Hugendubel,
Bahnhofstr. 14
☎ (089) 30 75 75 75
- Bürgerschule -
Stadtteilzentrum Nordstadt e.V.,
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 1 69 06 94

C

- C. Bechstein Centrum,
Königstr. 50 A
☎ 843 00 150
- Café Glocksee,
Glockseestr. 35
☎ 1 61 47 12
- Café Lohengrin,
Sedanstr. 35
☎ 33 28 35
- Capitol,
Schwarzer Bär 2
☎ 12 12 33 33
- Cavallo,
Dragonerstr. 34
☎ 288 99 11
- Christuskirche,
Conrad-Wilhelm-Hase-Platz 1
- CinemaxX,
Raschplatz
☎ Programm-Info & Reservierung:
(0 40) 80 80 69 69
- CineStar, Garbsen,
Rathausplatz 2
☎ (0 51 31) 49 92 90
- Clubhaus „06“,
Gustav-Brandt-Str. 82
- Conti-Campus
(Leibniz Universität Hannover),
Königsworther Platz 1

- Cumberlandsche Bühne
(Zugang: Schauspielhaus-
Innenhof), Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11

D

- daunstärks Langenhagen,
Konrad-Adenauer-Str. 15;
Infos: www.mimuse.de,
☎ 01 52-26 61 72 93
- Die kleine Bühne,
Theatersaal der Lukasgemeinde,
Rolandstr./ Isernhagener Str.
☎ 84 84 96 45
- Dublin Inn,
Am Markte 13
☎ 2 15 72 89

E

- Eilenriedestadion,
Clausewitzstr. 5
- Eisfabrik,
Seilerstr. 15 F
☎ 2 83 45 90
- Eisstadion am Pferdeturm,
Am Pferdeturm 7,
Tickets für die Spiele der
Hannover Indians u.a. im Fanshop
am Eisstadion unter
☎ 76 01 18 20
- enercity Leinewelle,
Schloßstraße 6,
www.enercity-leinewelle.de
- Erlebnis-Zoo Hannover,
Adenauerallee 3
☎ 2 80 74-0
- Erlöserkirche,
An der Erlöserkirche 2
☎ 85 00 39 64
- Eve Klub & Lounge,
Reuterstr. 3
☎ 2 62 51 51

Pavillon

KULTURZENTRUM

© Emp Cybline

NOMFUSI

14.04. <small>20 Uhr</small>	Stand Up Comedy Slam Karo Bender, Assane Badiane uvm.
15.04. <small>19 Uhr</small>	Ninia stellt vor.. Yasmine M'Barek
15.04. <small>20 Uhr</small>	4FEINDE Back to the roots
20.04. <small>20 Uhr</small>	Niels Frevert Pseudopoestie Tour 2023
25.04. <small>20 Uhr</small>	Kari Bremnes Songbirds
02.05. <small>20 Uhr</small>	Ndlovu Youth Choir Südafrikanische Chor-Show
04.05. <small>20 Uhr</small>	Vicky Kristina Barcelona Band Songs von Tom Waits
16.05. <small>20 Uhr</small>	MusiSHEans Guitar Tour 2023
19.05. <small>20 Uhr</small>	Sona Jobarteh & Band Badinyaa Kumoo
25.05. <small>20 Uhr</small>	Alte Mädchen Aufgetaucht - Kabarett
28.05. <small>20 Uhr</small>	Nomfusi The Red Stoep Experience
29.05. <small>20 Uhr</small>	Monika Roscher Bigband Album Release Tour
31.05. <small>20 Uhr</small>	Ana Moura Fadokonzert

Lister Meile 4
30161 Hannover
Tel. 0511.235555-13
VVK an allen bekannten
VVK-Stellen und online

De Staat

LIVE-MUSIK

- Sa 01 Hinterlandgang
- Mi 05 Pinhani
- Di 11 Die P
- Mi 12 Ok Kid
- Do 13 Miwata
- Fr 14 De Staat
- Fr 14 Fluppe
- Sa 15 Abwärts
- So 16 Rotor
- Di 18 Latin Quarter
- Di 18 Derya Yıldırım
- Mi 19 The Swag
- Fr 21 Show Me The Body
- Sa 22 Muff Potter
- Sa 22 Our Mirage
- Mi 26 Tiflis Transit
- Do 27 Bruckner

KULTUR & GESELLSCHAFT

- So 02 Faust-Flohmarkt
- So 02 Handgemacht!
- So 09 Faust-Flohmarkt
- So 09 Faust Lichterloh
- Do 13 Beyond Slam
- Fr 14 Fabio Landert
- So 16 Faust-Flohmarkt
- So 16 Fäustchen-Disco
- So 16 Fäustchen-Flohmarkt
- Mo 17 Tablequiz mit Fränkie & Fronkh
- Mi 19 Aufruf zur Veränderung
- Do 20 Macht Worte!
- Sa 22 Die Improkocken
- So 23 Faust-Flohmarkt
- Sa 29 Vernissage: Hundertwasser
- So 30 Faust-Flohmarkt

PARTY

Jede Woche wechselnde Partys!

AUSSTELLUNG

Hundertwasser 30.04. - 28.05.

FUSSBALL

Hannover 96 auf Großbildleinwand

Kulturzentrum Faust Zur Bettfedernfabrik 3,
30451 Hannover, Tel. 0511 / 45.50.01

VVK bei 25 Music und Rockers, über unsere
Homepage, bei TixForGigs und bundesweit bei CTS

- F**
- Faust, Kunsthalle,
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 4 58 24 80
 - Faust,
Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 45 50 01
 - Feinkost Lampe,
Eleonorenstr. 18
(Im Hinterhof bei
„Mädchen“)
 - FigurentheaterHaus
(Theatrio),
Großer Kolonnenweg 5
☎ 8 99 59 40
 - Frosch,
Franz-Nause-Str. 3
☎ 21 11 55
 - FZH Döhren,
An der Wollebahn 1
☎ 16 84 91 12
 - FZH Linden,
Windheimstr. 4
☎ 16 84 48 97
 - FZH Vahrenwald,
Vahrenwalder Str. 92
☎ 16 84 38 61
- G**
- Galerie Herrenhausen,
Herrenhäuser Straße 3
☎ 16 84 45 43
 - Gaststätte „Zum Stern“,
Weberstr. 28
☎ 215 82 08
 - Gaststätte „Zur Eiche“,
Hannoversche Str. 152,
Garbsen
☎ (05137) 7 33 80
 - Gaststätte „Zur Eiche“,
Silberstr. 13,
Hannover
☎ 5 47 62 51
 - GDA Wohnstift Kleefeld,
Osterfelddamm 12
☎ 5 70 51 41
 - Gedenkstätte Ahlem,
Heisterbergallee 10
☎ 61 62 37 45
 - GOP Varieté-Theater,
Georgstr. 36
☎ 30 18 67 10
 - Großer Garten,
Herrenhäuser Str. 3
 - Gutshof Rethmar,
Sehnde,
Gutsstraße 16
☎ (0 51 38) 60 69 13
 - Haus der Jugend,
Maschstr. 24
☎ 16 84 43 95
 - Haus der Region,
Hildesheimer Str. 18+20
☎ 6 16-0
 - Haus der
Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Str. 7
☎ 30 03 33-0
 - HCC
(Hannover Congress
Centrum):
Eilenriedehalle,
Glashalle, Kuppelsaal,
Leibniz Saal, Nieder -
sachsenshalle,
Theodor-Heuss-Platz 1-3
☎ 8 11 30
 - Heinz von Heiden-Arena,
Robert-Enke-Str. 3
☎ Ticket-Hotline
 - Hannover 96:
(0 18 05) 33 39 96
 - Hermannshof
Springe-Völksen,
Röse 33
☎ (0 50 41) 77 64 85
 - hinterbuehne,
Hildesheimer Str. 39a
☎ 3 50 60 70
 - Historisches Museum,
Pferdestr. 6
☎ 16 84 30 52
 - Hochhaus-Lichtspiele,
Goseriede 9
☎ 1 44 54
 - Hölderlin Eins
(Kulturhaus Kleefeld),
Hölderlinstr. 1
☎ 53 32 76 06
 - HMTMH
(Hochschule für Musik,
Theater und Medien
Hannover),
Neues Haus 1
☎ 3 10 03 33
 - Homeyers Hof,
Garbsen-Horst,
Frielinger Str. 12
☎ (0 51 31) 46 51 07
 - Horster Harlekin,
Garbsen,
Andreaestr. 16
☎ (0 51 31) 45 59 35
 - Indiego,
Glockseestr. 35
☎ 12 35 74 21
 - Irish Pub,
Brüderstr. 4
☎ 1 45 89

- Isernhagenhof,
Isernhagen FB,
Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 2 72 38

J

- Jazz Club,
Am Lindener Berge 38
☎ 45 44 55
- Jugendkirche,
An der Lutherkirche 11
☎ 2 20 79 60

K

- Kanapee,
Edenstr. 1
☎ 3 48 17 17
- Katakombe,
Wettbergen,
An der Kirche 25
☎ 43 44 60
- Kestner Gesellschaft,
Goseriede 11
☎ 70 12 00
- Kindermuseum
Zinnober,
Am Steinbruch 16
☎ 897 334 66
- KinderTheaterHaus
Hannover,
Kestnerstr. 18
☎ 81 69 81
- Kino am Raschplatz,
Am Raschplatz 5
☎ 31 78 02
- Kino im Künstlerhaus,
Sophienstr. 2
☎ 16 84 55 22
- Kino im Sprengel,
Klaus-Müller-Kilian-Weg 1
☎ 70 38 14
- KleinkunstBühne
Hannover in der
Gaststätte „Zur Eiche“,
Silberstr. 13
☎ 5 39 10 20
- KleinkunstBühne
Springe, Ratskeller,
Zum Oberntor 1
☎ (0 50 41) 7 89 10
- Kreuzkirche,
Kreuzkirchhof 3
- Kubus,
Städtische Galerie,
Theodor-Lessing-Platz 2
☎ 16 84 57 90
- Künstlerhaus,
Sophienstr. 2
☎ 16 84 12 22
- Küsters Hof,
Wunstorf,
Hindenburgstr. 29 b
☎ (0 50 31) 88 17
- Kulturbüro Linden Süd,
Café Allerlei,
Allerweg 7
☎ 213 34 92
- Kulturbüro Südstadt,
Böhmerstr. 8
☎ 8 07 73 11
- Kulturcafé Ginkgo,
Landwehrstr. 75
☎ (01 78) 625 52 09
- Kulturdreieck,
Areal rund um
Staatsoper, Schauspiel
und Künstlerhaus
- Kulturgemeinschaft
Vinnhorst e.V.,
Vinnhorster
Rathausplatz 1
☎ 897 558 22

- KulturKaffee
Rautenkranz,
Isernhagen FB,
Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 9 78 90 50

- Kulturpalast Linden,
Deisterstr. 24
☎ 01 71 1 44 59 08

- Kulturtreff Bothfeld,
Klein-Buchholzer
Kirchweg 9
☎ 6 47 62 62

- Kulturtreff Hainholz,
Voltmerstr. 36
☎ 3 50 45 88

- Kulturtreff Plantage,
Davenstedter Markt 18
☎ 49 64 14

- Kulturtreff Roderbruch,
Rotekreuzstr. 19
☎ 5 49 81 80

- Kulturtreff Vahrenheide,
Wartburgstraße 10
☎ 67 18 12

- Kunstverein Hannover,
Sophienstr. 2
☎ 169 92 78-0

- Kuriosum,
Schneiderberg 14
☎ 70 18 96

- Kurt-Hirschfeld-Forum
Lehrte,
Burgdorfer Str. 16
☎ (0 51 32) 10 96

L

- Landesmuseum,
Willy-Brandt-Allee 5
☎ 9 80 76 86

- Land's End Tonstudio,
Asplundweg 26,
☎ 51 14 80

MIMUSE

KABARETT · COMEDY · MUSIK
in LANGENHAGEN

DAUNSTÄGE · KONRAD-ADENAUER-STR. 10

Fr. 14.04.

HANS GERZLICH

"Das bisschen Haushalt"

Sa. 22.04.

ULLA MEINECKE

"Das würd' ich im Film nie glauben"

THEATERSAAL · RATHENAUSTRASSE 14

Do. 27.04.

MATTHIAS BRODOWY

"Klappstuhl und ich"

Fr. 28.04. und
Sa. 29.04.

die feisten

HERBST · 23 im VORVERKAUF

29.09. NIGHTWASH LIVE

30.09. LUISE KOSCHINSKY

12.10. NIKITA MILLER

14.10. MURZARELLA

21.10. URBAN PRIOL

26.10. JULIANO ROSSI

28.10. KATIE FREUDENSCHUSS

02.11. CHRISTOPH REUTER

03.11. LYDIE AUVRAY

09.11. DAGMAR SCHÖNLEBER

11.11. NESSI TAUSEND SCHÖN

18.11. CARMELA DE FED

24.11. IRMGARD KNEF

09.12. ALFONS

10.12. KONRAD STÜCKEL

...UND VIELE WEITERE SHOWS!

Tickets so schnell
wie LIC

★

Neu! MIMUSE-Gutschein
Freunden FREUDE schenken!

Neu! MIMUSE-Hotline
0152 266 172 93

www.MIMUSE.de

- Leibniz Universität Hannover, Welfengarten 1 ☎ 7 62-0
- Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1 ☎ 16 84 96 12
- Leuenhagen & Paris, Lister Meile 39 ☎ 31 30 55
- Literarischer Salon, Conti-Hochhaus, Königsworther Platz 1 ☎ 7 62 82 32
- Literaturhaus, im Künstlerhaus, Sophienstr. 2 ☎ 88 72 52
- LüttJever Scheune, Ronnenberg,

Hinter dem Dorfe 12 ☎ (0 51 09) 51 39 85

- LUX, Schwarzer Bär 2

M

- Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz 2 ☎ 3 64 37 21
- Markuskirche, Hohenzollernstr. 54A ☎ 66 54 67
- Marlene - Bar & Bühne, Prinzenstr. 10 ☎ 3 68 16 87
- Medienhaus, Schwarzer Bär 6/ Eing. Minister-Stüve-Str. ☎ 44 14 40
- MeRz-Theater, Rudolf-Steiner-Haus,

Brehmstr. 10 ☎ 81 56 03

- Mittwoch:Theater, Am Lindener Berge 38 ☎ 45 62 05
- Monster Records, Oeltzenstr. 1
- Museum August Kestner, Trammplatz 3 ☎ 16 84 21 20
- Museum Schloss Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 5 ☎ 16 83 40 00
- Museum Wilhelm Busch - Deutsches Museum für Karikatur und Zeichnung, Georgengarten 1 ☎ 16 99 99 11
- Music College Hannover, Bultstr. 7-9 ☎ (01 76) 21 99 79 97

- Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe 8 ☎ 1 71 39
- Nische 30167, Engelbosteler Damm 101 ☎ 21 91 36 26
- Nordstadtbibliothek, Engelbosteler Damm 57 ☎ 16 84 40 68

O

- Opernhaus, Opernplatz ☎ 99 99 11 11
- Orangerie Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 3

P

- Pavillon, Kulturzentrum am Raschplatz, Lister Meile 4 ☎ 2 35 55 50
- Pfarrkirche Heilige Engel, Reichenberger Straße 1 ☎ 52 31 12

Q

- Quartier Theater, Kornstr. 31 ☎ 397 07 94

N

- NDR Funkhaus, Rudolf-v.-Bennigsen-Ufer 22 ☎ 98 80
- Neues Rathaus, Trammplatz 2 ☎ 168-0

R

- Rampe, Gerhardstr. 3
- Ratskeller Wunstorf, Lange Str. 12, Wunstorf ☎ (0 50 31) 96 00 80
- Restaurant Amany, Krendelstr. 2-4 ☎ 54 43 77 75

DESiMO. spezial Club Infofonen **0800 . 777 66 90**
Gebührenfrei! Ein Service von **http**

DESiMO Klug & Trug	DER CLUB-MIX Mod. Markus Barth
Mo 3.4. 20:15 APOLLO Gewitzte Zauberkunst	Mo 24.4. 17:30 & 20:15 APOLLO Mit Überraschungsgästen
HERR SCHRÖDER Di 11. 4. ausverkauft Neu: 12.5.2024 AEGI APOLLO Stand Up Comedy	DAGMAR SCHÖNLEBER Di 25.4. 20:15 APOLLO Kabarett, Musik
BRODOWY & MOMSEN Do 13.4. 19:30 AEGI PREMIERE! Road Movie ohne Straße	REIS AGAINST T. SPÜLMACHINE Di 2.5. 20:15 APOLLO Comedy Musik Coverett
DESiMO Manipulation Di 18.4. 20:15 APOLLO Mental.Zauber.Comedy.Show	TIMO WOPP Masterclass 2.0 Di 9.5. 20:15 APOLLO Die neue Reihe bei uns!
SASCHA GRAMMEL Sa 22. & 23.4. 20:00 verlegte Termine SWISS LIFE HALL Puppet Comedy	MATTHIAS BRODOWY Di 16.5. 20:15 APOLLO Kabarett

Außerdem: **KAISER-NUTZ** 22.5. APOLLO | **BRANDEN BURGEN** 23.5. APOLLO | **BOBBY KOTHE** 28.5. APOLLO | **BERNARDI MANDELSTAM** 29.5. APOLLO | **REINER & WELLM** 30.5. APOLLO, usw. ...

Gefördert mit Mitteln von:

www.spezial-club.de Unterstützt von: **http**

Karten an den VVK-Stellen, online und im Apollo, Limmerstraße 50 www.apollokino.de

- Rocker,
Reuterstr. 5
☎ (01 72) 5 12 84 75
- Rudolf-Kalweit-Stadion,
Bischofsholer Damm 119
- Schauspielhaus,
Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11
- Schloss Herrenhausen,
Tagungszentrum,
Herrenhäuser Str. 5
☎ 76 37 44-0
- Schloss Landestrost,
Neustadt a. Rbge.,
Schlossstr. 1,
VVK ☎ (0 50 32) 89 90
- Schloss Marienburg,
Pattensen,
Marienberg 1
☎ (0 50 69) 34 80 00
- Schützenplatz,
Bruchmeisterallee 1
- Schulbiologiezentrum,
Vinnhorster Weg 2
☎ 16 84 76 65
- Schulzentrum Garbsen
(Aula und Forum)
Meyenfelder Str. 8,
VVK im Kulturforum
☎ (0 51 31) 70 76 50
- Schwule Sau,
Schaufelder Str. 29
☎ 7 00 05 25
- Shakespeare,
Gutenberghof 3
☎ 32 28 00
- SofaLoft,
Jordanstr. 26
☎ 80 70 70
- Spielbank Hannover,
Lister Meile 2, Eingang über
Rundestraße
☎ 98 06 60
- Spokusa,
Callinstr. 26A
☎ 70 23 60
- Sportanlage Schützenallee,
Schützenallee 27,
Pattensen
- Sprengel Museum,
Kurt-Schwitters-Platz
☎ 16 84 38 75
- St. Barbara-Kirche,
Seelze,
Harenberger Meile 31
☎ (0 51 37) 9 17 15
- Stadion an der Ammerke,
Ammerke 1,
Barsinghausen / Egestorf
- Stadt-/Schulbibliothek Badenstedt,
Plantagenstr. 22
☎ 16 84 65 64
- Stadt-/Schulbibliothek Bothfeld,
Hintzehof 9
☎ 16 84 82 55
- Stadt-/Schulbibliothek Mühlenberg,
Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 95 41
- Stadt-/Schulbibliothek Roderbruch,
Rotekreuzstr. 21 A
☎ 16 84 87 80
- Stadtbibliothek Am Kronsberg,
Thie 6 ☎
16 83 42 55
- Stadtbibliothek Döhren,
Peiner Str. 9
☎ 16 84 91 40

Sa. 15.04.2023, 20 Uhr

Matthias Jung //

„Chill mal –
Am Ende der
Geduld ist
noch viel

Pubertät übrig“ Kabarett

KGS Hemmingen

Fr. 21.04.2023, 20 Uhr

Anders //

„Kurzurlaub
Die A-Cappella
Deutschpoeten

Mi. 26.04.2023, 20 Uhr

Rainer Dorau //

„Auf den Spuren von
Lawrence
von Arabien“

Multivisionsshow
und Buchvorstellung

Fr. 05.05.2023, 20 Uhr

Barbara Ruscher //

**Mutter ist
die Bestie**
Klavierkabarett

Do. 11.05.2023, 20 Uhr

**Vivid Curls // ...nicht
müde werden!**

Konzert

Vorschau

Fr. 02.06.2023, 20 Uhr

Sebastian Krämer //

„Liebeslieder an Deine Tante“

Klavierkabarett

Fr. 09.06.2023, 20 Uhr

**Murzarella // „Bauchgesänge und
andere Ungereimtheiten“**

Musik-Puppent-Comedy

Fr. 16.06.2023, 20 Uhr

Sebastian Krumbiegel //

Solo am Piano

Musik & Texte

KGS Hemmingen

Fr. 23.06.2023, 20 Uhr

Juliano Rossi // „Drunk On Love“
Swing-Show

Kultursommer im Park der Sinne

Do. 29.06.2023, 20 Uhr

Vocal Recall // „Die Zeit ist live“
Musikalisches Kabarett

- Stadtbibliothek Garbsen, Rathausplatz 13 ☎ (0 51 31) 7 07-160
- Stadtbibliothek Hannover, Hildesheimer Str. 12 ☎ 16 84 21 69
- Stadtbibliothek Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 52/54 ☎ 16 84 76 87
- Stadtbibliothek Kleefeld, Rupsteinstr. 6/8 ☎ 16 84 42 37
- Stadtbibliothek Linden, Lindener Marktplatz 1 ☎ 16 84 21 80
- Stadtbibliothek Misburg, Waldstr. 9 ☎ 16 83 22 57
- Stadtbibliothek Ricklingen, Ricklinger Stadtweg 1 ☎ 16 84 30 79
- Stadtbibliothek Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92 ☎ 16 84 38 15
- Stadthaus Burgdorf, Sorgenser Straße 31 ☎ (0 51 36) 9 72 14 18
- Stadtteiltreff Sahlkamp, Elmstr. 15 ☎ 16 84 80 51
- Stadtteilzentrum KroKuS, Thie 6 ☎ 16 83 42 50
- Stadtteilzentrum Lister Turm, Walderseeestr. 100 ☎ 16 84 24 02
- Stadtteilzentrum Ricklingen, Ricklingen, Ricklingen, ☎ 310 04 16

- Ricklinger Stadtweg 1 ☎ 16 84 95 95
- Stadtteilzentrum Weiße Rose, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1 ☎ 16 84 96 12
- Stadttheater Wunstorf, Südstr. 8 ☎ (0 50 31) 10 12 37
- Stattdreisen Hannover e.V., Escherstr. 22 ☎ 1 69 41 66
- Step by Step, Melanchtonstr. 57 ☎ 0163 688 688 9
- Strangriede Stage, Engelbosteler Damm 106
- Studiotheater Expo-Plaza 12 ☎ 310 04 16
- SubKultur, Engelbosteler Damm 87
- Swiss Life Hall, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 8 ☎ 92 98 80

- Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2 ☎ 12 12 33 33
- Theater am Berliner Ring, Burgdorf, ☎ (0 51 36) 18 62
- Theater am Spalterhals, Barsinghausen, Am Spalterhals 12 ☎ (0 51 05) 8 42 14
- Theater an der Glocksee, Glockseestr. 35 ☎ 1 61 39 36
- Theater fensterzurstadt ☎ 2 13 31 35, VVK im Künstlerhaus
- Theater im Pavillon, u.a. Spielort der theaterwerkstatt hannover, Lister Meile 4 ☎ 34 41 04
- Theater in der Eisfabrik, Spielstätte der Commedia Futura und Landerer & Company, Seilerstr. 15 F ☎ 81 63 53
- Theater in der List, Spichernstr. 13 ☎ 89 71 19 46
- Theater Nordstadt, Klaus-Müller-Kilian-Weg 2 ☎ 75 22 65
- Theatermuseum, im Schauspielhaus, Prinzenstr. 9 ☎ 99 99 20-40
- Theatersaal Langenhagen, Rathenaustr. 14; Infos: www.mimuse.de, ☎ 01 52-26 61 72 93
- Tonhalle Hannover e.V., Fischerstr.1A ☎ 47 39 79 37

NEUES THEATER HANNOVER *Ihr Unterhaltungstheater*

AUF HERZ UND NIERE

06.04. – 17.06.23

Komödie von Stefan Vögel
Inszenierung Christian H. Voss · mit Marion Elskis, Tanja Schumann, Jens Knospe und Christian Vitu

Georgstr. 54 · Tel. 36 30 01 · www.neuestheater-hannover.de

- T**
- TAK - die Kabarett-Bühne, Am Küchengarten 3-5 ☎ 13 22 90 41
 - TaM TaM, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule (IGS Mühlenberg), Mühlenberger Markt 1 ☎ 43 31 37
 - Tango Milieu, Ökologischer Gewerbehof, Leinaustr. (ggü. Berdingstr.) ☎ 44 02 02

- Tonstudio Tessmar,
Reinhold-Schleese-Str. 24
☎ 90 92 55-0
- Tourist Information,
Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111

U

- Uhu-Theater,
Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde,
Hildesheimer Str. 179
☎ 88 95 83

V

- ver.di-Höfe,
Goseriede 10-12
☎ 12 40 00
- VHS (Volkshochschule) Hannover,
Burgstr. 14
☎ 16 84 47 83
- Villa Lenzberg,
Lenzbergweg 62
☎ 844 85 611
- Villa Seligmann,
Hohenzollernstr. 39
☎ 8 44 88 71 00
- VW Podbi Sportpark,
Constantinstr. 86

W

- Wahrendorff-Arena,
Akazienweg,
Burgdorf
- Waldgasthaus Entenfang,
Eilersweg 1
☎ 79 49 39
- Wiese am Johanneshof,
Hohmannhof 11
- Wiesendachhaus,
Zum Fugenwinkel 1,
Laatzen
☎ (05 11) 96 76 90 01

- Wilhelm-Langrehr-Stadion,
Hannoversche Str. 90-92,
Garbsen
- Wohncafé,
Heinrich-Böll-Weg 29

Z

- ZAG Arena,
Expo-Plaza 7,
☎ 87 00 11 95
- Zoo Hannover,
siehe Erlebnis-Zoo
- Zur Tenne,
In den Steinen 6,
Wennigsen-Degersen
☎ (0 51 03) 80 13

Kartenvorverkauf

- HAZ/NP-Geschäftsstellen
Hannover
(Lange Laube 10),
Langenhagen
(Marktplatz 5),
Neustadt a. Rbge.
(Am Wallhof 1),
Burgdorf
(Marktstr. 16),
☎ 12 12 33 33
- HAZ / NP Ticketshop im Theater
am Aegi, Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
- Kartenservice bei der Tourist
Information
(nur Tickets für Stadttouren,
Internationaler Feuerwerks -
wettbewerb, Messen, Zoo, GOP,
Schützenausmarsch
und Jahreskarten Herrenhäuser
Gärten), Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111
- Vorverkauf für die Freien Theater:
Vorverkaufskasse im
Künstlerhaus, Sophienstr. 2

für folgende Freien Theater:
Agentur für
Weltverbesserungspläne,
Commedia Futura,
Compagnie Fredeweß,
Theater Fensterzurstadt,
FigurentheaterHaus,
KinderTheaterHaus,
Landerer&Company,
Theater an der Glocksee,
Theater in der List,
Theater im Pavillon
☎ 16 84 12 22

So. 02.04.2023 | 11.00 Uhr
Tag der offenen Tür zum Scillablütenfest
**JAZZ CLUB HANNOVER
QUARTETT**

So. 16.04.2023 | 20.30 Uhr
Die Gesellschaft der Freunde des Jazz
präsentiert:

THABILÉ „Lippenbekenntnis“

Do. 20.04.2023 | 19.00 Uhr
Veranstaltungsort:
Gartenheim-Zentrale, Hildesheimer Str. 142
Jazz Club by Gartenheim

**JOSCHO STEPHAN
FEAT. SANDRO ROY**

Sa. 22.04.2023 | 20.30 Uhr
Die Gesellschaft der Freunde des Jazz
präsentiert:

JIN JIM „Kreuz und quer“

Fr. 28.04.2023 | 20.30 Uhr
Aus der Reihe „D-JAZZ“ -
Gefördert durch die Volksbank Hannover:

LUTZ KRAJENSKI TRIO

Sa. 29.04.2023 | 20.30 Uhr
In Zusammenarbeit mit dem Italienischen
Generalkonsulat Hannover

LUCA CIARLA *Mediterrania -
Mediterrane Landschaften*

jazz-club.de

IGOR LEVIT - NO FEAR - KINO IM KÜNSTLERHAUS
1. BIS 5.4. (FOTO: ZERO ONE FILM)

italienischen Artisten von den „Togni Brothers“. Die Kirsche auf dem Sahnehäubchen ist die von Musikallrounders Holger Dieffendahl geschaffene Live-Musik. „Neo“ wird noch bis zum 30.4. im GOP aufgeführt. 17.30, 21.00 Uhr, GOP

Hamlet

Shakespeares Tragödie über politischen Machtkalkül und die Befragung der eigenen Handlungsspielräume, inszeniert von Lisa Nielebock, die im Schauspielhaus zuletzt „Der zerbrochene Krug“ auf die Bühne brachte. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

La Juive

Im Konstanz des Jahres 1414 kreuzen die Schicksale des römischen Juden Eleazar und des Kardinals Brogni, der das Konstanzer Konzil eröffnen soll, ein zweites Mal ihre Wege. Beim ersten Mal hatte der jüdische Goldschmied Brognis Tochter aus einem brennenden Gebäude gerettet und fortan wie sein eigenes Kind mit dem Namen Rachel aufgezogen. Die Oper von „La Juive“ von Fromental Halévy zeigt, dass unsere Zeit und das Mittelalter immer noch den gleichen gesellschaftlichen Sprengstoff kennen. Die Oper wird auch am 13.4., 16.4., 22.4. und 29.4. aufgeführt. 19.30 Uhr, Opernhaus

Offene Bühne:

Playstation Darlings

Bring Deine Ideen auf die Bühne. 19.30 Uhr, Ballhof Café

Wir sind nach dem Sturm

Kevin Rittbergers Stück stellt die Frage nach dem Vordringen ins Innere. Ob es um die Erdkruste mit ihren wertvollen Rohstoffen oder das Innere des Menschen geht - beide Arten des Eindringens enthüllen ewige Rätsel. 19.30 Uhr, Ballhof Eins

Comedy Company

Alles dreht sich um das Eine! Freestyle-Comedy mit Stefan Graëh und Michael von Zalejski. 20.00 Uhr, Marlene

Extrawurst

Damit hat niemand gerechnet: Bei der Mitgliederversammlung eines Tennis-

1

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Städtoskop: Kevin Rabemanisa

Der Singer / Songwriter präsentiert eine Musik in verschiedenen Farben - Pop, Soul, Reggae, World Music, Rock und eine Mixtur aus allem. 18.30 Uhr, Kulturdreieck

Deutschfolkbühne

Hauptgast Karl Volkmann beherrscht das Gitarrenpicking im Stil von Chet Atkins wie kaum ein anderer und gilt als Meister der skurrilen Pointe. 19.00 Uhr, Kuriosum

NDR Vokalensemble

„Via Crucis“ von Franz Liszt mit der preisgekrönten Dirigentin Grete Pedersen und dem norwegischen Star-Pianisten Leif Ove Andnes. 19.30 Uhr, Christuskirche

Hinterlandgang

Die Hinterlandgang stammt aus Mecklenburg-Vorpommern und macht Rapmusik. Momentan ist die Gruppe auf ihrer „Maschendraht“-Tour unterwegs. 20.00 Uhr, Faust Mephisto

Jahneration

Das französische Singjay-Duo versieht seine Lieblingsgenres Reggae und Hip Hop mit Dub- und Elektronik-Elementen. 20.00 Uhr, Lux

Moonday6

Modern Rock aus Hannover, Support: Dream Detention (Metal, Hannover) und Soledown (Alternative Rock, Köln). 20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Repelled und July 15th

Nu Metal. 20.00 Uhr, Strangriede Stage

Swinging Oldtimers

Oldtime Jazz. 20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

JBS

Soul-Rock. 21.00 Uhr, Frösch

Nova Twins

Grime, Punk und Metal Support: Master Peace. 21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Ich hasse dich - heirate mich!

Tanzlehrerin Kerstin Schröder ist davon überzeugt, dass eine Beziehung zu einem Mann nur dann Sinn macht, wenn man sich von Anfang an kein bisschen leiden kann. Kerstins neuer Nachbar Felix Schwarz soll als Versuchskaninchen zur Belegung dieser steilen These dienen. Der hat für seine über ihm regelmäßig direkt über ihm tanzende Nachbarin nämlich überhaupt nichts übrig. Komödie von Florian Battermann und Jan Bodinus. 16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Neo

Neo heißt auf griechisch neu und so soll die gleichnamige Show im GOP auch überkommen. Engagiert wurden für diese die größten Entdeckungen der Festivals und Zirkusschulen aus aller Welt. Die Künstler sind noch jung, aber sie kommen mit spektakulären Showeinlagen nach Hannover. Mit dabei sind unter anderem die

Clubs wird es problematisch, als es darum geht, einen neuen Grill anzuschaffen. Jemand fordert nämlich, für das einzige türkische Club-Mitglied einen eigenen Grill zur Verfügung zu stellen, damit auf diesem die entsprechenden Speiseregeln eingehalten werden können. Eine hitzige Debatte entbrennt. Das Stück wird auch am 28.4., 29.4. und 30.4. aufgeführt.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Marie Diot

Kleine Songs, große Musik, witzige Geschichten. Das Rezept hinter Marie Diots Erfolg klingt so einfach und wird von dieser Ausnahmemusikerin aber bravourös durchgezogen.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

What else can it be

Doppelproduktion mit Choreografien von Fabio Liberti und Anila Mazhari. Wird auch am 7.4., 8.4. und 14.4. aufgeführt.

20.00 Uhr, Eisfabrik

Der Baumschüler

Jens Janowski alias „Der Baumschüler“ verfügt über 13 Jahre Schulerfahrung - Abitur hat er dennoch keins. Seine Stand Up-Comedy behandelt aktuelle Themen, Ereignisse aus dem eigenen Leben und vor allem das eine Jahrzehnt, das ihn geprägt hat: die Achtziger. Für Janowski ist es das Leben, das die schönsten Geschichten schreibt. Solange man sie mit entsprechend viel Humor wiedergibt, kann nichts schiefgehen. Der Baumschüler tritt auch am 14.4. in der Marlene in Hannover auf.

20.15 Uhr, ASB-Bahnhof, Barsinghausen

NDNB presents Euronerdz Drum'n'Bass und Neurofunk.

24.00 Uhr, Café Glocksee

Film

Apollo

16.00 Uhr Die Mucklas ...und wie sie zu Pettersson und Findus kamen
17.45 Uhr Das Leben, ein Tanz
20.15 Uhr Oscars Kleid
22.30 Uhr Die Frau im Nebel

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Matinee:
Erica Jong - Breaking the Wall
13.30 Uhr Kinderkino:
Mission Ulja Funk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Die Häschenschule -

Jagd nach dem goldenen Ei

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Igor Levit – No Fear
18.00 Uhr Deutschland im Jahre Null
20.15 Uhr Seneca

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Unruh

Sport

Hannover 96 - SV Sandhausen

Fußball, Herren, 2. Bundesliga.
13.00 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

Partys & Disco

Städtoskop:

Silent Disco mit polaroit

Musik aus Hannover oder von einem anderen Stern: High-Tech kombiniert mit Klavier. Mit Kopfhörern und viel Platz zum Tanzen und Abhängen.
20.00 Uhr, Kulturdreieck

Bat can Dance

Coldwave, Darkwave, Ritual Folk, Gothic und Punk, mit Mme M. und DJ Wulfgard. 21.00 Uhr, SubKultur

Queer Party

Mit Djane Carrie Gold.
21.00 Uhr, Krökelbar

Brauhaus Club

mit DJ Engin.
21.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Obscurité

Technoparty.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Saturday Nite Fever

Party mit RnB, House und Party Musik.
23.00 Uhr, Palo Palo

Saturday Party

Freier Eintritt für Studenten bis 1 Uhr und Happy Hour bis 0 Uhr.
23.00 Uhr, Osho-Disco

„Wer bremst
auch für Strom?“

Club Cremant

Party zu aktueller Urban Music mit fluiden Schwingungen. 23.30 Uhr, Lux

... auch das noch

Großes Osterrätsel

Findet neun große Ostereier, auf denen jeweils ein Buchstabe prangt. Zusammengesetzt ergeben sie das Lösungswort. Unter allen richtigen

Antworten verlost der Zoo eine Familienjahreskarte. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Altstadt-Flohmarkt

Einer der ältesten Flohmärkte Deutschlands lädt wieder zum Stöbern und Bummeln ein. An den berühmten Nanas und dem historischen Museum können Flohmarkt-Fans zwischen Kuriositäten und Trödel so manchen Schatz entdecken. Der Altstadtflor-

markt ist ein traditioneller Flohmarkt und weit über Hannovers Stadtgrenzen bekannt. Der Aufbau startet ab 8 Uhr, Abbau ist ab 16 Uhr erlaubt. 10.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Filmbörse Hannover

Raritäten und Schnäppchen von DVDs, Blu-Rays, Games und Uncut-Versionen bis zu Plakaten und Autogrammen. Zutritt ab 18 Jahren.

DESiMOs spezial Club im April Soviel O in einem Monat war noch nie!

DESiMO, Schröder, Brodowy & Momen, Schönleber: Bei diesen Künstlernamen möchte man „Oh, wie ist das schön!“ ausrufen. Da kann der Grammel nicht mithalten, aber der ist mit seinen beiden Auftritten am 22. und 23.4. in der Swiss Life Hall bereits ausverkauft. **Apropos: Auch der Abend mit Herrn Schröder am 11.4. ist ausgebucht (Zusatztermin: 12.5.24).**

Club-Mastermind **DESiMO** nimmt in seinem aktuellen Programm „Klug & Trug“ das Publikum mit auf einen entspannt-fröhlichen Kurztrip voller wilder Wendungen, mit neuen trügerischen Tricks und frischen Ideen. Die „Schwarmintuition“ wird am 3.4. im Apollo auf eine witzige Bewährungsprobe gestellt.

Am 18.4. gibt **DESiMO** an selber Stelle einen weiteren Solo-Abend, dann mit seinem Vorgänger-Programm „Manipulation! Die Gedanken sind frei – zugänglich...“. Aus neuen Blickwinkeln erlebt das Publikum „phänomenale“ Fähigkeiten des Gehirns und entdeckt die geheimen Facetten kunstvoller Manipulation.

Feiern Premiere mit „Watt nu?": Matthias Brodowy und Werner Momen

Werner Momen, der berühmteste Klappmalkomiker Norddeutschlands, hat ein neues Hobby: In seiner Freizeit kümmert er sich um den kleinen Leuchtturm Hallig Dröge. Kurz vor einer schweren Sturmflut begegnet er einem zweifelhafte Mann in schickem Anzug, gespielt von **Matthias Brodowy**. Gerade noch im Seminar „Breathe-in-and-out“ hängt der Manager einer großen Consulting-Firma jetzt auf dem Eiland fest. Sein Problem: Kein Schiff weit und breit, kein Netz fürs Smartphone - und morgen soll er in Zürich diesen wichtigen Millionen-auftrag klarmachen. „Watt nu?“ feiert am 13.4. Premiere im Theater am Aegi.

Beim beliebten **Club-Mix** begrüßt ausnahmsweise **Markus Barth** das Publikum und führt am 24.4. durch die beiden Shows um 17.30 und 20.15 Uhr mit vier Überraschungskünstlern.

„Die Fels“ in der Brandung“ nennt **Dagmar Schönleber** ihr aktuelles Programm. Bei ihrer Show am 25.4. geht es um gelebtes Krisenmanagement: Kabarett zwischen Schnaps und Schnäppchen, mit Worten, Wumms und Westergitarre. *jb*

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen und Tickets gibt es unter www.spezial-club.de.

Wir unterstützen den Club:

10.00-15.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Krokus

Stadtrundfahrten im Doppeldecker Bus

Der Bus fährt jeden Samstag
stündlich. Letzte Fahrt um 16.30 Uhr.
10.30 Uhr, Tourist-Information

Kulinarische Fahrradtour

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00 Uhr, Tourist-Information

Parlons d'Art

Französische Unterhaltung mit
anschließender Kaffeerunde, Anmel-
dung unter (05 11) 98 07-686 oder
info@landesmuseum-hannover.de.
11.00, 14.30 Uhr, Landesmuseum

Stadtspaziergang

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.00, 14.00 Uhr, Tourist-Information

Themenfrühstück

Hannover mein -
Lieder aus dem Hannover-Musical.
11.00 Uhr, Café Lohengrin

Qualitätskunsthandwerkermarkt

Professionelle Künstler und Kunst-
handwerker stellen Exponate aus den
Bereichen Papier, Textil, Metall, Glas
und Holz aus und bieten diese zum
Verkauf an. Wer ein exklusives Ge-
schenke sucht, wird hier sicherlich
fündig. 13.00-18.00 Uhr,
Isernhagenhof, Isernhagen

Frontinus und die Wasser - versorgung des antiken Rom

Dass schon vor 2000 Jahren möglich
war, eine Millionenstadt wie das alte

Rom flächendeckend mit ausreichend
Trinkwasser zu versorgen, mag einem
wie ein Wunder vorkommen. Der
Buchautor und Übersetzer Wolfram
Letzner spricht unter dem Titel „Fron-
tinus und die Wasserversorgung im
antiken Rom“ über die kritische Infra-
struktur der Millionenstadt.

14.00 Uhr, Römerlager Wilkenburg,
Hemmingen, Infopoint

Herrenhausen-Rundgang

Anmeldung unter [www.visit-hanno-
ver.com/stadttouren](http://www.visit-hanno-
ver.com/stadttouren). 14.00 Uhr,
Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

Rundgang. 14.00 Uhr, Großer Garten

Radtour durchs grüne Hannover

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
14.00 Uhr, Tourist-Information

Stadtteil im Aufbruch - Limmer

Stadtführung, Buchung unter
www.stattreisen-hannover.de.
14.00 Uhr, Gymnasium Limmer

Eilenriede Singlewanderung

für 20- bis 39-Jährige, Anmeldungen
unter www.wanderpilot.de.
14.00-16.00 Uhr, Neues Haus

Reperaturcafé

14.00-17.00 Uhr, Hölderlin Eins

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
15.00 Uhr, Tourist-Information

Der Stadtfriedhof Seelhorst literarisch

Führung mit Marie Dettmer, Anmel-
dung unter Tel.: 34 41 44 oder

info@bildungsverein.de.

15.00 Uhr, Stadtfriedhof Seelhorst

Stadteinführung Nordstadt

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
15.00 Uhr, Christuskirche

Wald im Klimawandel

Hannovers Wälder, Anmeldung auf
www.naturwissen.de.

15.00 Uhr, Musikhochschule Hannover,
Neues Haus, Arkaden

Rosebuschverlassenschaften geöffnet

Gesamtkunstwerk, das Kunst mit den
Überresten der Industriearbeit zur Zeit
des Nationalsozialismus verbindet.

Führung. 15.00-19.00 Uhr,
Rosebusch-Verlassenschaften

Natur ist Kultur

Ausstellungseröffnung. 16.00 Uhr,
Museum Schloss Herrenhausen

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Zeit-Revue

75 Jahre Niedersachsen

Eine musikalische Zeitreise für die
ganze Familie. Reservierungen unter
Tel.: 0151 61 26 82 50 oder
schleswiger.viertel@awo-bvh.de.
18.00 Uhr, Café Lottes

Außerhalb der Region

Kleiderbasar für Damen

Alles rund um das neue Lieblings-
outfit: Beim Kleiderbasar für Damen
werden Mode, Accessoires und
Schuhe verkauft. 14.00-18.00 Uhr,
Wandelhalle, Bad Nenndorf

**„Wer kutschiert
ganze Bikergangs
durch die Region?“**

DAS FEST – SCHAUSPIELHAUS,
2.4. (FOTO: KATRIN RIBBE)

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Exhibition on Screen:
Van Goghs Sonnenblumen

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée: Matinee:
Erica Jong - Breaking the Wall
13.30 Uhr Kinderkino:
Mission Ulja Funk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Die Häschenschule -
agd nach dem goldenen Ei

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Igor Levit – No Fear
18.00 Uhr Seneca
20.15 Uhr Erde

Literatur

Susanne Schieble

Hauptkommissarin Williamson und ihre Familie haben sich gut in Hannover eingelebt, da kommt es zu einem brutalen Mord in einem Neubaugebiet. Susanne Schieble liest aus ihrem Hannover-Krimi „Vorstadtdytle“. 17.00 Uhr, LortzingART

Sport

1. FC Germania Egestorf-Langreder - SV Ramlingen-Ehlershausen

Fußball, Herren, Oberliga.
15.00 Uhr, Stadion an der Ammerke,
Barsinghausen

HSC Hannover -

Rot-Weiss Göttingen

Fußball, Damen, Oberliga.
15.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

SV Arminia - FT Braunschweig

Fußball, Herren, Oberliga.
15.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

... auch das noch

Faust-Flohmarkt

Der Stadteiflohmarkt Linden - Ramsch, Trödel, Kitsch und Schnäppchen.

7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

Großes Osterrätsel

siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten

2

Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Jazz Club Hannover Quartett

Tag der offenen Tür
zum Scillablütenfest.
11.00 Uhr, Jazz Club Hannover

Kultur-Frühstück

Musik.
11.00 Uhr, Ginkgoo

Weltklassik am Klavier

Mikhail Mordvinov spielt Werke von Schumann, Tschaikowsky, Chopin, Liszt, Grieg, Debussy und Mussorgsky.
17.00 Uhr, Rathaus, Gehrden

Ein Portrait des deutsch-jüdischen Komponisten Peter Ury

Konzert mit Einführungsveranstaltung und Salongespräch.
17.30 Uhr, Villa Seligmann

Städtoskoop:

Orchester im Treppenhaus

„Notfallkonzert“ des Streichquartetts.
20.00 Uhr, Kulturdreieck

Theater

Neo

siehe 1.4.
14.00, 18.00 Uhr, GOP

Götz Frittrang

Wie wäre es mit einer Wanderung? Götz Frittrang bietet sich als Führer an und dann geht es los. Das Ziel ist aber nicht irgendein bequemer Weg im Wald, nein es geht direkt in das Ge-

hirn eines Durchschnittsdeutschen. Zwei Stunden dauert es und der Wanderweg nennt sich „Götzendämmerung“. Wer sich Kabarett ganz nah an der Zirbeldrüse geben möchte, sollte diesen Termin nicht verpassen.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

OsterTanzTage 2023:

Spiel des Lebens

Mit dem Staatsballett Hannover und Choreografien von Goyo Montero, Sofia Nappi und Marco Goecke.
18.30 Uhr, Opernhaus

Das Fest

Die Geschwister Christian, Michael und Helene sind mit den Planungen der 60. Geburtstagsfeier ihres Vaters beschäftigt. Und obwohl sich ihre jüngste Schwester Lina erst kürzlich das Leben genommen hat, soll der Geburtstag um jeden Preis gefeiert werden. Eines der Geschwisterkinder möchte die Feier nutzen, um ein dunkles Familiengeheimnis bekannt zu machen. Das Theaterstück nach Thomas Vinterberg und Mogens Rukov wird auch am 19.4. aufgeführt.

19.00 Uhr, Schauspielhaus

Playstation 5: Plottwist

19.30 Uhr, Premiere, Ballhof Café

Film

Apollo

14.00 Uhr Die kleine Hexe
16.00 Uhr Die Mucklas ...und wie sie zu Pettersson und Findus kamen
18.00 Uhr Oscars Kleid
20.15 Uhr Babylon – Rausch der Ekstase

Der Engesohder Friedhof

Hannovers ältester kommunaler Friedhof, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr, Friedhof Engesohde

3. Pferde- und Reitsportmesse

11.00-16.00 Uhr, StadtHaus, Burgdorf

Handgemacht!

Der Markt für Selbstgemachtes: Kunst und individuelles Kunsthandwerk zu bezahlbaren Preisen. 11.00-17.00 Uhr, Faust Warenannahme

Qualitätskunsthandwerkermarkt

siehe 1.4. 11.00-17.00 Uhr, Isernhagenhof, Isernhagen

Glenn Brown: The Real Thing

Führung. 11.15, 15.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung durch die

aktuellen Ausstellungen

Anmeldung unter www.karikatur-museum.de. 11.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Nach Italien.

Eine Reise in den Süden

Führung durch die Ausstellung. 11.30 Uhr, Landesmuseum

Premierenfieber. Kinokultur im Hannover der 1950er Jahre

Kuratorinnenführung mit Dr. Annika Wellmann. 11.30 Uhr, Historisches Museum

Flohmarkt

12.00-18.00 Uhr, Elfie & Ignaz

Städtoskoop:

Interkulturelles Picknick

Verschiedene Kulturvereine aus dem MiSO-Netzwerk bringen eigene Gerichte mit. 12.30 Uhr, Kulturdreieck

NaTourMuseum -

Steinreiches Hannover

Steinreiches Hannover, Naturkundlicher Rundgang, Anmeldung auf www.naturwissen.de.

14.00 Uhr, Altes Rathaus, Marktbrunnen

Scilla-Blüten-Wochen

Glücksrad für Kinder und Spenden für Kinder in Afrika.

14.00 Uhr, Lindener Alpen

SonnTalk

Gesprächsrunde für kunstinteressierte Menschen. 14.00 Uhr, Kubus

Stadtpaziergang

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Vernissage:

Micha Neugebauer

Fotografie.

14.00 Uhr, Küchengarten-Pavillon

Der Hauptbahnhof Hannover

Zwischen Verkehrsknotenpunkt und Flaniermeile. Stadtführung mit Stattreisen, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Glenn Brown:

The Real Thing

Führung durch die Ausstellung. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Verführung zum Tango

Tango-Café und Schnupperstunde. 15.00 Uhr, Tango Milieu

... ab und zu war wieder einer tot ...

500 Jahre hannoversche Kriminalgeschichte, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Führung durch das ehemalige Mädchenhaus der israelitischen Gartenbauschule

Treffpunkt am Eingang, Anmeldung unter cafejerusalem@neuesland.de oder 65 58 05 39.

17.00 Uhr, Haus der Hoffnung

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Städtoskoop:

Ausgerechnet Hannover

„Wo die Häuser so engbrüstig sind“: Performativer Vortrag des Künstlers Till Wittwer und anschließendes Gespräch mit dem Kulturwissenschaftler Thomas Kaestle.

18.00 Uhr, Kulturdreieck

Pub-Quiz

20.00 Uhr, Shakespeare

It's me

FRANZISKA TANNEBERGER
LITERARISCHER SALON, 3.4. (FOTO: MARLENE PFAU)

Theater

Ein kleiner Augenblick
 Von Jacob Mendel und Gitte Kath,
 ab sechs Jahren.
 10.30 Uhr, Kindertheaterhaus

**Flinta*s -
 Laut.Stark.Gleich.Berechtigt**
 Eine Präsentation des TryOut2.
 20.00 Uhr, Ballhof Café

DESIMO solo
 „Gewitzte Zauberkunst“ verspricht
 Hannovers Entertainment-As für seine
 neue Show „Klug & Trug“. Von ver-
 blüffender Mentalmagie über die
 üblichen Taschenspieler-Tricks bis hin
 zu großen magischen Momenten ist
 bei Desimo alles vertreten, was man
 sonst auch in Las Vegas zu sehen
 bekommt. Und eigentlich ist es bei
 Desimo noch deutlich besser: Selbst
 der verblüffteste Zuschauer wird im
 Apollo nicht so abgezockt wie auf
 dem Strip.
 20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo
 17.30 Uhr Hoch hinaus
Kino am Raschplatz
 13.30 Uhr Kinderkino:
 Mission Ulja Funk
 13.30 Uhr Kino für Kleine:
 Die Häschenschule -
 Jagd nach dem goldenen Ei
 20.30 Uhr Die Insel der Zitronenblüte

Kino im Künstlerhaus
 14.30 Uhr Igor Levit – No Fear
 17.00 Uhr Seneca
 19.30 Uhr Das Mädchen mit den
 Katzenaugen

Literatur

Franziska Tanneberger
 Die Biologin Franziska Tanneberger
 hat in ihrem Buch „Das Moor“ aufge-
 schrieben, wie wichtig diese Feucht-
 gebiete für Umwelt und Klima sind.
 20.00 Uhr, Literarischer Salon

Partys & Disco

Palo Montag
 Party. 23.00 Uhr, Palo Palo

... auch das noch

Großes Osterrätsel
 siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

**Stadtrundfahrten im
 Doppeldecker Bus**
 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
 Tourist-Information

Montags-Café
 Zum Klönen und Austausch.
 Anmeldung unter:
www.kultur-in-vinnhorst.de.
 15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Whisky-Tasting
 17.00 Uhr, Shakespeare

4

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Öffentlicher Meisterkurs
 Violoncello mit Harriet Krijgh.
 17.15 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
 Uhlemeyerstraße

Kaskadeur & Future Prawn
 Heavy Prog & Garage Pop.
 20.00 Uhr, Nordstadtbräu

**Ruby Tuesday:
 Captain Kaiser**
 Punkrock.
 21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Das Gift
 Amanda kann sich nicht bewegen und
 erinnert sich nicht, wo sie ist und wie
 sie herkam. In Samanta Schwebelins
 Theaterstück „Das Gift“ verbinden
 sich Visionen und Erzählungen zu
 einer mysteriösen Geschichte rund um
 das Geheimnis des verseuchten Was-
 sers. Das Stück wird auch am 16.4.
 aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei
Liebe / Eine argumentative Übung
 Anhand der bekannten Comic-Figuren
 Popeye und Olivia Oil zeichnet die
 Autorin Sivan Ben Yishai in diesem
 Theaterstück nach, wie Beziehungen
 gestrickt sind und welche Probleme

Außerhalb der Region

Kleiderbasar für Kinder
 Ausgewählte und gut erhaltene Kin-
 derkleidung, Spielzeug und Zubehör
 warten auf die Kunden des Basars für
 Kindermode. Schwangere mit Mutter-
 pass dürfen den Basar bereits um
 9.30 Uhr besuchen, um in aller Ruhe
 zu stöbern.
 10.00-14.00 Uhr, Wandelhalle,
 Bad Nenndorf

3

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Schorl3
 Das Hamburger Duo mit dem Singer/
 Songwriter LMO und dem Produzen-
 ten Hans kredenzt einen Shake aus
 funkelnden Disco-Vibes, Funk-Beats
 und den besten Augenblicken eines
 maximalunerwarteten DIY-Ohrwurms:
 Sprudelpop also.
 20.00 Uhr, Lux

Southside Jam feat. Songliner
 Acoustic-Cover, anschließend Jam
 mit der S5J Houseband.
 20.30 Uhr, SV Arminia

**OSTERTANZTAGE:
KAMEA DANCE COMPANY
OPERNHAUS, 4.4. (FOTO: KFIR BOLOTIN)**

auftreten können. Das Stück wird auch am 11.4. und 28.4. aufgeführt. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Neo

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.4.

**OsterTanzTage 2023:
Matthäus-Passion-2727**

Mit der Kamea Dance Company und einer Choreografie von Tamir Ginz. 19.30 Uhr, Opernhaus

Film

Apollo

17.00 Uhr Babylon –

Rausch der Ekstase

20.15 Uhr Der schlimmste Mensch der Welt

22.30 Uhr Die Frau im Nebel

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Mission Ulja Funk

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Die Häschenschule -

Jagd nach dem goldenen Ei

20.30 Uhr Die Insel der Zitronenblüte

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Igor Levit – No Fear

18.00 Uhr Can and me

20.15 Uhr Seneca

Literatur

Georg Klein

Der Autor liest aus seinem Erzählband „Im Bienenlicht“.

19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Knirpse

Vorhang auf!

Malen für Kinder ab 6 Jahren, Anmel-

dung unter julienne.franke@lehrte.de oder (051 32) 505 31 11. 10.00 Uhr, Städtische Galerie Lehrte, Lehrte

Die Osterküken

Bilderbuchkino, ab vier Jahren.

16.00 Uhr, Stadtteilzentrum Krokus

... auch das noch

Großes Osterrätsel

siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Vernissage:

Intervention VI

Werke von Gabriele Regiert.

18.00 Uhr, Kunstraum Friesenstraße

Gottfried Jäger

Führung durch die Ausstellung.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

11. Großes

Béi Chéz Heinz Table-Quiz

Anmeldung via Mail mit Anzahl der Teil-

nehmer: table-quiz@beichezheinz.de.

19.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Bingo

Mit Michael Thürnau. Sachpreise im Wert von 750 Euro. Check-In ist ab 17 Uhr. 19.00 Uhr, Spielbank

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Kleefeld Unverpackt

Offenes Treffen zum Thema Nachhaltigkeit. 19.30 Uhr, Hölderlin Eins

5

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Öffentlicher Meisterkurs Klavier mit Dame Imogen Cooper.

10.30 Uhr, HMTMH Raum E40

orgel:impuls

18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

Ciconia

Instru Metal.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Mit meinen vollelektrischen Triebfahrzeugen mit Bremsenergie rückgewinnung reist ihr besonders nachhaltig durch die Region und könnt sogar euer Fahrrad mitnehmen! Mehr als 40 Stück davon finden in meinem Fahrradwagen Platz.

Weitere Infos unter metronom.de

JOHNNY HÜBNER GREIFT EIN
KINDERTHEATERHAUS, 5.4. (FOTO: MARK EICHENSEHER)

bald zu einer echten Obsession. Das Stück basiert auf Helene Hegemanns gleichnamigem Roman.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Monte Rosa

Teresa Doplers Theaterstück „Monte Rosa“ entführt das Publikum in die Welt der Bergsteiger. Von Geröllawinen bedroht, stets mit einem Bein im Abgrund und nur die Wolken über dem Kopf: Hier gelten andere Regeln als auf dem Boden, wo sich die Normalsterblichen tummeln.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Koushino & Chamaeleon

Zwei deutsche Rapper.
20.00 Uhr, Lux

Landmvrks

Metalcore.
20.00 Uhr, Musikzentrum

Pinhani

Pinhani gehört zu den wenigen Bands aus der Türkei, die auch international den Durchbruch geschafft haben. Die Gruppe verbindet auf einzigartige Weise moderne Rockmusik mit den traditionellen Rhythmen und Melodien der türkischen Kultur.
20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

True Moon

Alternative Rock und Post-Punk aus Malmö.
20.00 Uhr, Béi Chez Heinz

Popular Music Session

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Johnny Hübner greift ein

Wer das große Pecht hat, beim Lesen in eine Geschichte gezogen zu werden, der muss auf Johnny Hübner setzen. Dieser „Geschichten-Retter“ holt Leser aus den gefährlichsten Situationen - selbst dann, wenn es um Killerbienen oder Kannibalen geht.
10.30 Uhr, Kindertheaterhaus

Bungalow

Charlie ist die Protagonistin in „Bungalow“, die von ihrer Wohnung aus das Leben eines besser situierten Paares beobachten kann. Diese Beobachtungen entwickeln sich für Charlie

Neo

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Comedy Open Mic

Newcomer-Comedians testen ihre neuen Gags.
20.00 Uhr, SubKultur

Die Nacht der Musicals

Musicalfreunde bekommen hier eine komprimierte Dosis Musik: Die Nacht der Musicals bringt eine Reihe von Hits aus Stücken wie „Der König der Löwen“, „Das Phantom der Oper“, „Cats“ oder (ganz neu) „Haus des Geldes“ auf die Bühne.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo

18.00 Uhr Dancing Pina
20.15 Uhr Die Frau im Nebel

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Mission Ulja Funk
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Die Häschenschule -
Jagd nach dem goldenen Ei
20.45 Uhr Tár

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Igor Levit – No Fear
17.30 Uhr Can and me
19.30 Uhr Der Spion,
der aus der Kälte kam

Knirpse

Form und Farbe von Hoffnung
für Kinder ab 8 Jahren, Anmeldung unter (05 11) 98 07-686 oder nfo@landesmuseum-hannover.de.
10.00 Uhr, Landesmuseum

Rundes und Eckiges

Ab 6 Jahren, Anmeldung unter julienne.franke@lehrte.de oder (051 32) 505 31 11. 10.00 Uhr, Städtische Galerie Lehrte, Lehrte

Partys & Disco

1 Euro Party

Partyreihe. Der Eintritt ist frei und es gibt Bier, Prosecco und Red Bull Vodka für nur 1 Euro.
21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Großes Osterrätsel

siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus
10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Mittwochscafe und Wärmestube

Kostenloser Kaffee und Kuchen.
15.00 Uhr, Wettberger Kulturgemeinschaft Katakombe e.V.

Eilenriede Singlewanderung

siehe 1.4.
15.00-17.00 Uhr, Neues Haus

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Jetzt komme ich!

Mein Selbstbewusstsein wird stärker!
Offener Kurs des Frauennotrufs Hannover. 17.00 Uhr, Pavillon

Echo Echo - Hannover kolonial

Kai Löffelbein ist Stipendiat des bundesweit ausgeschriebenen Foto-Stipendiums „Hannover Shots“. In seiner Fotoserie „Echo Echo - Hannover kolonial“ setzt er sich mit dem kolonialen Vermächtnis Hannovers auseinander und hat sich in lokalen Museen und dem öffentlichen Raum auf Spurensuche begeben. Die Ausstellung wird bis zum 30.4. gezeigt. 19.00 Uhr, Vernissage, GAF - Galerie für Fotografie in der Eisfabrik

Praehistorischer Salon

„Der Name der Rose“ von Umberto Eco. 19.30 Uhr, Landesmuseum

6 Donnerstag

Stadt und Region
Hannover

Musik

Live Music

18.00 Uhr, Restaurant
Amany, Altwarmbüchen

Kammermusikforum I

Ensembles aus dem Institut
für Kammermusik im
Konzert.

18.30 Uhr, HMTMH

Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Melones

Ramones-Cover,
Support: The Unsounded.
20.00 Uhr, Lux

Satans Mineons

Punk.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut
b.voice

20.00 Uhr, Café Erhardt

Musik in der Weinbar IhmeRauschen

Jeden Donnerstag findet in
der Weinbar IhmeRauschen
des Restaurants 11A ein
Konzert statt.

20.30 Uhr, Restaurant 11A

LBT

Techno, aber handgemacht
und organisch! Das Leo Betz
Trio erschafft einen warmen,
strudelnden, tanzbaren Sound
- von lyrisch bis minimal,
von deep bis industriell, und
auch die ModernJazz-Kinder-
stube lässt sich noch
erahnen.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Linden Jazzsessions

21.00 Uhr,
Kulturpalast Linden

Theater

Cody Stone

Klassische Magie im digita-
len Zeitalter? Cody Stone
macht's möglich. Bereits mit

sieben Jahren begann er,
sich mit der Zauberkunst zu
beschäftigen und begeis-
terte seitdem auch das Fern-
sehpublikum. In „Cody's
Magic Show“ präsentiert
Stone eine monatliche Ver-
anstaltungsreihe mit unter-
schiedlichen Themenschwer-
punkten von
High-Tech-Gadgets bis hin
zu Illusions-Experimenten.
19.00 Uhr, Hinterbühne

Neo

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.4.

OsterTanzTage 2023:

Salema Revisited

Mit der Andonis Foniadakis
Dance Company und einer
Choreografie von Andonis
Foniadakis.

19.30 Uhr, Opernhaus

Peer Gynt

Peer Gynt ist weder reich
noch berühmt, stammt aus
einer einfachen Bauernfami-
lie und sein Vater hat Hof
und Land im Suff verloren.
Was dem jungen norwegi-
schen Mann an Geld fehlt,
macht er mit Fantasie wie-
der wett und wähnt sich
selber nicht in einer alten
Hütte sondern in einem
Palast. Henrik Ibsens drama-
tisches Gedicht beschreibt
30 Jahre aus Gynts verrück-
tem Leben und wurde von
Lilja Rupprecht in bühnen-
taugliche Form gebracht.
Das Stück wird auch am
13.4. und 25.4. aufgeführt.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

R-Faktor. Das Unfassbare

Schauspiel von Ayse Güven-
diren über den Rassismus-
faktor in einer weiß domi-
nierten Kunst- und
Kulturbranche.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

KGB - Kunst gegen Bares

Sechs Künstler stehen auf
der Bühne und jeder hat nur

Ausflugziel Flughafen FASZINATION FLIEGEN HAUTNAH ERLEBEN >>>

- Das Geheimnis des Fliegens lüften.
In unserer Ausstellung Welt der Luftfahrt.
- Den Überblick genießen.
Auf unserer Aussichtsterrasse.
- Einmal selbst Pilot sein.
In unseren Flugsimulatoren*.

www.hannover-airport.de/erlebnis

* Ab 12 Jahre. Voranmeldung erforderlich.

**hannover
airport**

LBT - FEINKOST LAMPE, 6.4.
(FOTO: RICHARD STOEHR)

7 Karfreitag

Stadt und Region Hannover

Theater

Neo
18.00, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.4.
Auf Herz und Niere
Arnold ist Architekt und hat den Zuschlag erhalten, ein Hochhaus in Paris zu bauen. Die aus diesem Anlass stattfindende Feier wird durch seine Frau Kathrin gestört, die bekannt gibt, dass sie eine Spenderniere benötigt. Ihr eigener Mann ist von dieser Ankündigung völlig überfordert und sagt die Spende nicht sofort zu. Der gemeinsame Freund Götz hat dagegen kein Problem sofort eine seiner Nieren zur Verfügung zu stellen. Das macht auf der Stelle seine Ehefrau Diana misstrauisch und schon ist die Partygesellschaft heillos zerstritten. „Auf Herz und Niere“ ist eine Komödie von Stefan Vogel und wird noch bis zum 17.6. im Neuen Theater aufgeführt.
19.30 Uhr, Premiere, Neues Theater
What else can it be
siehe 1.4.
20.00 Uhr, Eisfabrik

Film

Apollo
16.00 Uhr Mama Muh und die grosse weite Welt
17.45 Uhr Die Insel der Zitronenblüten
20.15 Uhr The Banshees of Inisherin
22.45 Uhr Der Gesang der Flusskrebse
Kino am Raschplatz
13.30 Uhr Kinderkino: Die Schule der magischen Tiere
13.30 Uhr Kino für Kleine: Die Häschenschule - Jagd nach dem goldenen Ei
Kino im Künstlerhaus
15.30 Uhr Close
18.00 Uhr Can and me
20.15 Uhr Victim

... auch das noch

Großes Osterrätsel
siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

zehn Minuten zur Verfügung, um das Publikum mit Comedy, Musik, Zauber, Poetry Slam oder in einer anderen Disziplin zu überzeugen.
20.00 Uhr, Marlene

Film

Apollo
17.15 Uhr Acht Berge
20.15 Uhr The Banshees of Inisherin
22.45 Uhr Der Gesang der Flusskrebse
Kino am Raschplatz
13.30 Uhr Kinderkino: Die Schule der magischen Tiere
13.30 Uhr Kinderkino: Mission Ulja Funk
13.30 Uhr Kino für Kleine: Die Häschenschule - Jagd nach dem goldenen Ei
Kino im Künstlerhaus
15.30 Uhr Close
18.00 Uhr Panzerkreuzer Potemkin
20.15 Uhr Victim
Kino im Sprengel
20.00 Uhr Nur Fliegen ist schwerer

Sport

TSV Pattensen - SC Spelle-Venhaus
Fußball, Herren, Oberliga. 19.00 Uhr, TSV Pattensen, Pattensen
TSV Hannover Burgdorf - Föcbe Berlin
Handball, Herren, 1. Bundesliga. 19.05 Uhr, ZAG-Arena

Knirpse

Hannover für kluge Köpfe
Führung für Kinder, Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren.
11.30 Uhr, Tourist-Information

Mein Ferientag im Zoo
Für Kinder von 6-12 J, Anmeldung unter shop.erlebnis-zoo.de/courses/1/course/9. 8.45-15.00 Uhr, Zoo Hannover

Partys & Disco

Green Thursday rumbling Rock & Punk
mit DJ Jörn. 21.00 Uhr, Rocker
Vollmond-Party
2 für 1: 1 Drink bestellen, 2 bekommen, 1 bezahlen.
21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Großes Osterrätsel
siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover
Stadtrundfahrten im Doppeldecker Bus
10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information
Mittags mit der Kunst
Yves Klein, Nike von Samothrake, 1962. 12.00 Uhr, Sprengel Museum
Gin-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare
Abschiebungen nach Nigeria
18.00 Uhr, Pavillon
GinYinYoga
Gin Tasting und Fasziyenoga. 19.00 Uhr, Rossgoschen Spirituosen Manufaktur, Isernhagen
Offene Probe des Chores RightNow
19.30 Uhr, Bürgerhaus Misburg
Nachtwächter Melchior
Von Henkern, Macht und Hellebarden. Stadtführung mit Statterreisen, Buchung unter www.statterreisen-hannover.de.
20.00 Uhr, Beginenturm

**Stadtrundfahrten
im Doppeldecker Bus**

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

**Rosebuschverlassenschaften
geöffnet**

siehe 1.4. 15.00-19.00 Uhr,
Rosebusch-Verlassenschaften

**Dem Verbrechen auf der Spur -
Hannovers Krimitor**

siehe 1.4.
16.00 Uhr, Tourist-Information

**Willkommen in Hannover - Bunte
Landeshauptstadt an der Leine**

Stadtführung, Buchung unter
www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Kickerturnier für Jedermann

Weihnachts-Special, Startgeld: 3 Euro.
18.00 Uhr, Krökellbar

Table Quiz

18.30 Uhr, Ginkgo

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

8

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Rabbit Fest

Osterfest mit Lygo, Chalk Hands, Leto,
Fraupaul und Waumiau.

18.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Denny's Beat Company

Die große Oldie-Nacht steht ganz im
Zeichen der Musik aus den Sechzi-
gern. Denny's Beat Company spielt

Songs von Rocklegenden wie den
Stones, Shadows, Kinks oder Beatles.

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Narrativ & Might

Hardcore & Sludge Doom.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Blues Thumb

Blues.

21.00 Uhr, Frosch

Cem Adrian

türkischer Singer-Songwriter.

21.00 Uhr, Theater am Aegi

Nanowar Of Steel

Metal.

21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Neo

siehe 1.4.

17.30, 21.00 Uhr, GOP

Die Ärztin

Nach einem heimlichen Abtreibungs-
versuch liegt eine Minderjährige im
Sterben. Dem herbeieilenden katho-
lischen Priester wird der Zutritt verwei-
gert. Während der hitzigen Ausein-
dersetzung stirbt das Mädchen - ohne
ärztlichen und geistlichen Beistand.

Robert Ickes Theaterstück, das frei
auf Arthur Schnitzlers „Professor
Bernhardi“ basiert, wird auch am

29.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Rivka

Die erste deutschsprachige Inszenie-
rung von Rivka nach Judith Herzberg
thematisiert die Flucht- und
Trennungsgeschichte einer jüdischen
Familie.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

What else can it be

siehe 1.4.

20.00 Uhr, Eisfabrik

Film

Apollo

16.00 Uhr Mama Muh und die
groe weite Welt

17.45 Uhr The Banshees of Inisherin

20.15 Uhr Der Gesang der Flusskrebse

22.45 Uhr Blues Brothers

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée:

Lars Eidinger: Sein oder nicht sein

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Die Häschenschule -

Jagd nach dem goldenen Ei

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Close

18.00 Uhr Can and me

20.15 Uhr Das weiße Band

Partys & Disco

Brauhaus Club

Mit DJ Denny Gee.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

DENNY'S BEAT COMPANY - ALTER BAHNHOF ANDERTEN, 8.4.

FRÜHLINGSFEST HANNOVER
SCHÜTZENPLATZ, 8.4. BIS 1.5.
 (FOTO: ARCHIV HAZ + NP)

Whiskyprobe
 17.00 Uhr, Shakespeare

9 Ostersonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.4.

Charly and the LABS

Eine musikalische Zeitreise durch die Jahrzehnte der Rock-, Blues- und Country-Musik
 15.00 Uhr, Clubhaus 06

Sinister, Inquiring Blood & Drill

Star Autopsy

Death Metal.
 20.00 Uhr, SubKultur

Theater

Neo

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.
 16.00 Uhr, Neues Theater

Café Populaire

Svenja will ganz korrekt sein und macht auf ihrem Youtube-Kanal nur Witze, mit denen sie garantiert niemandem auf die Füße tritt. Das funktioniert gar nicht und nur acht Abonnenten wollen sich ihren „Humornismus“ geben - eine Mischung aus Humor und Humanismus. Als jedoch Svenjas böses Alter Ego, der „Don“, von ihr Besitz ergreift, schnellen die Klickzahlen plötzlich nach oben. Die Komödie wird auch am 15.4. aufgeführt.

19.00 Uhr, Ballhof Eins

Luft

Das Leben beginnt mit einem tiefen Atemzug, an den sich der Mensch aber nicht erinnern kann. Anja Herdens Stück „Luft“ versteht sich als „Ode an dem Odem“ und begibt sich auf eine Spurensuche nach Funktion und Bedeutung des Atems und wendet dabei Musik von Wagner bis

Klischee-Party

Schwarze elektronische Musik mit DJ S.W. und einem Gast-DJ.
 21.00 Uhr, SubKultur

Die 80er-Party

Party mit dem ultimativen Musikmix aus den 80ern.
 23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Saturday - Easter Special

Party mit DJ Tobstar und DJ Sami. Freier Eintritt für Studenten bis 1 Uhr und Happy Hour bis 0 Uhr.
 23.00 Uhr, Osho-Disco

Saturday Nite Fever

siehe 1.4. 23.00 Uhr, Palo Palo

... auch das noch

Großes Osterrätsel

siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Altstadt-Flohmarkt

siehe 1.4. 10.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Tourist-Information

Führung durch das

Neue Rathaus

Anmeldungen unter:
www.visit-hannover.com/stadt-touren.
 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Alter Bahnhof
 Heute Live: **20.00 Uhr**
DENNY'S BEAT COMPANY
 An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
 Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

Ostermarsch

Abschlusskundgebung um 13 Uhr vor dem Hauptbahnhof.
 11.00 Uhr, Aegidienkirche

Stadtspaziergang

siehe 1.4.
 11.00, 14.00 Uhr, Tourist-Information

Hanno(ver)nascht

Kulinarische Führung, Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadt-touren.
 13.30 Uhr, Tourist-Information

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten

Eilenriede Singlewanderung

siehe 1.4.
 14.00-16.00 Uhr, Neues Haus

Frühlingsfest Hannover

Die Temperaturen gehen langsam wieder hoch und die Sonne scheint wieder länger: Es ist wieder Zeit fürs Frühlingsfest! Mit Achterbahn, Kettenkarussell, Geisterbahn und jeder Menge Kulinarik bieten die Feierlichkeiten bis zum 1.5. für jedes Alter etwas. Mittwochs ist traditionell Familientag. Da gewähren die Fahrgeschäfte auf dem Schützenplatz bis zu 50 Prozent Rabatt. Und jeden Freitag könnt Ihr Euch um viertel v or Zehn auf ein Feuerwerk freuen!
 14.00-24.00 Uhr, Schützenplatz

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 1.4.
 15.00 Uhr, Tourist-Information

OSTERSPAZIERGANG - HERRENHÄUSER GÄRTEN, 9.4.
(FOTO: HOLGER HOLLEMANN)

Billie Eilish. Auch am 16.4.
19.00 Uhr, Schauspielhaus

**OsterTanzTage 2023: Triptach -
The missing door, The lost room
& The hidden floor**
Tanztheater von Gabriela Carrizo
und Franck Chartier.
19.30 Uhr, Opernhaus

Madam Butterfly
Puccinis Oper, die von der unmöglichen
Liebe eines amerikanischen Seemanns
mit einer junge Japanerin erzählt, ist
wohl die tragischste aller Opern. Das
„National Opera and Ballet Theatre
Kharkiv“ führt die Puccinis Lieblings-
oper im Theater am Aegi auf, nachdem
das eigene Theatergebäude im März
des vergangenen Jahres durch russi-
schen Beschuss zerstört wurde.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo
14.00 Uhr Mein Lotta-Leben -
Alles Tschaka mit Alpaka
16.00 Uhr Mama Muh und die grosse
weite Welt
17.45 Uhr Einfach mal Schönes
20.15 Uhr Blues Brothers
Hochhaus-Lichtspiele
11.00 Uhr Exhibition on Screen:
Der junge Picasso
Kino am Raschplatz
11.30 Uhr Matinée:
Lars Eidinger: Sein oder nicht sein
13.30 Uhr Kinderkino:
Die Schule der magischen Tiere
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Die Häschenschule -
Jagd nach dem goldenen Ei
Kino im Künstlerhaus
15.30 Uhr Close
18.00 Uhr Victim
20.15 Uhr Harold und Maude

Knirpse

Besuch des Osterhasen
Mit Schoko-Überraschungen und Kin-
derschminken. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Partys & Disco

**Offizielle Depeche Mode
Releaseparty**
Mit DJ Lo-Renz. 20.00 Uhr, Krökelbar

Brauhaus Club am Ostersonntag
Mit DJ Lars.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Dirty Thirty Pack
Das Beste, das Schönste und das
Schrägste aus 30 Jahren Musikge-
schichte mit DJ Al Finroy.
21.00 Uhr, Rocker

Lichterloh rock!
Die After-Osterfeuer-Party mit den
besten Hits der letzten Jahre aus In-
die, Alternative, Rock und Punk.
22.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Cookies Party
Mit DJ Jeezy. 23.00 Uhr, RP5 Stage

Osterrave
Anlässlich des Ostersonntags lädt die
Faust zum Osterrave ein. Special
Guest Roland Broemmell sowie Patrick
Thiel, Daniel P und Papa-Liv sorgen
mit moderner Technomusik für den
richtigen Soundtrack.
23.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

Faust-Flohmarkt
siehe 2.4.
7.00-16.00 Uhr, Faust Freigelände
Osterspaziergang
Ein Fest mit buntem Familienpro-
gramm und einem traditionellen
Osterspaziergang durch die Herren-
häuser Gärten. 10.00-17.00 Uhr,
Herrenhäuser Gärten

Herrenhausen-Rundgang
siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten,
Haupteingang

Königliche Gartenpracht
siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten

**Stadtrundfahrten
im Doppeldecker Bus**
10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

**Gottfried Jäger -
das Foto als Objekt**
Feiertagsführung mit Friederike Otto.
11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Botanische Kostbarkeiten
14.00 Uhr, Berggarten, Schmuckhof

SonnTalk
siehe 2.4. 14.00 Uhr, Kubus

Stadtpaziergang
siehe 1.4.
14.00 Uhr, Tourist-Information
Frühlingsfest Hannover
siehe 8.4.
14.00-24.00 Uhr, Schützenplatz
Glenn Brown: The Real Thing
siehe 2.4. 15.00 Uhr, Landesmuseum
Verführung zum Tango
siehe 2.4. 15.00 Uhr, Tango Milieu
Faust Lichterloh
Das Osterfeuer bei Faust.
17.00 Uhr, Faust Freigelände
Whiskyprobe
17.00 Uhr, Shakespeare
Pub-Quiz
20.00 Uhr, Shakespeare

10 Ostermontag

Stadt und Region Hannover

Musik

Easter Mosh
Metal mit Crisis, Dust Bolt,
Insanity Alert und Antagonism.
19.00 Uhr, Café Glocksee

Rebuke
Rasanter Punk mit Metal-Elementen
aus Schweden. Support: One Hidden
Frame (Punk, Finnland) und Kill The
Rooster (Punk, Dänemark).
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

HUMAN FLOWERS OF FLESH
KINO IM KÜNSTLERHAUS
10. BIS 12.4. (FOTO: GRANDFILM)

11

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Cannibal Corpse

Die legendäre Death-Metal-Band „Cannibal Corpse“ stellt im Capitol ihr neuestes Album „Violence Unimagined“ vor - das 15. Studioalbum der Band, das im April 2021 veröffentlicht wurde. Seit ihrer Gründung im Jahr 1988 hat die Band eine treue Anhängerschaft auf der ganzen Welt gewonnen und ist bekannt für ihre intensiven und brutalen Live-Shows.

Zusätzlich zu Cannibal Corpse werden die Support-Bands „Dark Funeral“, „Ingested“ und „Stormruler“ auftreten, um die Zuschauer auf eine Nacht voller schwerer Musik und intensiver Energie einzustimmen.

19.00 Uhr, Capitol

Die P

Die P ist eine Rapperin aus Bonn, die 2015 ihren Einstand in der deutschen Hip-Hop-Szene gab. In ihrer Musik hebt sich Die P durch ihre Rapskills ab und redet Klartext.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Triptonius & Authari

Stoner Rock.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Ruby Tuesday: Rank-O

Post-Rock trifft Math-Rock.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

19.30 Uhr, Neues Theater

Liebe / Eine argumentative Übung

siehe 4.4.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Herr Schröder - ausverkauft.

20.15 Uhr, Apollo

Zaubersalon

Der ZauberSalon ist die große Probebühne für angehende Zauberkünstler, die ihre Tricks und Illusionen einem Publikum präsentieren möchten.

20.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Theater

Neo

siehe 1.4.

14.00, 18.00 Uhr, GOP

OsterTanzTage 2023:

Generation Tanz

Generationsübergreifende Open Stage mit Tanz aus Hannover.

18.00 Uhr, Opernhaus

Der nackte Wahnsinn

Völliges Chaos: Kurz vor der Aufführung des Stückes „Nackte Tatsachen“ läuft bei der Theatertruppe alles schief. Regisseur Lloyd Dallas und seine Darsteller sind nahe am Wahnsinn und bemühen sich verzweifelt, die für den nächsten Tag anstehende Generalprobe bestehen zu können. Das Stück von Michael Frayn wird auch am 21.4. und 30.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Film

Apollo

16.00 Uhr Mama Muh und die große weite Welt

17.45 Uhr Der Gesang der Flusskrebse

20.15 Uhr MonGay: Mascarpone

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Die Häschenschule -

Jagd nach dem goldenen Ei

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Close

18.00 Uhr Human Flowers of Flesh

20.15 Uhr Die Unbestechlichen

Sport

HSC Hannover - TSV Limmer

Fußball, Damen, Oberliga.

14.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

TSV Pattensen - FT Braunschweig

Fußball, Herren, Oberliga.

14.00 Uhr, TSV Pattensen, Pattensen

SV Ramlingen-Ehlershausen -

SV Ahlerstedt Ottendorf

Fußball, Herren, Oberliga. 15.00 Uhr,

SV Ramlingen-Ehlershausen, Burgdorf

... auch das noch

Großes Osterrätsel

siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Ist das Kunst oder kann das weg?

Feiertagsführung mit Jörg Worat.

11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

14.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Glenn Brown: The Real Thing

siehe 2.4. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Gedenken an die Befreiung des KZ

Conti-Limmer

16.30 Uhr, Gedenkstein KZ Limmer

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Film

Apollo

17.30 Uhr Hannover in den
70er Jahren

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die Schule der magischen Tiere
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Die Häschenschule -
Jagd nach dem goldenen Ei

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Auf dem Landweg
nach New York
18.00 Uhr Victim
20.15 Uhr Human Flowers of Flesh

Literatur

Feinkost Comix: Matthias Lehmann

In „Parallel“ lässt uns Lehmann in die
frühe deutsche Nachkriegsgeschichte
zurückreisen, in der Schwule nach
Gesetzen verfolgt wurden, die noch aus
dem Nationalsozialismus stammten.
20.00 Uhr, Feinkost Lampe

... auch das noch

Großes Osterrätsel

siehe 1.4. 9.00 Uhr, Zoo Hannover

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Führung für Familien

durch das Opernhaus

Das, was das Publikum in der Oper
sonst nicht zu sehen bekommt, kann
endlich betrachtet werden: Einen
exklusiven Blick hinter die sprichwört-
lichen und tatsächlichen Kulissen
gewähren die 90-minütigen Führun-
gen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25
Personen begrenzt, man sollte also
früh genug am Bühneneingang sein.
14.30 Uhr, Opernhaus

Bilder erzählen Geschichten

Mit Annette Baumann zum Internatio-
nalen Tag der Provenienzforschung.
18.30 Uhr, Sprengel Museum

Das kooperative Museum

Vortrag von Prof. Dr. Alexis von Poser
zur Zukunft der ethnologischen
Sammlungen.

18.30 Uhr, Landesmuseum

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Open Stage und Acoustic Session

19.30 Uhr, Café Lohengrin

Stjernevask

Garage Rock.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Margarita & The Boys

20.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Alles was sie wollen

Theaterautorin Lucie Arnaud leidet
unter einer hartnäckigen Schreibblo-
ckade und macht dafür auch die Ere-
ignislosigkeit ihres beschaulichen
Lebens verantwortlich. Das scheint
sich aber zu ändern, als Lucies dis-
tanzloser und etwas aufdringlicher
Nachbar Thomas auf der Bildfläche
erscheint. Dessen Verhalten wirkt sich
tatsächlich positiv auf die Schreibfä-
higkeiten der Autorin aus. Die Komö-
die von Matthieu Delaporte und Ale-
xandre de La Patellière wird auch am
15.4., 19.4. und 26.4. aufgeführt.
19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

19.30 Uhr, Neues Theater

Neo

siehe 1.4.

19.30 Uhr, GOP

Woyzeck

Woyzeck ist Soldat, verdient kaum
Geld und hat in seinem Leben vor
allem eine Freude: Marie und sein
uneheliches Kind Christian. Als Marie
ihn betrügt, fällt Woyzeck in einen
Abgrund aus Angst und Hass. Das
Stück von Georg Büchner wird auch
am 20.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Impro Café

Improtheater zum Mitmachen.

20.00 Uhr, Ballhof Café

12 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Orgel 12.12

Orgelmusik zur Mittagszeit.

12.12 Uhr, Neustädter

Hof- und Stadtkirche St. Johannis

orgel:impuls

18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

ASP und Leichtmatrose

Endlich! Das ist nicht nur Titel des
neues Albums von ASP, sondern auch
als Ausruf der Erleichterung zu verste-
hen. Endlich können die Gothic Novel
Rocker wieder auf die Bühne zurück
und ihren neuen Liedern die Feuer-
taufe geben. Mit dabei ist heute auch
die Gruppe Leichtmatrose, die mit
ihrer Musik eine klare Kante zeigt
und als Geheimtipp der Livemusik-
szene gilt.

20.00 Uhr, Pavillon

Martti Mäkelä

Mit Unterstützung der Folk- und
Bluessängerin Nightbird, die wie
Mäkelä Gitarre spielt und aus Finn-
land stammt.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Ok Kid

Indie Pop und Hip Hop aus Gießen.

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Da lacht der Bär!

Die Kleinkunstwunderbühne mit ihrem Programm „Volkswisheiten und andere Komiker?“. Zu Gast sind die Burlesque-Tänzerin Yvette Chelou, Siggie mit Erwin Orlowski, die Glass Eaters, Musikerduo Young & Old und der Mentalist und Magier Jan Forster. 20.15 Uhr, Marlene

Film

Apollo

17.45 Uhr The Banshees of Inisherin
20.15 Uhr Der Gesang der Flusskrebse

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Die Schule der magischen Tiere
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Die Häschenschule -
Jagd nach dem goldenen Ei

Kino im Künstlerhaus

14.30 Uhr Auf dem Landweg
nach New York
17.00 Uhr Human Flowers of Flesh
19.30 Uhr Zwei unter Millionen

Literatur

Leander Fischer

Die Zwillinge Nik und Vik wachsen im Salzkammergut aus und werden von Jugend an in den Bann der Natur gezogen. Als Erwachsene gehen die beiden nach Wien und tauchen dort in die Kunstszene ein. Mit Florian Welling spricht Autor Leander Fischer über

sein neues Buch „Die Doppelgänger“. 19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Mutations – A Night of Dramatic Reading
Eric13, bekannt aus der Industrial-Band Combigchrist, wird heute Nacht eine Drama-Lesung zum Thema „Mutationen“ abhalten. Zu Gast ist außerdem Erk Aicrag, der aus seinem neuen Buch „Until my throat bleeds“ lesen wird. 20.30 Uhr, SubKultur

Partys & Disco

1 Euro Party

siehe 5.4. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrten im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Mittwochscafe und Wärmestube

siehe 5.4. 15.00 Uhr, Wettberger
Kulturgemeinschaft Katakombe e.V.

Rummikub

15.00 Uhr, Hölderlin Eins

Eilenriede Singlewanderung

siehe 1.4.

15.00-17.00 Uhr, Neues Haus

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.
15.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Familien, Töchter, Feldmarschälle
Die Oststadt, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.
16.00 Uhr, Amtsgericht

Spielenachmittag

Für alle Altersgruppen, Anmeldung unter: www.kultur-in-vinnhorst.de.
16.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Hennes Quiznight

ausverkauft. 18.00 Uhr, Brauhaus
Ernst August

Außerhalb der Region

Eléonore – Ein Gemäldevergleich

Führung zum Eléonore-Tag. 15.00 Uhr,
Residenzmuseum im Celler Schloss,
Celle

Stadtrundgang:

Auf den Spuren von Eléonore

Mit Andreas Flick. 15.00 Uhr, Celler
Schloss, Celle, linkes Schlosstor

Piquenique en l'honneur d'Eléonore

Kleine französisch inspirierte Köstlichkeiten und ein Gläschen zu Ehren Eléonores (bei schlechtem Wetter im Rittersaal). 16.30 Uhr, Celler Schloss, Celle, Schlosspark

ResidenzKlänge:

Frankreich trifft Bach

Johan Brouwer spielt französisch inspirierte Cembalomusik auf der Nachbildung eines reich verzierten Vaudry-Cembalos. 19.00 Uhr, Celler Schloss, Celle, Rittersaal

13 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Music

18.00 Uhr, Restaurant Amany,
Altwarmbüchen

5. Limmer Music & Talk In The Round

In gewohnter Wohnzimmeratmosphäre empfangen Dodo Leo und Thomas Martin beim „5. Limmer Music & Talk In The Round“ die Singer-Songwriter Martina Frank und Robby Ballhause. Natürlich wird auch Musik gespielt, aber das Publikum wird auch mehr über die Menschen hinter der Gitarre erfahren.

19.00 Uhr, Kulturtreff Kastanienhof

Joseph Haydn: Die Schöpfung

Mit Studierenden des Studiengangs Fächerübergreifender Bachelor, Hauptfach Musik.
19.30 Uhr, HMTMH
Richard-Jakoby-Saal

Grin & Daevor

Psych Doom & Stoner Doom.
15.00 Uhr, Nordstadtbraut

Live Music

20.00 Uhr, Café Erhardt

**MATTHIAS BRODOWY
UND WERNER MOMSEN
THEATER AM AEGI, 13.4.**

Lostboi Lino

Mit seiner markanten Stimme und seinem dreckig-melancholischen Sound singt Lostboi Lino Hymnen zwischen Indie, Rap und Grunge für eine verlorene Generation.

20.00 Uhr, Lux

Miwata

Miwata begann als Rapper und MC. Mittlerweile hat er aber auch einen festen Platz in der Reggae-Szene. Mit seiner Stimme und gefühlvollen, sowie kritischen Texten berührt er die Gemüter seiner Zuhörer.

20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Riskee & The Ridicule

Die schlagkräftige Band aus Kent präsentiert ihren einzigartigen „Grime-Punk“.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Was ihr wollt

Für das große Filmmusik-Wunschkonzert mit Frank Strobel können sich Musik- und Kinoliebhaber ihre Lieblingsmelodien ganz einfach im Internet unter www.ndr.de/filmmusik wünschen. Mit etwas Glück wird der Wunsch erfüllt. Das Konzert findet auch am 14.4. und 15.5. statt.

20.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Yumi Ito

Die japanisch-polnische Sängerin, Songwriterin, Produzentin und Arrangeurin mit Sitz in Basel spielt ein Amalgam aus Jazz, Art-Pop und Neoklassik.

20.00 Uhr, Kulturkaffee Rautenkranz, Isernhagen

Musik in der

Weinbar IhmeRauschen

siehe 6.4.

20.30 Uhr, Restaurant 11A

Linden Jazzsessions

21.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Rachael Dadd

In ihrem neuen Album „Kaleidoscope“ besingt die tiefgründige englische Songwriterin ihre innere Flucht während der Pandemie-isolation, aber auch die Magie des Wieder-Zueinanderfindens mit ihrem Bandkollektiv. Folkpop mit Synthesi-

zer-Welten und dem Charme von Bristols zeitgenössischer Jazz-Szene.
21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Theater

Brauhaus Comedy Night

Zwei Stunden unzensurierte Stand-Up Comedy mit Moderator Ole Waschkau. Mit dabei sind dieses Mal Jan Preuß, Bastian Block, Amjad und Fabio Landert.

18.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

19.30 Uhr, Neues Theater

Brodowy & Momsen

Ein Roadmovie ohne Straßen? Geht! Auf der Hallig dröge kümmert sich Werner Momsen in seiner Freizeit um den kleinen Leuchtturm. Nach einer Sturmflut bekommt er unerwartete Gesellschaft. Gut gekleidet steht der Manager einer großen Consulting-Firma auf dem Eiland und natürlich ist kein rettendes Schiff in Sicht. Das dritte Theaterstück von Klappmaul Momsen und Brodowy bringt nord-deutschen Humor nach Hannover und das ist dabei auch noch urkomisch.

19.30 Uhr, Theater am Aegi

La Juive

siehe 1.4.

19.30 Uhr, Opernhaus

Mein Leben ist ein Roman

Wenn von Gastarbeitern gesprochen wird, werden die vielen weiblichen Arbeitskräfte, die einst nach Deutschland kamen, häufig ausgeblendet. Das Theaterstück „Mein Leben ist ein Roman“ will diese Lücke schließen und stellt Geschichten von Gastarbeiterinnen in den Mittelpunkt.

Das Stück wird auch am 14.4.

und 15.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Neo

siehe 1.4.

19.30 Uhr, GOP

Peer Gynt

siehe 6.4.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Liese-Lotte Lübke

Gesellschaftliche Tabuthemen, selbstgeschriebene Lieder - der Besuch bei einem Abend mit der Kabarettistin Liese-Lotte Lübke ist ein ewiges Auf und Ab. Politik, Humor, Herz und Schmerz: Die Frau kann einfach alles und ist dabei auch noch urkomisch.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo

14.00, 20.15 Uhr Was man von hier aus sehen kann

18.00 Uhr Anke Engelke: Mutter

22.30 Uhr Everything Everywhere

All At Once

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

16.00 Uhr Die Schule der

magischen Tiere 2

18.30 Uhr Stadt ohne Mitleid

20.30 Uhr Das Land meiner Träume

Kino im Sprengel

20.00 Uhr The Game –

Spiel zwischen Leben und Tod

Literatur

Heike Wolpert

Die Autorin Heike Wolpert hat eine ganze Krimireihe rund um einen ermittelnden Kater geschrieben. Aus dem ersten Band „Schöheitsfehler“ liest sie heute vor und bietet so einen guten Einstieg in ihre „Kater Socke“-Krimis. 10.00 Uhr, Salon 18

Literatur Nord:

Preisverleihung an Fatma Aydemir

Anmeldung: www.gstoo.de/litnord.

19.30 Uhr, VGH Versicherungen

Beyond Slam

Ein Abend mit Poesie und Tanz.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Bowiechurch -

Scenes of a Rock'n'Roll Life

Lesung mit Eric13.

20.30 Uhr, SubKultur

Knirpse

Archäologischer Kinderclub

Forschen, was das Zeug hält! Archäologie zum Anfassen für Kinder ab acht Jahren. Anmeldung per Mail unter: anmeldung-akic@gmx.de.

16.30 Uhr, Landesmuseum

Partys & Disco

Vollmond-Party

siehe 6.4. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Max Ernst, Ohne Titel, 1923.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Historische Führung im

Pelikan Tintenturm

Historische Führungen. Anmeldung

unter: fuehrungen@tintenturm.de.

15.00 Uhr, Pelikan TintenTurm

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

15.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Nach Italien.

Eine Reise in den Süden

Kuratorenführung, Anmeldung unter geschaeftsfuehrung@freunde-landes-galerie.de. 16.00 Uhr, Landesmuseum

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

1933: Politik und Terror in Hannover

Vortrag von Dr. Peter Schulze.

18.00 Uhr, Historisches Museum

Dancing Mania: A (queer) protest

Vortrag von Sylvia Sadzinski und Gespräch mit Kurator Alexander Wilmshen. 18.00 Uhr, Kestner Gesellschaft

Offener Besucherabend

Etwa zweistündige Führung.

18.00 Uhr, Niedersächsischer Landtag,

Portikus-Halle

Offenes Singen

18.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Zeichen-Stammtisch mit

Künstlerin Anette Walz

Gesichter - Ausdruck ist alles.

Anmeldung unter www.karikatur-museum.de. 18.00-19.30 Uhr,

Museum Wilhelm Busch

Die vierte Gewalt

Wie Mehrheitsmeinung gemacht wird, auch wenn sie keine ist - Ein Vortrag von dem Sozialpsychologen und Publizisten Harald Welzer.

19.00 Uhr, ver.di-Höfe

Im Metaversum: Über 'echtes'

Leben in einer virtuellen Welt

Das Metaversum ist der „echten“

Welt nachempfunden. Mit von Menschen gesteuerten Avataren gelten dort Gesetze, es gibt einen ökonomischen Kreislauf und mehr. In einer Podiumsdiskussion mit Prof. Diego Compagna, Klaus Neundlinger, Marie von Stauffenberg und Sara Lisa Vogl werden die Effekte eines solchen virtuellen Lebens auf die Realität untersucht.

19.00 Uhr, Schloss Herrenhausen

Offene Probe des Chores

RightNow

19.30 Uhr, Bürgerhaus Misburg

Nachtwächter Melchior

siehe 6.4. 20.00 Uhr, Beginenturm

Außerhalb der Region

Hennes Quiznight

Henrik „Hennes“ Volker ist in Hannover schon länger für seine kniffligen Fragen bekannt. Jetzt hat der Moderator und Musik den Ruf der großen weiten Welt gehört und reist mit seiner „Hennes Quiznight“ nach Bad Nenndorf. Etwa drei Stunden wird gespielt und Teams von drei bis sechs Personen müssen sich Fragen, Bilderrätseln oder auch Schätzaufgaben stellen, um die meisten Punkte zu ergattern. Um mit dabei zu sein, sollten Karten bei der Tourist-Information oder unter tickets.badnenndorf.de reserviert werden. 19.00 Uhr, Bistro in der Wandelhalle, Bad Nenndorf

14

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Orchester im Treppenhaus

„Notfallkonzert“.

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Open-Stage-Jam-Session

18.30 Uhr, Villa Lenzberg

De Staat

Alternative Rock aus Nijmegen.

19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Singen macht Laune - sing mit

19.00-21.30 Uhr, Café Glocksee

Lina

Die Singer-Songwriterin ist mit ihren bisher drei Alben sowie zwei neuen Singles („Caprisonnen“) auf Tour.
19.00 Uhr, Capitol

Cumber Libre #17:

Tanz den Machiavelli

Ensemble-Reihe. Songwünsche können bis zum 26.3. an kommunikation@staats-theater-hannover.de geschickt werden.

19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Johannes Oerding

Johannes Oerding hat sich längst in der Liga der deutschen Superstars etabliert. Auf der aktuellen Tour präsentiert er sein mittlerweile siebtes Album „Plan A“.

19.30 Uhr, ZAG-Arena

Rathaus Live: Duo Lautensang

Konzertreihe mit Musikern aus Hannover und der Region.

19.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Der Termin war noch frei

Musik und Albernes - Ein unterhaltsamer Abend mit Ingmarg Schütte und Wolfgang Grieger.

20.00 Uhr, Café Lohengrin

Die Cigaretten

Indie, Rock und Punk aus Berlin.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Fluppe

Indie und Alternative aus Hamburg.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Paul O'Brien

Pop und Jazz treffen auf irische Musik: Mit seiner warmen Stimme und seinem Gitarrenspiel bezaubert Sänger und Songschreiber Paul O'Brien aus Kanada sein Publikum.

20.00 Uhr, Kanapee

Sono

Das Hamburger Trio ist eine der konstantesten Größen der elektronischen Tanzmusik und aus der Dance- wie auch aus der Popszene nicht wegzudenken.

20.00 Uhr, Musikzentrum

The Rabble Rousers

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Was ihr wollt

siehe 13.4.

20.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Theater

Wo ist mein Bär?

Jedes Kind kennt das Problem: Es geht ins Bett und der geliebte Bär ist nicht zu finden. Das Theaterstück „Wo ist mein Bär?“ inszeniert eine solche Suche als aufwändige Reise um die ganze Welt.

10.30 Uhr, Kindertheaterhaus

Überraschung! Der Zirkus ist da!

Kinder- und Familientheater

Coq Au Vin.

10.30 Uhr, Hölderlin Eins

Neo

18.00, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

19.30 Uhr, Neues Theater

Denis & Katya

Die russischen Teenager Denis und Katya sind abgehauen und verstecken sich in einer einsamen Hütte. Dort werden sie von der Polizei aufgespürt und bis zum Schluss wird das ganze Drama per Handy in die Welt gefunkt und kann mit „Likes“ versehen werden. Am Ende der Affäre sind Denis und Katya tot. In Philip Venables und Ted Huddmans Oper über die letzten Stunden der beiden Teenager werden die Zuschauer Teil eines tödlichen Social Media-Spektakels. Die Oper wird auch am 19.4., 20.4., 25.4. und 30.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Ich bin viel mehr

Wie viele Persönlichkeiten stecken in einem Menschen? Unterstützen sie sich gegenseitig oder sabotieren sie sich gegenseitig? Das Figurentheater „Die Roten Finger“ geht diesen Fragen in diesem Figurentheater für Erwachsene nach.

19.30 Uhr, Figurentheaterhaus

Rusalka

Die Nixe Rusalka gesteht ihrem Vater ihren innigsten Wunsch: Sie möchte eine menschliche Seele haben. Ihr Erziehungsberechtigter hält gar nichts von dieser Idee und obwohl er sie in aller Dringlichkeit vor der Welt der Menschen warnt, lässt sich Rusalka von der Hexe Jezibaba ein paar menschliche Beine aufschwätzen. Dass die Hexe ihr dafür die Stimme nimmt, wusste die arme Rusalka nicht. Hilflos wird sie am Wegesrand von einem vorbeikommenden Prinzen gefunden. Antonín Dvoráks berühmte Oper wird auch am 23.4. und 27.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Opernhaus

HANS GERZLICH
DAUNSTÄRS LANGENHAGEN, 14.4. (FOTO: HARALD HOFFMANN)

zerrt zu werden, der kann bei Anny Hartmann ganz gemütlich im TAK das Klima retten. Die kabarettistische „Klima-Ballerina“ hat da nämlich die ein oder andere Idee, um den Planeten zu retten.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne
Der Baumschüler
 Siehe 1.4.

20.00 Uhr, Marlene

Fabio Landert

Mit „Unter die Haut“ stellt Fabio Landert sein erste Soloprogramm als Stand Up Comedian vor. Darin stellt er so wichtige Fragen wie „Was sollte man nicht sagen, wenn man ein Kind im Arm hat?“ oder „Wie lief die Mondlandung wirklich ab?“.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Hans Gerzlich

Hans Gerzlich nahm seine Frau und ihre Arbeit im Haushalt nie ernst und jetzt hat er den Salat: Seine Gattin hat hingeschmissen und Gerzlich muss selber ran. Die Tücken, die dieses oft belächelte Arbeitsfeld mit sich bringt, hat der Kabarettist aber nicht gründlich genug durchdacht. Seine Schlussfolgerungen hat er unter dem Titel „Das bisschen Haushalt ist doch kein Problem – dachte ich“ zusammenfasst.

20.00 Uhr, daunstärs, Langenhagen

Stand Up Comedy Slam

20.00 Uhr, Pavillon

What else can it be

siehe 1.4.

20.00 Uhr, Eisfabrik

Film

Apollo

10.30 Uhr Was man von hier aus sehen kann

17.45 Uhr She said

20.15 Uhr Everything Everywhere

II At Once

22.50 Uhr Reservoir Dogs

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Mittagsstunde

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

20.15 Uhr Pop-Up-Lichtspiele:
 Kurzfilme

Kino im Sprengel

18.30 Uhr Süditalien, Norditalien

20.00 Uhr Tara

Vahrenwalder Park

19.30 Uhr Kinoabend „Pride“

Literatur

29. Nordstadtschnack

Poetry Slam mit Gerrit Wilanek.

20.00 Uhr, Bürgerschule

Stadtteilzentrum Nordstadt

Thommis Tea Time

Wer gerne Tee trinkt, ist bei „Thommis Tea Time“ goldrichtig. Thommi Baake will das Trinken dieses Getränks für seine Gäste mit so vielen Informationen versehen, dass sie jede Tasse aufs Neue schätzen lernen. „Teeliteratur-Entertainment“ heißt dieses Rundum-Paket, das aus historischen und wissenschaftlichen Hintergründen, Flunkergeschichten, einem Quiz und vielem mehr besteht, was die meisten Menschen eigentlich nicht mit Tee in Verbindung bringen.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Sport

Hannover 96 -

1. FC Heidenheim 1846

Fußball, Herren, 2. Bundesliga.

18.30 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

Partys & Disco

Brauhaus Club

Mit DJ Rico.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Jugendsünden

DJ GoodNews serviert heimliche

Lieblingssongs der Jahre 1980-2012.

22.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Ketoga

Elektronische Beats.

23.00 Uhr, Café Glocksee

FreiDay

Der Eintritt, die Garderobe und ein Getränk sind bis 0 Uhr kostenlos!

Dazu gibts Sound Hip Hop von DJ Puppy. 23.00 Uhr, Osho-Disco

Mein Leben ist ein Roman

siehe 13.4.

19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Tote Gatten lügen nicht!

Krimi-Dinner-Komödie mit vier Gänge Menü. Tickets nur unter www.feine-dinner-shows.de.

19.30 Uhr, Leonardo Hotel

Volksfeind

Als Frau Stockmann feststellt, dass das Wasser des von ihr geleiteten Kurbades vergiftet wurde, entbrennt ein Streit: Die Bevölkerung und die Kurgäste aufklären oder alles unter den Teppich kehren, um den wirtschaftlichen Schaden für die Stadt zu minimieren?

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Anny Hartmann

Immer nur auf dem Asphalt zu kleben ist ja auch nicht gerade ein toller Zeitvertreib. Wer also den Alleskleber nicht mehr riechen kann, schon taube Finger vom Straßenbelag hat oder es nicht mehr erträgt von Passanten wahlweise ausgelacht oder wegge-

MoreCore

MetalCore, Alternative und Co. mit dem MC DJ Team. 23.00 Uhr, Lux

... auch das noch

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Feministische Außenpolitik

Anmeldung unter

info@kath-akademie-hannover.de.

15.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

Ifostrand mit vielen Originalen zum Anfassen und selbst Untersuchen.

15.00 Uhr, Landesmuseum

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

15.00-24.00 Uhr, Schützenplatz

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimtour

siehe 1.4.

16.00 Uhr, Tourist-Information

Fünfziger Jahre live Musik

im Oldtimerbus

Busrundfahrt, Anmeldung unter

www.BussaNova.com oder Tel. 12 35

74 43. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Kulinarische Fahrradtour

siehe 1.4. 16.30 Uhr, Tourist-Information

... ab und zu war wieder einer tot ...

siehe 2.4. 17.00 Uhr, Neustädter

Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Städtoskoop: Gemeinsam Singen

17.00 Uhr, Vahrenwalder Park

Willkommen in Hannover - Bunte

Landeshauptstadt an der Leine

siehe 7.4. 17.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Öffentliche Beginenturmführung

Anmeldung unter

buchungen.hmh@hannover-stadt.de.

17.00 Uhr, Beginenturm

HannoVergnüg im Oldtimerbus

Busrundfahrt, Anmeldung unter

www.BussaNova.com oder Tel. 12 35

74 43. 18.00 Uhr, Tourist-Information

Stadtteilführung Linden

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

18.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Couchsurfing im Iran

Reisebericht.

18.30 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Pop-Up-Lichtspiele

Eröffnung der Ausstellung. Das Koki feiert in diesem Jahr seinen 49. Geburtstag und erinnert mit einem „Fest des perforierten Films“ auch an das Analoge und Haptische von 35m 16 oder 8 Millimeter-Material. Vier Filmkünstler präsentieren bis zum 16.4. ihre Installationen, Objekte und Filme.

19.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Guantánamo -

ein Name, zwei Gesichter

Die Fotoausstellung von Heinz-Werner Reichenbach wird heute mit einem Vortrag eröffnet. 19.00 Uhr, Vernissage, Bildungsverein

Singen macht Laune – sing mit!

19.00 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

Halleluja, Leonard Cohen!

Vortrag von Uwe Birnstein mit Live-Musik des Duos „Stine & Stone“.

20.00 Uhr, Wettberger Kulturgemeinschaft Katakombe e.V.

Table Quiz

Fragen aus allen Themenbereichen und Teams bis sechs Personen.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

15 Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Mädchenchor Hannover

Frühlingskonzert mit der Mädchenchorkantorei am Bremer Dom. Werke u. a. von Bach, Brahms, Rossini und Schumann. Mitwirkende: Sarah Behrendt (Sopran), Katharina Heiligt (Alt), das Kammerensemble Konsonanz, Mi Kim (Truhenorgel) und Nicolai Krügel (Klavier).

18.00 Uhr, An der Christuskirche

30 Jahre Musikzentrum

In den 30 Jahren seines Bestehens

wurden im Musikzentrum unzählige Projekte geplant und durchgeführt, Kollaborationen mit den unterschiedlichsten Initiativen und Institutionen eingegangen und auch das ein oder andere Fest gefeiert. Zur Jubiläumsfeier treten Ottolien, Wezn und LaRensch auf.

19.00 Uhr, Musikzentrum

Alte Musik zur Monatsmitte

Konzertreihe des Instituts für Alte Musik und des Clavier e.V.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

Waterloo - The Abba-Show

19.30 Uhr, StadtHaus, Burgdorf

Abwärts

Die Band Abwärts kann auf 45 Jahre Bandgeschichte zurückblicken, in der sie mit ihrer Musik immer wieder neu experimentierte. Ein Markenzeichen ist jedoch immer geblieben: Die zynisch-sarkastischen Texte von Frank Z. Auf ihrer jetzigen Tour stellt die Band nun ihr neuestes Werk vor: Superfucker. 20.00 Uhr, Faust Mephisto

Guacamole Aquí

Salsa Jazz.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Jazz2Jazz

Klassischer Oldtime und rhythmischer Swing. 20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Katie Melua

Zwanzig Jahre nach ihrem ersten Album veröffentlicht die britisch-georgische Musikerin Katie Melua ihr neuntes Studioalbum.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Marie Bothmer

Deutsche pop-Singer/Songwriterin,
Support: Friso.
20.00 Uhr, Lux

Paul O'Brien

siehe 14.4.
20.00 Uhr, Kanapee

Was ihr wollt

siehe 13.4.
20.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Perfect Past

Rock.
21.00 Uhr, Frosch

Brauhaus Live: Prime

Aktuelle Hits und Musik aus den
Neunzigern.
21.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

LouDeMilla

„Schaurig, aber wahr“ hat LouDe-
Milla ihr zweites Soloprogramm ge-
tauft und die Zauberin macht klar,
dass sie den Titel als Ansporn betrach-
tet, ihrem Publikum Zauberkunst um-
rahmt von schaurigen Kurositäten und
bizarren Geschichten zu kredenzen.
17.30, 20.30 Uhr, Hinterbühne, Zwo

Neo

siehe 1.4.
17.30, 21.00 Uhr, GOP

Aufguss

Selfmade-Mann Dieter, seine Lebens-
gefährtin Mary, Chefarzt Lothar und
seine Assistentin Emilie treffen im
Wellnessbereich eines schicken Hotels
zusammen und es kommt zu einer
Reihe von verhängnisvollen Verwick-
lungen. René Heinersdorffer Komödie
„Aufguss“ bietet Wortwitz, Zweideu-
tigkeiten und herrliche Missverständ-
nisse. Das Stück wird auch am 16.4.
aufgeführt.

19.00 Uhr, Hainhölzer
Kirchengemeinde, Gemeindehaus

Alles was sie wollen

siehe 12.4.
19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Café Populaire

19.30 Uhr, Ballhof Eins; siehe 9.4.
K(no)w Black Heroes

Die Freundinnen Akos und Essinam
werden aus dem Nichts in ein Raum-
schiff gebeamt und müssen sich im
Cockpit mit ihrer neuen Rolle als Cap-
tain zurechtfinden. In ihrer Not ma-
chen sie sich auf die Suche nach ei-
nem neuen Planeten und fragen sich,
wie es dann weitergehen soll: Wel-
ches Erbe bringen sie als Geschenk
mit, was lassen sie lieber an Bord?
Das Stück wird auch am 26.4. aufge-
führt.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Mein Leben ist ein Roman

siehe 13.4.
19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Spiel des Lebens

Dieser dreiteilige Ballettabend zeigt
die Choreografien Tagadä, Tilt und
Walk the Demon. Wird auch am 21.4.
und 30.4. aufgeführt.
19.30 Uhr, Opernhaus

Yaras Hochzeit

Die Freunde Yara, Greta, Sebastian
und Tony sehen sich nach vielen Jah-
ren wieder auf Yaras und Sebastians
Hochzeit. Sie sind gemeinsam in einer
Kleinstadt aufgewachsen, aber auch
nach zwölf Jahren treten bei diesen
Treffen wieder alte Konflikte zu Tage.
Das Stück von Guy Weizman wird
auch am 27.4. aufgeführt.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

4FEINDE

Vier Newcomer der deutschen Comedy-
szene haben sich der vermeintlichen
Konkurrenz zum Trotz zusammenge-
tan und bilden jetzt das Kollektiv
„4Feinde“. Gemeinsam krepelt sie
die deutsche Comedylandschaft um
und sorgen für eine Show, die man
nicht so leicht vergisst.
20.00 Uhr, Pavillon

Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie!

Zehn Jahre eine Beziehung vortäu-
schen muss man erstmal schaffen.
Das Kabarett-Duo „Das Geld liegt auf der
Fensterbank, Marie!“ hat es voll-
bracht und ist auch in ihrem neuen

Programm „Nummernschieben“ noch
richtig witzig.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Die Bösen Schwestern

Anita Palmerova und ihre beste Freun-
din Magda Anderson laden zum Heiz-
kosten-Benefiz ins Altenheim. Natür-
lich schweift man bald ab und wendet
sich völlig anderen Themen wie sin-
genden Blumen, Rauchlosem Feuer
oder der Effektivität von Wasser aus
Lourdes gegen die Schatten der Ver-
gangenheit. Wie auch immer: Die
Geschwätzigkeit der „Bösen Schwes-
tern“ hat auch in ihrem brandneuen
Programm „Ewig währt am längsten“
einen ganz großen Vorteil: Das Publi-
kum hat etwas zu lachen!

20.00 Uhr, Marlene

Matthias Jung

Matthias Jung nimmt Eltern, Kinder
und die Pubertät aufs Korn. Wer kennt
sie nicht, die hitzigen Diskussionen
über Schule, unaufgeräumte Zimmer
und das Helfen im Haushalt? Matthias
Jung jedenfalls weiß genau: Am Ende
der Geduld ist noch viel Pubertät üb-
rig!

20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen,
Hemmingen

Özgür Cebe

„Frei!“ hat Özgür Cebe sein fünftes
abendfüllendes Programm getauft
und er ist so frei, sich einmal grundle-
gende Gedanken zu diesem kleinen
Wörtchen zu machen. Wie schafft man
es, wieder einmal so richtig „frei“ zu
sein? Antwort erarbeitet Cebe ge-
meinsam mit seinem Publikum.
20.00 Uhr, Kleinkunsthöhle Hannover

Film

Apollo

15.45 Uhr Der gestiefelte Kater:
Der letzte Wunsch
18.00 Uhr Mittagsstunde
20.15 Uhr All at once
22.50 Uhr Reservoir Dogs

Kino am Raschplatz

11.30 Uhr Matinée:
Lars Eidinger:
Sein oder nicht sein

**AZUCAR DEL NORTE – HAUS AM
JUNKERNHOF, SARSTEDT, 15.4.**
(FOTO: JENS-CHRISTIAN SCHULZE)

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Auf dem Landweg
nach New York

18.00 Uhr Pop-Up-Lichtspiele:

Film Poem Tour mit Telemach Wiesinger

20.30 Uhr Pop-Up-Lichtspiele:

Thomas Bartels

Literatur

List'n'up

Der Poetry Slam in der List.

19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Ninia stellt vor... Yasmine M'Barek

Moderatorin Ninia LaGrande stellt
Personen aus dem queer-feministi-
schen Kontext vor. Heute ist die Auto-
rin Yasmine M'Barek mit ihrem Werk
„Radikale Kompromisse“ da.

19.00 Uhr, Pavillon

Sport

Hannover 96 II - Holstein Kiel II

Fußball, Herren, Regionalliga.

13.00 Uhr, Eilenriedestadion

**SV Ramlingen-Ehlershausen -
MTV Gifhorn**

Fußball, Herren, Oberliga. 15.00 Uhr,
SV Ramlingen-Ehlershausen, Burgdorf

Knirpse

Kunstworkshop für Kinder

Mit den Illustratorinnen Emma Har-
kämper und Katharina Kulenkampff.
Für Kinder von vier bis sechs Jahren.
Anmeldung unter [www.karikatur-mu-
seum.de](http://www.karikatur-mu-
seum.de). 11.00-12.30 Uhr, Museum
Wilhelm Busch

Familienwerkstatt:

Foto-Experimente

Anmeldung unter Tel.: 168 4 46 46
oder petra.sollorz@hannover-stadt.de.
14.00 Uhr, Sprengel Museum

Partys & Disco

TTC Open Dance Night

Tanzparty für Standard und Latein-
tänze. 20.00 Uhr, Postsportverein
Hannover

3 Schritte vor und 3 zurück

Die Vinyl Party. 21.00 Uhr, SubKultur

Love A Dub

Reggae & Dub mit Nick Manasseh.

22.00 Uhr, UJZ Kornstraße

Dubmoshere

Party zu Dub, Jungle, Drum & Bass,
Dancehall und mehr. 23.00 Uhr, Lux

Ground Zero

Die Jahrtausend-Party. Nicer Sound
von 2000 bis heute. 23.00 Uhr, Faust
60er Jahre Halle

Saturday Nite Fever

siehe 1.4. 23.00 Uhr, Palo Palo

Saturday Party

siehe 1.4. 23.00 Uhr, Osho-Disco

Deep Stories

Party mit Deep House, Progressive
und Melodic Techno.

24.00 Uhr, Faust Mephisto

... auch das noch

250. Pferde- und Hobbytiermarkt

8.00-13.00 Uhr, Pferdemarktplatz,
Burgdorf

Altstadt-Flohmarkt

siehe 1.4. 10.00 Uhr, mit Kinderfloh-
markt von 9-14 Uhr, Am Hohen Ufer

Feministische Außenpolitik

siehe 14.4.
10.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Kreativzone

10.00-12.00 Uhr, Lindener Rathaus

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang

siehe 1.4. 11.00, 14.00 Uhr,
Tourist-Information

Vor-Ort-Werkstatt für

Aktions- und Projektplanung

Lokales Engagement für eine nachhal-
tigere und global gerechte Welt: Auf
Basis Eurer Ideen werden Projekte
erdacht, Formate entwickelt und die
konkrete Durchführung geplant.

Anmeldung unter barge@ven-nds.de.

11.00 Uhr, Seminarhaus

Flohmarkt

Kleidung und alles rund um Kind,
Haus und Garten. 11.00-14.00 Uhr,
An der Gartenbauschule

Wen do für Frauen

Selbstverteidigung und Selbstbehaupt-
ung mit der Trainerin Ursular Mathyl.
13.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Hanno(ver)nascht

siehe 8.4.

13.30 Uhr, Tourist-Information

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten,
Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten

Zwischen Plätzen und Plätzchen

Die List, Stadtführung, Buchung unter
www.stattreisen-hannover.de.

14.00 Uhr, Kiosk am Moltkeplatz

Eilenriede Singlewanderung

siehe 1.4.

14.00-16.00 Uhr, Neues Haus

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

14.00-24.00 Uhr, Schützenplatz

Das Döhrener Wollewehr

15.00 Uhr, St. Petri-Kirche

THABILÉ - JAZZ CLUB, 16.4.

Meisterklasse mit Doris Soffel

11.00 Uhr, Opernhaus

Matinée

mit der Klavierklasse von Vassilia Efstathiadou.

11.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Uhlemeyerstraße

Benefizkonzert

Auch wenn man in Hannover doch ein ganzes Stück vom Meer entfernt ist, so ist man als Norddeutscher und als Niedersachsen doch irgendwie auch mit dem Ozean verbunden. Damit dieser möglichst sicher ist, findet heute das mittlerweile 17. Benefizkonzert des Seemanns-Chor Hannover e.V. statt, mit dem Spenden für die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger gesammelt werden sollen. Wer sich also zumindest in Gedanken die salzige Seeluft um die Nase wehen lassen möchte und dazu die passende musikalische Unterma- lung benötigt, der ist hier richtig. Und wenn dann noch ordentlich gespendet wird, dann sind nach dem Konzert alle zufrieden.

15.00 Uhr, FZH Döhren

Mandos & Kaatz

Konzert und Vortrag: jiddische Musik und verqueres Denken.

15.00 Uhr, Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Vier Jahreszeiten

Drei Highlights der klassischen Musik: Vivaldi, Haydn, Händel.

17.00 Uhr, StadtHaus, Burgdorf

Felix Petry Trio featuring Annette Maye

Das Trio mit Clara Däubler, Felix Petry und Willi Hanne stellt in der Reihe der Tonhallenkonzerte wunderbare Jazz- musikerinnen vor. Diesmal ist die in Köln lebende Klarinetistin Annette Maye zu Gast.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Jonathan Jeremiah

In seiner Musik lässt sich Jonathan Jeremiah von Künstlern der 70er wie Richie Havens, John Martyn oder James Taylor beeinflussen. Mit seiner Baritonstimme entwickelt er opulente Lieder, die er auch gerne mit origina-

len Vintage-Instrumenten begleitet.
20.00 Uhr, Pavillon

Nicklas Sahl

Der dänische Songwriter und Popsän- ger ist mit neuem Album auf Tour.

20.00 Uhr, Lux

OG Keemo

Rap, ausverkauft.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Rotor

Stoner Rock aus Berlin: Die Kultband Rotor stellt ihr neues Album „Sieben“ vor.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Thabilé

Die in Johannesburg im Township Dlamini geborene Sängerin mischt ihre afrikanischen Wurzeln mit Jazz, Soul, Pop und R'n'B - mal sanft, mal mit majestätischer Wucht.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Theater

Conni - Das Zirkus-Musical

Conni - die mit der Schleife im Haar - steht kurz vor einer wichtigen Pre- miere: Im Kindergarten soll eine große Zirkus-Aufführung stattfinden. Zusammen mit ihrer Freundin Julia plant sie das Programm, in dem auch Connis Kater Mau eine wichtige Rolle spielen soll, aber vor der Aufführung selber geht schon jede Menge schief.

11.00 Uhr, Theater am Aegi

Im Land der Drachen und Elfen

Tim hatte Angst vor einem größeren Jungen und vermischt dieses Erlebnis im Traum mit Bildern aus einem Buch. Das Ergebnis ist eine großartige Fantasy-Geschichte mit Mitmachliedern. Das Figurentheater für Kinder ab vier Jahren wird auch am 18.4. aufgeführt.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Neo

siehe 1.4.

14.00, 18.00 Uhr, GOP

Aufguss

siehe 15.4.

15.00 Uhr, Hainhölzer

Kirchengemeinde, Gemeindehaus

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

16.00 Uhr, Neues Theater

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

siehe 1.4. 15.00 Uhr, Tourist-Information
Stadttealführung List

Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadtturen.

15.00 Uhr, Lister Platz

Pop-Up-Lichtspiele

siehe 14.4. 15.00-20.00 Uhr,

Kino im Künstlerhaus

Comedy im Oldtimerbus

Busrundfahrt, Anmeldung unter

www.BussaNova.com oder Tel. 12 35

74 43. 18.00 Uhr, Tourist-Information

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

Außerhalb der Region

Azucar del Norte

Das Trio um den Gitarristen Franz Gottwald entführt auf eine Reise in die faszinierende Welt des Flamenco.

19.30 Uhr, Haus am Junkernhof,

Sarstedt

16 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

siehe 2.4.

11.00 Uhr, Ginkgo

**SEEMANNS-CHOR HANNOVER
FZH DÖHREN, 16.4.**

Bärenwunder

Der Bär erwacht aus dem Winterschlaf. Er stellt sich vor, wie schön es jetzt wäre ein großer, starker Bärenvater zu sein. Aber wie soll er das anstellen? Von den anderen Tieren bekommt er eigenartige Antworten. Das Stück von Wolf Erlbruch für Kinder ab vier Jahren wird auch am 17.4. und 28.4. aufgeführt.

16.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Gerhardt & Niggemeier

Gerhardt & Niggemeier haben bei der Musik der deutschen Country-Band Truck Stop genau hingehört und herausgekommen ist ein Programm über eine Welt, in der Männer noch echte Kerle sind. Und Frauen – naja, eben Frauen.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

La Juive

18.30 Uhr, Opernhaus; siehe 1.4.

Das Gift

19.00 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 4.4.

Luft

19.00 Uhr, Schauspielhaus; siehe 9.4.

Till Reiners

Am „Kotti“ wird gedealt, irgendwelche komischen Typen machen Hunde nach oder tragen Superhelden-Capes. Eine eher deprimierende Umgebung. Aber Till Reiners lässt sich davon nicht herunterziehen und liefert mit „Flamingos am Kotti“ ein ziemlich witziges Programm ab.

19.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

...aus dem Bauch heraus

Bauchredner-Comedy-Show mit Jan Mattheis.

19.30 Uhr, Neues Theater

Schmidts Katzen

Totgespielt - der Improkrimi.
19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Film

Apollo

14.00 Uhr Mein Lotta-Leben -

Alles Tschaka mit Alpaka

15.45 Uhr Der gestiefelte Kater:

Der letzte Wunsch

18.00 Uhr Was man von hier aus

sehen kann

20.15 Uhr Mittagsstunde

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Matinée: Paolo Conte –
Via con me Der junge Picasso

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Sing me a Song -
Bhutan im Wandel

Kino am Raschplatz

11.00 Uhr Bildungsgang-Bildung
neu denken

11.30 Uhr Matinée:

Lars Eidinger: Sein oder nicht sein

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

11.00 Uhr Hawaii

15.00 Uhr Kinofuchs:

Schwarz-Weiß-Bunt

18.00 Uhr Das Große Museum

20.15 Uhr Das Land meiner Träume

Kino im Sprengel

16.00 Uhr Art-Interplay

Wettberger Kulturgemeinschaft

Katakombe e.V.

15.00 Uhr Flimmerkiste

Literatur

Der Fluss

Matinee mit Buchvorstellung
und Lesungen.

11.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Sport

HSC Hannover -

Lüneburger Sport-Klub Hansa

Fußball, Herren, Oberliga.

15.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

TSV Pattensen - MTV Eintracht Celle

Fußball, Herren, Oberliga. 15.00 Uhr,

TSV Pattensen, Pattensen

Knirpse

Fäustchen

Die Kinderdisco. 12.00-16.00 Uhr,
Faust 60er Jahre Halle

Spiel:Zeit

Fang und Bewegungsspiele mit Licht-
und Druckwerkstatt für die ganze
Familie, Anmeldung unter (05 11) 168
495 95 oder stadtteilzentrum-Ricklingen@
Hannover-Stadt.de. 14.30 Uhr,
Stadtteilzentrum Ricklingen

... auch das noch

Faust-Flohmarkt

siehe 2.4.

7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

Kräuterspaziergang

mit Anita Zechel

10.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten,
Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Freihand betrachtet

Heute wird die Ausstellung mit
Zeichnungen und Aquarellen von
Burkhard Simon eröffnet.

11.00 Uhr, Vernissage, Bildungsverein

Starke Frauen der Vergangenheit

Der Salemsfriedhof in Kirchrode, Führung,
Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr,

Alter Anderter Stadtfriedhof, Eingang

Der Kreativmarkt

11.00-18.00 Uhr, Freizeitheim Linden

FUCKING AMAL - APOLLO KINO,
17.4. (FOTO: SALZGEBER)

Außerhalb der Region

Giora Feidman

Der „King of Klezmer“ kommt auf seiner „Friendship Worldtour“ nach Bad Nenndorf und nutzt sein 75-jähriges Bühnenjubiläum, um ein weiteres Mal die Botschaft von Freundschaft in die Welt zu tragen. Musikalische Genres, Grenzen und kulturelle Unterschiede können den legendären Klarinetten nicht von dieser Mission abhalten.

19.00 Uhr, Wandelhalle, Bad Nenndorf

17 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Begegnung mit

Patricia Kopatchinskaja

Öffentliche Session mit Gesangs-, Violin- und Klavierstudenten.
12.00, 17.00 Uhr,

HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Akkordeonale - Ausverkauf.

19.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Konzert

Mit der Violinklasse von Prof. Ulf Schneider.

19.30 Uhr, HMTMH

Kammermusiksaal Plathnerstraße

Make a Move

„Brass Funk Rap Deluxe“ aus Berlin. Support: The Keeps (Funk).

20.00 Uhr, Bei Chéz Heinz

Theater

Bärenwunder

siehe 16.4.

10.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Film

Apollo

17.45 Uhr Hallelujah: Leonard Cohen

20.15 Uhr MonGay: Fucking Amal

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

Stadt.Land.Fluss

Landschaftsmalerei, mit Lena Otto.
11.15, 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Die Große Stadtrundfahrt im Oldtimerbus

Busrundfahrt, Anmeldung unter www.BussaNova.com oder Tel. 12 35 74 43. 11.30 Uhr, Tramplatz

Nach Italien.

Eine Reise in den Süden
siehe 2.4. 11.30 Uhr, Landesmuseum

Natur ist Kultur

Kuratorenführung durch die Sonderausstellung. 11.30 Uhr, Museum Schloss Herrenhausen

Fäustchen

Der Kinderflohmarkt. 12.00-16.00 Uhr, Faust Warenannahme

Film ab!

Literarische Führung zur aktuellen Ausstellung mit Marie Dettmer.
14.00 Uhr, Historisches Museum

NaTourMuseum -

Der Ort am Hohen Ufer

Fassaden erzählen Geschichten, Rundgang durch die Innenstadt, Anmeldung: www.natourwissen.de.

14.00 Uhr, Marktkirche, Lutherdenkmal

SonnTalk

siehe 2.4. 14.00 Uhr, Kubus

Stadtspaziergang

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

14.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.4.

14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Eins-Zwei-Drei im Sauseschritt

Ein Spaziergang mit Wilhelm Busch, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Glenn Brown: The Real Thing

siehe 2.4. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Kleidertauschbörse Ü30 für Frauen

Kleidungsabgabe (max. 10 Teile) von 15-15.45 Uhr, Einlass ab 16 Uhr. Die Wartezeit kann im „Tausch-Café“ überbrückt werden. 15.00 Uhr, An der Elisabethkirche, Langenhagen

Sunday Hop

Swing & fun for everyone. 15.00 Uhr, Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt

Verführung zum Tango

siehe 2.4. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Wer weiß es?

Ratefreunde aufgepasst: Im Haus der Region wird zum ersten Tablequiz geladen. Bis zu acht Personen dürfen sich zu einem Team zusammenschließen und versuchen, die kniffligen Fragen zu beantworten. Wer mitraten möchte, kann sich und seine Gruppe unter PolitischeBildung@region-hannover.de anmelden. 15.00 Uhr, Haus der Region

Pop-Up-Lichtspiele

siehe 14.4. 15.00-18.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Das soll ein Denkmal sein?

Baudenkmale entdecken, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 17.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Pub-Quiz

20.00 Uhr, Shakespeare

AUSSTELLUNG „ALLES ERLAUBT“
MUSEUM WILHELM BUSCH, 4.3. BIS
25.6. (ZEICHNUNG: GRESE&LENZ)

13.30 Uhr Kino für Kleine:
Meine Chaosfee und ich
20.30 Uhr Im Taxi mit Madeleine

Kino im Künstlerhaus

16.00 Uhr Final Account
18.00 Uhr Tabu
20.15 Uhr Das Land meiner Träume

Literatur

Christina Schmidt & Sebastian Erb

Die Journalisten Schmidt und Erb haben im vergangenen Jahr ein Netzwerk aus Preppern, Soldaten und Polizisten aufspindig gemacht. In einer mehrteiligen Podcast-Reihe beleuchteten sie die näheren Umstände und Verwicklungen und haben ihre Ergebnisse jetzt auch als Buch veröffentlicht. Im Literarischen Salon sprechen sie mit Jonas Pagel über „Das Hannibal-Netzwerk“.

20.00 Uhr, Literarischer Salon

Partys & Disco

Palo Montag

siehe 3.4. 23.00 Uhr, Palo Palo

... auch das noch

Hannover Messe

Künstliche Intelligenz, klimaschonende Produktionsmöglichkeiten, nachhaltiger Einsatz von Rohstoffen? Die Hannover Messe ist als „Weltleitmesse der Industrie“ noch immer der internationale Treffpunkt für Industriekapitäne, den Mittelstand und alle, die wissen möchten, wie in den nächsten Jahrzehnten was produziert werden wird. Das diesjährige Partnerland Indonesien ist vor dem Hintergrund der erwarteten Probleme mit China besonders interessant. Die Messe findet bis zum 21.4. statt.
9.00-18.00 Uhr, Messegelände

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Blick hinter die Kulissen

Führung durch das Schauspielhaus.
Anmeldung erforderlich!

12.00 Uhr, Schauspielhaus, Foyer

Lebendiges Café: Vinnhorst Film

16.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Städtoskoop: CircO

Deutsch-ukrainische Zirkus-Show mit dem neu gegründeten Jugendensemble. 18.00 Uhr, Sahlkampmarkt

Plötzlich offline

Eine Plage namens Internetzensur - Ein Vortrag des Journalisten und Autoren Stefan Mey.
19.00 Uhr, Bildungsverein

Tablequiz mit Fränkie und Fronkh

Der ultimative Hirnschmalz-Battle, Anmeldung bis zum 16.04. via Mail: tablequiz@kulturzentrum-faust.de.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

18 **Dienstag**

Stadt und Region Hannover

Musik

Städtoskoop: Stadtteilmusik

Musikalische Schätze aus dem Stadtteil, mit dabei: Alexander Belinson aus Usbekistan und Irina Janz & Konstantin Schneider mit Chansons aus verschiedenen Ecken der Welt.
18.00 Uhr, Sahlkampmarkt

Blechforum

Studierende der Blechbläserklassen im Konzert.

19.30 Uhr, HMTMH Raum E50

Luzerner Sinfonieorchester

Konzert mit dem Klarinettenisten Andreas Ottensamer und Musik von Andrea Scartazzini und Johannes Brahms.

19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum

Bella's Bartok

Folk, Punk, Pop und Polka.
20.00 Uhr, Hölderlin Eins

ClockClock

Mit über 120 Millionen Streams und drei erfolgreichen Radio-Singles („Sorry“) gehört ClockClock zu den aufregendsten neuen Pop-Acts. Dahinter steht Singer/Songwriter Bojan Kalajdzic, der gemeinsam mit den Produzenten Mark Vonsin und Fabian Fieser hypnotische Pop-Melodien und energiegeladene Beats mit direkt unter die Haut gehenden Vocals kreiert.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Derya Yildirim

Deutsch-anatolischer Psycho-Pop.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Latin Quarter

40th Anniversary Tour.
20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Ruby Tuesday:

Kleister

Elektropop.
21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Im Land der Drachen und Elfen

siehe 16.4.

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

19.30 Uhr, Neues Theater

Neo

siehe 1.4.

19.30 Uhr, GOP

Thomas Kundt

Thomas Kundt berichtet aus seiner Zeit als Tatortreiniger und Desinfektor. Seine Geschichten sind sowohl traurig, als auch skurril und unvollständig. Das Ziel Kundts ist es, darüber aufzuklären, was am Ende letztlich bleibt und damit eine soziale Botschaft zu überbringen.

20.00 Uhr, Pavillon

DESIMO solo

Wenn es jemanden gibt, von dem man sich völlig unbesorgt manipulieren lassen kann, dann DESIMO. Denn bei Hannovers Houdini wird man bei jeder mentalen „Manipulation“ bestens unterhalten.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Das Ihme-Zentrum

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

20.45 Uhr The Fabelmans

Kino im Künstlerhaus

10.00 Uhr Kinofuchs:

Schwarz-Weiß-Bunt

16.00 Uhr Final Account

20.15 Uhr Der Clou

Literatur

Dr. Uta Kronshage

Können Menschen, die an Gott glauben, leichter mit Krisen umgehen? Die Psychologin Dr. Uta Kronshage ist dieser Frage in ihrem Buch „Vom Gott der Angst zum Gott der Liebe“ nachgegangen und hat festgestellt, dass es

auch Gottesbilder gibt, die eher krank machen. 17.00 Uhr, Leuenhagen & Paris

Universen: Poetic Justice

Literaturreihe von Necati Öziri.

20.00 Uhr, Cumberlandische Bühne

Knirpse

Die Ringelreihe

Kinderdisco und Kinderschminken.

16.00 Uhr, Pavillon

... auch das noch

Hannover Messe

siehe 17.4.

9.00-18.00 Uhr, Messegelände

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Städtoskoop: Zukunfts-Café

Politik-Talk mit dem Stadtteil.

15.00 Uhr, Sahlkampmarkt

Wildpflanzen-Erlebnis-Spaziergang

Anmeldung erforderlich per Tel. unter:

49 64 14 oder per Mail unter:

kulturtreff.plantage@htp-tel.de.

16.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Geschlechterrollen im Film

der 1950er Jahre

Vortrag von Dr. Annika Wellmann.

18.00 Uhr, Historisches Museum

Gottfried Jäger

Restauratorinnenführung mit Kristina

Blaschke-Walther.

18.30 Uhr, Sprengel Museum

Kritik des lebendigen Verstandes

Ein Vortrag von Dr. Gerhard Stamer.

19.00 Uhr, Leibnizhaus

Von Barcelona über den Atlantic

nach New York

Fotoshow von Marion und Dietrich

Spellerberg. 19.00 Uhr, Wettberger

Kulturgemeinschaft Katakombe e.V.

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Kasino Heinz

Kickern und Pockern.

Anmeldungen per Mail unter:

poker@beichezheinz.de oder

kkc@einmalallesbitte.de.

19.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

19

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Fokus auf Trio Catch

Konzert mit anschließendem Gespräch über eine Karriere mit Neuer Kammermusik.

14.15 Uhr, HMTMH Raum E15

orgel:impuls

18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

Sonoir

Das neu gegründete Akustik-Trio Sonoir sorgt mit Blues und Rock für gute Stimmung.

19.00 Uhr, Freizeitheim Vahrenwald

1914 und Ecce Bestia

Blackened Death und Doom Metal aus der Ukraine.

20.00 Uhr, SubKultur

Black Sea Dahu - Ausverkauft.

20.00 Uhr, Lux

Blind Channel

Finlands heißeste Pop-Crew.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Die Udo Jürgens Story

Tournee 2023.

20.00 Uhr, Pavillon

The Swag

Mittlerweile ist The Swag für viele auch über Berlin hinaus ein Begriff.

Die Gruppe macht originalen Hip Hop und baut dabei immer wieder Elemente aus Jazz, Soul und Afrobeats ein.

20.00 Uhr, Faust Mephisto

Seitwärts Avantgarde Session

21.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Denis & Katya

11.00 Uhr, Ballhof Eins; siehe 14.4.

Kostprobe: L'Orfeo

Oper von Claudio Monteverdi - Kurzeinführung mit dem Regieteam, Besuch der Bühnenprobe und Nachgespräch.

17.30 Uhr, Opernhaus

Alles was sie wollen

siehe 12.4.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Auf Herz und Niere

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.4.

Das Fest

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 2.4.

Neo

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Brodowys Eichegeister

Mixshow mit Matthias Brodowy.

Zu Gast: Ninia La Grande.

20.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Comedy Krake

Bei dem Open Mic der „Comedy Krake“ treffen verheißungsvolle Newcomer auf erfahrene Stand-Up Comedians und mit etwas Glück sieht man auch die großen Stars der Comedy Szene mit ihren neusten Ideen auf der Bühne.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Matthias Tretter

Matthias Tretter fühlt sich endlich wieder gebraucht. Zwar gibt es noch kein Sozialpunktesystem wie in China, das einen aufrechten Komiker wieder notwendig erscheinen lässt, aber es gibt das Internet. Dort wird munter angeprangert, falls sich jemand zu einem falschen Witz hinreißen lässt oder andere soziale Normen missachtet. In seinem Programm „Sittenstrolch“ macht Tretter deutlich, dass echter Humor nur funktioniert, wenn er Gegenwind hat.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo

18.00 Uhr Mittagsstunde

20.15 Uhr She said

22.30 Uhr Everything Everywhere

All At Once

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kinderkino:

Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Final Account

17.30 Uhr Das Land meiner Träume

19.30 Uhr Maixabel - Eine Geschichte von Liebe, Zorn und Hoffnung

Literatur

Luise F. Pusch

In ihrem Buch „Gegen das Schweigen. Meine etwas andere Kindheit und Jugend“ beschreibt die Sprachwissenschaftlerin und Feministin Luise Pusch ihre bedrückenden Erinnerungen an eine lesbische Kindheit und Jugend. 19.00 Uhr, Oststadtbibliothek

Sport

HSC Hannover -

MTV Eintracht Celle

Fußball, Herren, Oberliga.

19.30 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

SV Ramlingen-Ehlershausen -

Lüneburger Sportklub Hansa

Fußball, Herren, Oberliga. 19.30 Uhr,

SV Ramlingen-Ehlershausen, Burgdorf

TSV Pattensen - SC BW Papenburg

Fußball, Herren, Oberliga.

19.30 Uhr, TSV Pattensen, Pattensen

Partys & Disco

1 Euro Party

siehe 5.4. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Hannover Messe

siehe 17.4.

9.00-18.00 Uhr, Messegelände

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Führung durch das Opernhaus

Das was das Publikum in der Oper

sonst nicht zu sehen bekommt, kann

endlich betrachtet werden: Einen exklusiven Blick hinter die sprichwörtlichen und tatsächlichen Kulissen gewähren die 90-minütigen Führungen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, man sollte also früh genug am Bühneneingang sein. 14.30 Uhr, Opernhaus

Historische Führung im Pelikan Tintenturm

siehe 13.4.

15.00 Uhr, Pelikan TintenTurm

Mittwochscafe und Wärmestube

siehe 5.4. 15.00 Uhr, Wettberger

Kulturgemeinschaft Katakomba e.V.

Eilenriede Singlewanderung

siehe 1.4.

15.00-17.00 Uhr, Neues Haus

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

15.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Was wächst denn da?

Essbare Pflanzen in der Eilenriede,

Führung. Anmeldung unter

nachhaltigkeit@hannover-stadt.de.

16.00 Uhr, Stadtteilzentrum Lister Turm

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Aufruf zur Veränderung

Wege zu einer anti-rassistischen

Gesellschaft, Film und Podiumsdiskussion.

18.00 Uhr, Faust Warenannahme

Offenes Gospelsingen

mit Jan Meyer

19.30 Uhr, Gospelkirche Hannover

20 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Live Music

18.00 Uhr, Restaurant Amany, Alt-warmbüchen

Joscho Stephan Trio feat. Sandro Roy

Wie kein anderer prägt Joscho Stephan mit seinem Spiel den modernen Gypsy Swing. Als Special Guest ist mit Sandro Roy ein Shootingstar an der Violine im Bereich Klassik und Jazz dabei. 19.00 Uhr, Wohnungsgenossenschaft Gartenheim, Hildesheimer Str. 142

Piet Klocke

Piet Klocke ist nicht nur Musiker, sondern auch Komödiant und Autor. Mit seinem neuen Lesungsprogramm „Notiertes Nichtwissen - Am Hofe König“ verbindet er Poetik und aphoristische „Klockismen“ mit dem passenden musikalischen Ambiente. 19.00 Uhr, Pavillon

Holz in der Uhle

Studierende der Holzbläserklassen im Konzert. 19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

Konzert

Mit der Violinklasse von Prof. Krzysztof Wegrzyn. 19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

Duo Hanßen-Stier

Wer hätte das gedacht: Bach und Jazz sind gar nicht mal so unterschiedlich und so kleiden Posaunist Philippe Stier und der Pianist Knut Hanßen die Musik des spätbarocken Komponisten und seine „Goldberg-Variationen“ in ein jazziges Gewand. Außerdem werden Stücke von Dutilleux, Brahms und Beethoven gespielt. 20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal des NDR

Elvana - Elvis Fronted Nirvana

Rock'n'Roll meets Grunge - jetzt wo Elvis endlich Nirvana den Frontmann wiedergibt, den sie seit 1994 vermis-

sen. Elvana schredden durch Nirvanas Katalog, während sie gekonnt die feinsten Momente des King of Rock'n'Roll einstreuen.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Faun

Die Sagenwelt der Wikinger und Kelten steht für die mythische Musik der Gruppe Faun Pate. Das Ergebnis ist ein großer Spaß für alle, die mittelalterlichen Folk mögen und eine Vorliebe für das Fantastische haben.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Inger Norvik

In den feingliedrigen Songs ihres Debutalbums „Time“ verbindet die junge norwegische Sopranistin und Komponistin ihren klassischem Background mit Ausflügen in den befreundeten Jazz und die norwegische Volksmusik.

20.00 Uhr, Feinkost Lampe

Jesse Barnett

„The Meaning Remains“-Tour. 20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Live Music

20.00 Uhr, Café Erhardt

Niels Frevert

Der Lieddichter Niels Frevert veröffentlichte unlängst sein siebtes Album „Pseodopoesie“.

20.00 Uhr, Pavillon

Skillet

Die Rocker aus den USA blicken auf bisher zwei Grammy-Nominierungen und den Billboard Music Award für das Dreifach-Platin-Album „Awake“ zurück. Special Guest: Like a Storm & Eva Under Fire.

20.00 Uhr, Capitol

The Handcuts

Punk.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Tom Allan and the Strangest

Britpop, mit Referenzen an Oasis oder The Libertines, trifft auf zeitgenössischen Indie und hämmernden Post-Punk. Support: Neov. 20.00 Uhr, Lux

20.00 Uhr, Lux

Musik in der Weinbar IhmeRauschen siehe 6.4.

20.30 Uhr, Restaurant 11A

Linden Jazzsessions

21.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Triggerkid & The Ending Man

Noiserock und Postpunk und Dresden. 21.00 Uhr, Galeria Lunar goes Underground

Theater

Denis & Katya

11.00 Uhr, Ballhof Eins; siehe 14.4.

Auf Herz und Niere

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.4.

Neo

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Woyzeck

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 12.4.

Comedy Krake

Bei dem Open Mic der „Comedy Krake“ treffen verheißungsvolle Newcomer auf erfahrene Stand-Up Comedians.

20.00 Uhr, Marlene

Comedy Open Mic

siehe 5.4.

20.00 Uhr, SubKultur

Sebastian Schnoy

Politischer Irrsinn, gelenkte Idiotie? Sebastian Schnoy wagt mehr Idiotie und lässt sich auch in seinem neuen Programm zu gewagten Prognosen und irren Visionen verleiten. Wichtig zu wissen: Schnoy ist sehr lustig - auch wenn er nur Quatsch reden sollte, kann man wenigstens den ganzen Abend lachen.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo

18.00 Uhr Der Nachname

20.15 Uhr Triangle of Sadness

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino: Die Schule der magischen Tiere

13.30 Uhr Kinderkino: Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine: Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Final Account

17.30 Uhr Tara

19.30 Uhr Jenseits von Afrika

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Neonstadt

Literatur

Matthias Politycki

„Alles wird gut“ hat Matthias Politycki sein neues Buch genannt - danach klingt die Geschichte zunächst aber gar nicht: Am Vorabend des äthiopischen Bürgerkrieges im Jahr 2020 verschlägt es Josef Trattner an die Grenze zu, Südsudan. Dort begegnet ihm eine Frau mit abgerissenem Ohr-läppchen, die ihn sofort fasziniert und er wird Zeuge, wie sie öffentlich mit Stockhieben bestraft wird. Am nächsten Tag sitzt die Frau plötzlich in Trattners Auto und er plant die Flucht. 19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Macht Worte!

Der hannoversche Poetry Slam mit den Moderatoren Henning Chadde und Jörg Smotlacha. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Bedeutungs(voll):

Was – Wodurch – Wofür?

Theaterkurs ab 14 Jahren. 17.45 Uhr, Hölderlin Eins

Partys & Disco

Karaoke-Party

Die tollsten Balladen, die besten Party-Songs und Eure Lieblingslieder, gesungen von Euch allen! 19.00 Uhr, Faust Mephisto

Vollmond-Party

siehe 6.4. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Hannover Messe

siehe 17.4.

9.00-18.00 Uhr, Messengelände

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Kwang Young Chun, Aggregation 15-My26 (Stern 3), 2015. 12.00 Uhr, Sprengel Museum

Frühlingsfest Hannover

s. 8.4. 15.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Geowissenschaftliche Fundberatung

Besucher können selbst gesammelte Mineralien, Gesteine und Fossilien bestimmen lassen. Anmeldung unter (05 11) 98 07-686 oder info@landesmuseum-hannover.de. 16.00 Uhr, Landesmuseum

GIN-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Weaving a subversive thread

Vortrag von Veronika Mehlhart. 18.30 Uhr, Kestner Gesellschaft

Männerstammtisch

19.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Reicheres Denken:

Reichsbewegte und Querdenkende
Vortrag von Andreas Speit. 19.00 Uhr, Mahn- und Gedenkstätte Ahlem

Vom Bellen toter Hunde - sind Heinrich Böll und Günter Grass bedeutungslos geworden?

Böll und Grass haben den Literaturnobelpreis gewonnen und galten zu ihren Lebzeiten als herausragende Schriftsteller und streitbare Intellektuelle. Heute jedoch werden kaum noch Bücher der einstigen Giganten des deutschen Geisteslebens verkauft. Der Göttinger Literaturprofessor Heinrich Detering spricht mit dem Kulturjournalisten Stephan Lohr über diese Entwicklung. 19.00 Uhr, Schloss Herrenhausen

Offene Probe des Chores RightNow

19.30 Uhr, Bürgerhaus Misburg

Nachtwächter Melchior

siehe 6.4. 20.00 Uhr, Beginenturm

Universen: Rymecast @ Universen

Rukeli Trollmann Tage. 20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Stadt und Region Hannover

Musik

Städtoskoop:

Seemannschor Hannover

10.30 Uhr, Fiedelerplatz

Klangbrücken 2023

Einführungsgespräch mit Elisabeth Kufferath, Martin Brauß und Joachim Heintz. Ab 18 Uhr Eröffnungskonzert „Bohor, for example“ mit zwei Instrumentalkompositionen von Iannis Xenakis.

17.00 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Barockkonzert

Unter der Leitung von Anne Röhrig spielen die Hannoversche Hofkapelle und Solisten Werke von Telemann, Händel und Bach, dem Dreigestirn des deutschen Spätbarocks. 18.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Jens Düppe Quartett

Der Kölner Schlagzeuger wurde 2018 als „Bester Drummer National“ für den Echo Jazz nominiert und erhielt 2019 den WDR Jazzpreis. Hier tritt er mit seiner eigenen Formation mit dem Trompeter Frederik Köster, dem Pianisten Lars Duppler und Christian Ramond am Kontrabass auf. 19.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Prywit – Herzlich Willkommen

Das Konzert bietet ein breites Repertoire von Volksliedern bis hin zu modernen Popsongs.

19.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Heeresmusikcoprs Hannover

19.30 Uhr, Theater am Aegi

Konzert

Mit der Violoncelloklasse von Prof. Leonid Gorokhov.

19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

JENS DÜPPE QUARTETT
SCHLOSS LANDESTROST, 21.4. (FOTO: JÜRGEN BINDRIM)

Schrei!, MegaBosch und Glutsucht
 Heavy Rock made in Germany. Die
 HardRockNacht in der SubKultur!
 20.00 Uhr, SubKultur

Show Me The Body
 Hardcore Punk aus New York.
 20.00 Uhr, Faust Mephisto

Visions of Atlantis und Autumn Bride
 Symphonic Metal.
 20.00 Uhr, Musikzentrum

Baba Shankar
 Soul, Mantra und Rock'n'roll-Magic.
 20.30 Uhr, Yogabande

Pléiades
 Musik und Technologie,
 mit Iannis Xenakis.
 20.30 Uhr, Ballhof Eins

Brauhaus Live: bäm
 Mix aus R'n'B, Hip Hop, Dance,
 Soul und Rock.
 21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

H.C. Behrendtsen und Kara Delik
 Doppelkonzert mit Postrock aus Leip-
 zig und Psychedelia-Krautrock aus
 Berlin.
 21.00 Uhr, Galeria Lunar goes
 Underground

Tuff Sound & Vylla
 Reggae, Funk, Soul und Hiphop.
 21.00 Uhr, Café Glocksee

**Bernard Liebermann
 & Thierry Gelloz**

So vertont man Deutschland: Kabaret-
 tist Bernard Liebermann und Pianist
 Thierry Gelloz haben sich ein echtes
 Großprojekt vorgenommen. Ihr Pro-
 gramm „Bla Bla Land“ ist eine aber-
 witzige Rundreise durch Deutschland,
 die direkt vertont und vorgesungen
 werden kann. Mit dabei sind eine
 geniale Parodie auf die
 Nationalhymne aber auch ein interak-
 tiver Heimat song.
 20.00 Uhr, Hinterbühne

**Goodbye, Norma Jeane - die letzte
 Nacht der Marilyn Monroe**
 Musical von Allard Blom und Sam
 Verhoeven.
 20.00 Uhr, Theater am Berliner Ring,
 Burgdorf

Philipp Scharrenberg
 Philipp Scharrenberg reicht es nicht
 aus, sein Publikum zum Lachen zu
 bringen. Nein, er will es auch vollkom-
 men durcheinanderbringen. „Verwir-
 ren ist menschlich“ heißt sein aktuel-
 les Programm und er hat den ein oder
 anderne Trick auf Lager, um seine
 Gäste mit einem gehörigen Drehwurm
 wieder nach Hause zu schicken.
 20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Rathaus Live:

Hanz Marathon

Konzertreihe mit Musikern aus
 Hannover und Region.
 19.30 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Städtoskoop:

Ohmid Bahdori

Arabische Klänge.
 19.30 Uhr, Fiedelerplatz

308er

Hip Hop, Support: The Comets Of
 Doom (Alternative Metal).
 20.00 Uhr, Strangriede Stage

Anders

Die Freiburger Band „Anders“ besteht
 aus selbsternannten A-Cappella-
 Deutschpoeten, die mit eingängigen
 Melodien und intelligenten Texten für
 gute Laune sorgen.
 20.00 Uhr, KGS Hemmingen (Carl-
 Friedrich-Gauß-Schule), Hemmingen

Die Lieder der Marie Claire

Durch viele Songs und kurze Texte
 erschließt sich nach und nach das Bild
 einer gewissen Marie Claire, die es
 eines Tages hinaus auf das Meer zieht.
 20.00 Uhr, Café Lohengrin

Emilio - Ausverkauft.

20.00 Uhr, Capitol

From Fall To Spring - Ausverkauft.

20.00 Uhr, Lux

McEbel

Folk und Blues, gewürzt mit kernigen
 Rockelementen.
 20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Round Up Trio -

Tribute to Monk & Mykola Lebed

Jazz und Akustik Elektro Fusion.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Theater

Die zweite Prinzessin

Die zweite Prinzessin hat keine Lust
 mehr, dass sich alles immer nur um
 ihre ältere Schwester dreht und denkt
 eifrig über Rachepläne nach. Theater-
 stück von Gertrud Pigor für Kinder ab
 vier Jahren.
 10.00 Uhr, Kindertheaterhaus

10.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Mama Muh räumt auf

15.00 Uhr, Alter Krug, Seelze

Neo

18.00, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Auf Herz und Niere

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.4.

Der nackte Wahnsinn

siehe 10.4.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Spiel des Lebens

siehe 15.4.

19.30 Uhr, Opernhaus

Film

Apollo

17.15 Uhr Triangle of Sadness

20.15 Uhr Sonne und Beton

22.30 Uhr Bones and all

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Tara

20.15 Uhr Terminator 2 -

Tag der Abrechnung

Literatur

Literatur & Musik

An jenem Tag im blauen Mond

September, Bertolt Brecht zum

125. Geburtstag.

20.00 Uhr, Theater in der List

Poetry Slam

mit dem Moderator Klaus Urban.
20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Wortwerkstatt-Slam

Der Poetry Slam in Hannovers mittlerem Osten.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Sport

Neue Presse Beachvolleyball Cup 2023

Endlich! Ein gutes Stück von Hannover Innenstadt verwandelt sich wieder in eine Strandlandschaft und durchtrainierte Teams baggern, pritschen und hechten um die Wette, während das bereits sommerlich gestimmte Publikum sie munter anfeuert. Der Neue Presse Beachvolleyballcup 2023 bringt die Sportart, ohne die kein Strandurlaub auskommt, zurück nach Hannover. Heute stehen das Beachtennisturnier der Hannoverschen Schulen und ab 15 Uhr das Späßturnier der Sponsoren und Mediapartner auf dem Programm.
10.00 Uhr, Steintorplatz

Partys & Disco

All Killer No Filler

Die Pop-Punk-Nacht.
22.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

WYLD

Die Gen Z-Party. Treibende Bässe und heiße Tracks mit DJ Störstrom.
23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Phased

Electro, Deep House, Techno.
23.30 Uhr, Lux

... auch das noch

Hannover Messe

siehe 17.4.
9.00-18.00 Uhr, Messegelände

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus
10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Frühlingsfest auf dem Davenstedter Markt

14.00-17.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Kriegsbeute aus China

Das WeltenMuseum zeigt die Samm-

lung, die Oberleutnant Königsmarck von seinem Einsatz im Boxerkrieg nach Hannover brachte. 14.30 Uhr, Landesmuseum

Führung

Pflanzen, Sorten und Einblicke in die praktische Gartenarbeit, Anmeldung unter vermehrungsgarten@htp-tel.de. 15.00 Uhr, Vermehrungsgarten Hannover

Glenn Brown - Sammlung im Dialog

Führung mit Frank Kurzhals.
15.00 Uhr, Sprengel Museum

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.
15.00-24.00 Uhr, Schützenplatz

Das alte Persien vom Beginn bis zum heutigen Iran

Vortrag von Massoud Mossadegh-Pour. 16.00 Uhr, Leibniz Universität ZEW

Dem Verbrechen auf der Spur - Hannovers Krimtour

s. 1.4. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Vernissage: Unterwegs

Ölmalerei von Monika Taffett.
17.00 Uhr, Kulturkaffee Rautenkranz, Isernhagen

Willkommen in Hannover - Bunte

Landeshauptstadt an der Leine
siehe 7.4. 17.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Kickerturnier für Jedermann

siehe 7.4. 18.00 Uhr, Krökelbar

Claudia Mitzinneck

„Wohin?": Großformatige Aquarelle.
19.00 Uhr, Vernissage, Städtische Galerie Lehrte, Lehrte

Bingo

22.30 Uhr, Shakespeare

22

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Das Neue Ensemble

„Flechte“ von Iannis Xenakis wird in Bezug zu Komponisten unserer Zeit gesetzt.

16.00 Uhr, Tonstudio Tessmar

Hannoversche

Orchestervereinigung

Werke von Jean Sibelius und Robert Schumann mit Friederike Starkloff (Violine) unter der Leitung von Martin Hill.

19.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Kammerorchester Hannover

Film-Konzert „Pour Maurice“ im Rahmen des Klangbrückenfestivals 2023

19.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Muff Potter

Mit „Bei aller Liebe“ hat die Band Muff Potter unlängst ein neues Album veröffentlicht und ihre Leidenschaft für die Indiemusik wiederentfacht. Die Lieder der Band zeichnen sich durch Emphase, Dringlichkeit und Zeitgeistdiagnostik aus.

19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Our Mirage

Die Band Our Mirage befasst sich in ihren Liedern meist mit intimen Gefühlswelten. Das dritte und neue Album „Eclipse“ zeichnet sich aber dennoch durch einen kraftvollen Rocksound aus, der es von seinen

Theater

Humboldts kleine Naturkunde-stunde

Pflanzen, Tiere, Flussläufe, ferne Länder: In diesem Stück nimmt der Naturforscher Alexander von Humboldt gemeinsam mit seinem Assistenten, dem Botaniker Aimé Bonpland, nimmt er seine jungen Besucher (ab sechs Jahren) mit auf eine spannende Forschungsreise. Das Stück wird auch am 23.4., 25.4. und 26.4. aufgeführt. 15 Uhr, Premiere, Figurentheaterhaus

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Neo

17.30, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Das Jagdgewehr

Von Yasushi Inoue mit Florian Sommerauer, Stimme vom Band: Bernd Tauber.

19.30 Uhr, Altes Magazin

Die Geschichte von Goliath und David

Regisseurin Ayse Güvüviren nutzt die Geschichte vom Kampf David und Goliath als Ausgangspunkt, um Auseinandersetzungen zwischen ungleichen Gegnern in heutigen Konfliktzonen zu analysieren. Auch den Fall des erst 16 Jahre alten Halim Dener, der 1994 von einem Polizisten am Stein torplatz erschossen wurde, flechtet sie in ihr Stück mit ein. Es wird auch am 30.4. aufgeführt.

19.30 Uhr, Premiere, Ballhof Zwei

La Juive

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 1.4.

Die Improkokken

Die Impro-Show.

20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Improshow der 5ten Dimension

20.00 Uhr, Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt

Friedemann Weise

Kabarett machen viele, aber Friedemann Weise kann mehr: Als ausgezeichneter Musiker reichert er sein Programm „Bingo“ mit jeder Menge Satirepop an.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Vorgängern abhebt.

19.30 Uhr, Faust Mephisto

Tension Control, Zweite Jugend, Kontrast und Beyond Border

Das Solidaritäts-Konzert für die Subkultur.

19.30 Uhr, Subkultur

Bolero

Die Deutsche Philharmonie Berlin unter der Leitung von Igor Budinstein spielt Orchesterstücke der Moderne und Romantik von Komponisten wie Ravel, Debussy oder Bizet.

20.00 Uhr, Hannover Congress

Centrum

Infinity

Bekannte Songs aus 5 Jahrzehnten - nicht nur „Standards“.

20.00 Uhr, Gasthaus Zur Tenne,

Wennigsen/Degersen

Lillim & DBaser

Psychadelic Rock & Pixies Cover.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Little Rock Stuff

Echte und handgemachte Rockmusik.

20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Oak Farm und Candy Trip Down

Vintage Rock, Alternative / Grunge / Stoner.

20.00 Uhr, Strangriede Stage

PUR - Ausverkauft.

20.00 Uhr, ZAG-Arena

Schattenmann

In ihrem neuen, dritten Album „Chaos“ erweitern die Rocker um Sänger Frank Herzig ihren Sound um Metal- und Industrial-Elemente.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Springtime Soul mit Taktlos

Das Weihnachtskonzert von Taktlos musste krankheitsbedingt abgesagt werden. Dafür kann das Frühlingskonzert nur umso besser werden. Die Gruppe bekommt dafür Unterstützung von Sängerin Silvia Heyes.

20.00 Uhr, SofaLoft

Swell

Groove-orientierter Hardcore aus den Niederlanden mit schnellen Riffs, böartigen Breaks und einem Gesang, der hartes Geschrei mit melodischem Gesang kombiniert.

20.00 Uhr, Bei Chéz Heinz

Total Hip Replacement

Dänisches Groove-Kollektiv mit einem organischen Mix aus Reggae, Soul, Afrobeat und Pop - exzessive Live-Band, erstmals in Hannover. Support: Montti Hifi mit ihrem allerersten Konzert!

20.00 Uhr, Lux

Ulla Meinecke

Sie hat sich in den letzten Jahrzehnten eher rar gemacht, aber in den Achtzigern war Ulla Meinecke eine der erfolgreichsten deutschen Pop-Sängerinnen. In ihrem Programm „Das würd' ich im Film nie glauben“ nimmt sie ihre Gäste mit in diese wilde Zeit, erzählt humorvolle Anekdoten und gibt natürlich alle ihre Hits zum Besten.

20.00 Uhr, daunstärks, Langenhagen

Jin Jim

Wenn Daniel-Manrique Smith auf seiner Querflöte und Johann May auf der E-Gitarre unisono unbeschwerte Melodielinien mit kniffligen Tonfolgen über den krummen Rhythmen von Bassist Ben Tai Trawinski und Schlagzeuger Nico Stallmann ausbreiten, wirkt ihre hochkonzentrierte Melange aus Jazz, Rock, Folk und Klassik auf erstaunliche Weise leichtfüßig.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Brauhaus Live: bäm

siehe 21.4.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Red 6 Live

Rock, Pop und Soul.

21.00 Uhr, Frosch

We Are Asteroid & Puy Gilette

Noise-Rock, Psych-Rock und Punk.

21.00 Uhr, Café Glocksee

**SPARKASSE HANNOVER PRÄSENTIERT
DEN NEUE PRESSE BEACHVOLLEYBALL
CUP 23 – STEINTORPLATZ, 21.-23.4.**

Mechthild Kerz

Mechthild Kerz ist die Frau der tausend Gesichter: Mal schlüpft sie in die Rolle einer durchgeknallten Esotusse, dann steht sie wieder als in der eigenen Ehe vereinsamte Beziehungsexpertin auf der Bühne. Wer im Leben einen Sinn sucht, der kann hier fündig werden, denn Kerz' Programm „Liebt euch doch einfach!“ schafft den irren Spagat zwischen Musikkabarett und Coaching. 20.00 Uhr, Hinterbühne

Sascha Grammel - ausverkauft.
20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Film

Apollo

15.45 Uhr Die drei ??? -
Erbe des Drachen
18.00 Uhr Igor Levit - No Fear
20.15 Uhr Sonne und Beton
22.30 Uhr Third Rail Blues

Kino am Raschplatz

11.00 Uhr Matinee:
Sara Mardini - Gegen den Strom
13.30 Uhr Kinderkino:
Loriots große Trickfilmrevue
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Meine Chaosfee und ich

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Miyama, Kyoto Prefecture

Literatur

Seeräuberreport

Songs, Lieder & Balladen von Fritz Grasshoff und anderen, mit Elke Simon, Gerd Becker und Willi Schlüter. 20.00 Uhr, Theater in der List

Sport

SV Arminia - SC Spelle-Venhaus

Fußball, Herren, Oberliga.
17.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

Neue Presse Beachvolleyball Cup 2023

Heute geht es richtig los: Das Hauptfeld der Damen- und Herren-Konkurrenz trifft aufeinander.
9.00-20.00 Uhr, Steintorplatz

Partys & Disco

Spandau - 20 Jahre Party

Seit 20 Jahren gehört das Spandau zu

Hannovers Partyszene dazu. Das muss gefeiert werden. Mit Rapper SPAX und Trixi Linden ist für Livemusik gesorgt. Später legt das TwinSet DJ-Team im Kellerklub gemeinsam mit Nils Nordmann die besten Songs der letzten 20 Jahre auf. Und im Ergeschoss sorgen DJane yamyam und DJ Pavlo für die richtigen Beats. 19.00 Uhr, Spandau

Ü50-Party

20.00 Uhr, Marlene

Neon - Die 80er Party

Synthi-Pop, Wave, Classics.
23.00 Uhr, Lux

Saturday Nite Fever

siehe 1.4. 23.00 Uhr, Palo Palo

Saturday Party

siehe 1.4. 23.00 Uhr, Osho-Disco

Die 90er-Party

Das Original! Grunge, Crossover, Britpop und dieser unglaubliche Eurodance. 24.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

... auch das noch

Altstadt-Flohmarkt

siehe 1.4. 10.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

s. 1.4. 10.30 Uhr, Tourist-Information

Kulinarische Fahrradtour

s. 1.4. 11.00 Uhr, Tourist-Information

Naturdetektive auf Wildkräutertour

Essbare Wildpflanzen am Wegesrand, anschließend Picknick. Anmeldung unter naturdetektive@bund-region-hannover.de.

11.00 Uhr, Parkplatz am Jägerheim

Stadtpaziergang

siehe 1.4. 11.00, 14.00 Uhr,
Tourist-Information

Städtekoop:

Tag der Vielfalt und Inklusion

Mit Tai-Chi, Mal-, Percussion- und Kreativworkshops, inklusives Konzert am Abend. 11.00 Uhr, Fiedelerplatz

Tag der offenen Tür

11.00 Uhr, Kinderwald Hannover

Welfenschloss und Wissenschaft

Die Leibniz Universität Hannover, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 11.00 Uhr, Leibniz Universität Hauptgebäude

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten

Natur? Kultur?

Spannende Betrachtungen!

Literarische Führung mit Marie Dettmer. 14.00 Uhr, Museum Schloss Herrenhausen

Professoren, Preußen, Proletarier

Die Nordstadt, Stadtpaziergang, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

14.00 Uhr, Christuskirche, Portal

Eilenriede Singlewanderung

s. 1.4. 14.00-16.00 Uhr, Neues Haus

Kleidertausch

14.00-17.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.
14.00-24.00 Uhr, Schützenplatz

**MHH-CHOR
GARTENKIRCHE, 23.4.**

Steve Hackett

In den siebziger Jahren, als Genesis-Alben noch Stücke mit über zehn Minuten Spielzeit enthielten, hatte Gitarrist Steve Hackett bei den Giganten des Prog-Rock noch seine Finger im Spiel und arbeitete an Meisterwerken wie „Nursery Cryme“ oder „Fox-trot“ mit. Auf seiner „Genesis revisited - Foxtrott at Fifty + Hackett Highlights“-Tour spielt Hackett neues und altes Material.

18.00 Uhr, Theater am Aegi

The Killing Popes

Future-Jazzband von Mastermind, Drummer und Komponist Oliver Steidle.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

Evil Invaders & Warbringer

Metal.

19.30 Uhr, Café Glocksee

Forward

Vielschichtiger Indie-Pop mit einem fulminanten Live-Sound, der von Big Band-Bläser-Annoncen, glitzernden Gitarren, Retro-Synth-Sounds und einer animierenden Rhythmus-Section geprägt ist.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Mercy Union

Punkrock mit Emo-Anleihen aus New Jersey.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Theater

**Humboldts kleine
Naturkundestunde**

siehe 22.4.

11.00, 15.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Neo

14.00, 18.00 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

16.00 Uhr, Neues Theater

Rusalka

siehe 14.4.

16.00 Uhr, Opernhaus

Das Jagdgewehr

siehe 22.4.

17.00 Uhr, Altes Magazin

Das Vermächtnis

In Gesprächen und gelesenen Szenen

**Dem Verbrechen auf der Spur -
Hannovers Krimtour**

s. 1.4. 15.00 Uhr, Tourist-Information
Kleidertauschparty für 13-30jährige
Max. 10 guterhaltene Kleidungsstücke
gegen 10 „neue“ tauschen.

Kleidungsabgabe von 17-17.45 Uhr,
Einlass ab 18 Uhr. Parallel dazu im
Monopol Getränke und gute Musik,
ab 19 Uhr Aftershow Party. 17.00 Uhr,
Haus der Jugend, Langenhagen

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Zwischen Leine und Ihme

Die Calenberger Neustadt,
Stadtspaziergang, Buchung unter
www.stattreisen-hannover.de.
17.00 Uhr, Friederikenstift, Haupteingang

Comedy im Oldtimerbus

s. 15.4. 18.00 Uhr, Tourist-Information

Comedy Open Mic

20.00 Uhr, Café Lohengrin

Außerhalb der Region

Goldmeister

Deutsche Rap-Texte treffen auf den
Swing der 1920er-Jahre. Goldmeister
wagt sich in musikalisches Neuland
und das Ergebnis klingt ziemlich gut.
20.00 Uhr, Wandelhalle, Bad Nenndorf

23 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

6. Kammerkonzert

Mit dem Schelberg Trio: Flöte, Cello und
Klavier. Vom französischen Impressionismus bis zu jiddischen Tangos.
11.00 Uhr, Landesmuseum

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.4.

Städtoskoop: Bill Ruzima

Afro-Soul und Weltmusik.

11.00 Uhr, Fiedelerplatz

Das kleine Konzert am

Sonntagvormittag

Junge Talente der Klasse vom Gintaras
Janusevicius spielen Scarlatti, Beet-
hoven, Chopin, Liszt, Mendelssohn-
Bartholdy u.a.

11.30 Uhr, Friedenskirche

Miriam Hanika

Die Liedermacherin und Multiinstru-
mentalistin wechselt spielend zwi-
schen Gesang, Oboe, Englischhorn
und Klavier.

17.00 Uhr, Pfarrsaal Heilige Engel

Cadet Carter

Deutsch-walisische PopPunk- und
Emo-Band.

17.30 Uhr, Kulturpalast Linden

Ensemble Etendis

„Dimension: Xenakis“ setzt die Kom-
positionen „Psappha“ für Schlagzeug
solo und „Okho“ für drei Schlagzeu-
ger von Iannis Xenakis in Beziehun-
gen zu Musik von Maurice Ohana und
Pascal Dusapin.

18.00 Uhr, Sprengel Museum

Ensemble Klangkörper

„Über-Hört“ - Klanglich-bewegte Inter-
ventionen mit Willi Hanne,
Jürgen Morgenstern-Feise und Chris-
toph Schütz.

18.00 Uhr, Kubus

Mozarts Große Messe in c-Moll

Mit dem Chor der Medizinischen
Hochschule Hannover, la festa musi-
cale und Solisten unter der Leitung
von Eva Filler.

18.00 Uhr, Gartenkirche St. Marien

**THE KILLING POPES
TONHALLE HANNOVER, 23.4.
(FOTO: RÜDIGER KUSSEROW)**

werden Einblicke in das Stück „Das Vermächtnis“ von Matthew Lopez gegeben. Das Werk handelt von einem schwulen Mann, der den nächsten Generationen etwas hinterlassen will und gleichzeitig mit seiner Vergangenheit zu kämpfen hat.

17.00 Uhr, Schauspielhaus, Foyer

Jens Heinrich Claassen

Jens Heinrich Claassens Mutter hat ihm beigebracht, dass man ein Geschenk mitbringen muss, wenn man irgendwo eingeladen wurde. Auch bei seinem Publikum hält er sich an diese goldene Regel und hat aus seinen vier letzten PRogrammen ein „Best-Of“ zusammengestellt, dass er unter dem Titel „Damals war ich schlanker - Das Beste aus vier Programmen“ auf die Bühne bringt.

17.00 Uhr, Kleinkunsthöhne Hannover

Martin Zingsheim

Normal ist das nicht, Kabarett.

18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sascha Grammel

siehe 22.4.

20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Film

Apollo

14.00 Uhr Pippi Langstrumpf

15.45 Uhr Die drei ??? -

Erbe des Drachen

18.00 Uhr Sonne und Beton

20.15 Uhr Triangle of Sadness

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Exhibition on Screen:

Die größte Vermeer-Ausstellung aller Zeiten

Kino am Raschplatz

11.00 Uhr Matinee:

Sara Mardini - Gegen den Strom

13.30 Uhr Kinderkino:

Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

17.00 Uhr Fucking City

19.00 Uhr Blade Runner 2049

Kino im Sprengel

16.00 Uhr Leben mit Seh- oder Höreinschränkung

Literatur

Liane Wagner

Lebenskarussell – In der Fremde, Lesung. 17.00 Uhr, LortzingART

Sport

Neue Presse Beachvolleyball Cup 2023

Die Teams, die den gestrigen Tag überstanden haben, treffen heute am Endspieltag aufeinander. Ab etwa 14.30 Uhr wird es dann wieder entspannter, wenn beim Promimatch zugunsten der NP-Sportstiftung bekannte Gesichter im Sand landen. 9.00-17.00 Uhr, Steintorplatz

Kirnpse

Familienaktion:

Woraus besteht die Kunst?

Anmeldung unter (0511) 168 4 46 46 oder petra.sollorz@hannover-stadt.de. 10.30 Uhr, Sprengel Museum

Offene Werkstatt:

Abenteuer Abstraktion

Kurzführungen und Mitmach-Aktionen, Anmeldung unter Tel.: 168 4 46 46 oder petra.sollorz@hannover-stadt.de. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Spielzeit Music Playground

Eine Instrumentenexpedition für Familien mit Kindern ab sechs Jahren. 14.30 Uhr, Freizeitheim Vahrenwald

... auch das noch

Faust-Flohmarkt

siehe 2.4.

7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

Etageren-Sonntagsfrühstück

Geselliges Beisammensein mit leckeren Kleinigkeiten. Anmeldung bis zum 14.04. erforderlich. 10.30 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Die Eilenriede

Europas größter innerstädtischer Stadtwald, Führung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

11.00 Uhr, Markuskirche, Portal

Führung durch das Neue Rathaus

siehe 8.4. 11.00 Uhr, Neues Rathaus

Gottfried Jäger -

Fotografien der Fotografie

Kuratorenführung mit Stefan Gronert. 11.00 Uhr, Sprengel Museum

Kinderartikelflohmarkt

Second-Hand-Basar für Kinderkleidung und Spielzeug. 11.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Stadtspaziergang: Die Eilenriede

Anmeldung unter www.stattreisen-hannover.de.

11.00 Uhr, Portal der Markuskirche

Zwischen den Zeilen:

Menschen in den Welten

Führung durch die ethnologische Dauerausstellung.

11.00 Uhr, Landesmuseum

Die Große Stadtrundfahrt

im Oldtimerbus

siehe 16.4. 11.30 Uhr, Tramplatz

Premierenfieber. Kinokultur im

Hannover der 1950er Jahre

Kuratorenführung mit Dr. Peter Struck. 11.30 Uhr, Historisches Museum

Abenteuer Abstraktion - von der Moderne bis zur Gegenwart

Neupräsentation der Sammlung. Es sprechen u. a. Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover und Konstanz Beckedorf, Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Hannover.

12.00 Uhr, Sprengel Museum

Saatgut- und Pflanzentauschbörse

12.00-17.00 Uhr, Freizeithelm Linden

Städtoskoop: Cirque d'Oehren

Der Kinderzirkus aus dem Freizeithelm Döhren und weitere Jugendensembles. 13.00 Uhr, Fiedelerplatz

Kleidertauschparty!

13.00-17.00 Uhr, Bürgerschule Stadtteilzentrum Nordstadt

Tag der offenen Tür

Hannover Lust auf Fahrrad. 13.00-18.00 Uhr, Innenstadt

Comedy im Oldtimerbus

s. 15.4. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Die Alten Meister - Ein Seh- und Hörerlebnis der besonderen Art

Literarische Führung mit Marie Dettmer. 14.00 Uhr, Landesmuseum

Naturwald und Fichtengehölz - Die Eilenriede am Steuerndieb

Die Eilenriede am Steuerndieb, Naturkundlicher Rundgang, Anmeldung auf www.natourwissen.de. 14.00 Uhr, Steuerndieb, Wegetafel

SonnTalk

siehe 2.4. 14.00 Uhr, Kubus

Stadtspaziergang

s. 1.4. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

14.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Der Hauptbahnhof Hannover

siehe 2.4. 14.30 Uhr, Ernst-August-Denkmal

PERICVLOR - KULTURPALAST LINDEN, 24.4.

Glenn Brown: The Real Thing

siehe 2.4. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Verführung zum Tango

siehe 2.4. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Rotlicht, Redakteure, Revolutionen

Das Steintorviertel. Führung mit szenischen Einlagen, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, Steintorplatz, Eiscafé

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

20.00 Uhr, Shakespeare

24 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert am Mittag

Studenten spielen Kammermusik.

13.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Epic Brass

Werke von Giovanni Gabrieli, Johann Sebastian Bach, Charles Ives und Leonard Bernstein.

19.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Konzert

der Violoncello-Team-Teaching-Klasse.

19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Ensemble Oktoplus

Werke von u. a. Iannis Xenakis, Olivier Messiaen, Steve Reich und Periklis Liakakis.

20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal des NDR

Ilse Delange

Etlche Male wurde die Tournee verschoben, jetzt ist Ilse DeLange endlich in Hannover zu Gast. Die niederländische Country- und Pop-Sängerin wird neben den mittlerweile drei Jahre alten Songs ihres aktuellen Albums „Changes“ auch Songs aus den vorhergehenden zwanzig Jahren ihrer Musik-Karriere singen.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Rotten Sound

Grindcore mit subtilen Death Metal-Elementen aus Finnland.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Pericvlor

Nach dem Live-Debüt in der Nordstadtbraut mit einem Set zwischen Tanz, Performance und Techno steht das Postpunk-Projekt „Weinroter Regen“, das zuletzt als Zugabe präsentiert wurde, nun auch offiziell auf der Setlist.

20.30 Uhr, Lux

Theater

DESiMOs spezial Club Mix

Mix-Show mit Überraschungsgästen.

17.30, 20.15 Uhr, Apollo

Die Höhle auf Erden

Antje Pfundtner und ihr Ensemble richten sich an ein junges Theaterpublikum ab 12 Jahren sowie Erwachsene und behandeln die Themen Heimat, Besitz und Besetzung.

18.30 Uhr, Ballhof Eins

Film

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

20.30 Uhr Die Gewerkschafterin

Kino im Künstlerhaus

14.30 Uhr Tara

16.30 Uhr Im Westen nichts Neues

19.30 Uhr Unruhe Nacht

Literatur

Kai Ambos

„Doppel-moral: Die Stärke des Rechts und das Recht des Stärkeren“ hat der Völkerrechtler Kai Ambos sein Buch genannt, in dem er die rechtlichen Umstände des russischen Überfalls auf die Ukraine analysiert.

20.00 Uhr, Literarischer Salon

Partys & Disco

Palo Montag

siehe 3.4. 23.00 Uhr, Palo Palo

... auch das noch

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Gesellschaftsspiele im Foyer

15.00 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

Montags-Café

siehe 3.4.

15.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Stadtbäume in Zeiten des Klimawandels

Vortrag über die Funktion von Bäumen als „Temperaturbremsen“ in Innenstädten von Hendrika von Waveren. 18.00 Uhr, VHS

25 Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Orgelmatinee

Mit Natalia Sanasi.

11.00 Uhr, Johannes-der-Täufer-Kirche

Marina Baranova, Kostia Rapoport und das Ensemble hand werk

Vier Compositionen von Damian Marhulets in „Komplizenschaft“ mit künstlicher Intelligenz.

18.00 Uhr, Sprengel Museum

Städtoskoop: Jessic

Bluesstücke, Balladen und Oldies.

19.00 Uhr, Platz der Begegnung

In Memoriam Lars Vogt

Gedenkkonzert.

19.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

AKIO & Band –

A Tribute to NAT KING COLE

Jazz, Blues und Swing.

20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Kari Bremnes

Die Norwegerin Kari Bremnes genießt in ihrer Heimat längst Kultstatus. Die Songwriterin brachte insgesamt 15 Soloalben heraus. Mit ihrer Mischung aus Folk, Pop und Jazz lässt Kari Bremnes ihr Publikum selbstvergessen in ihrer Musik eintauchen.

20.00 Uhr, Pavillon

Soen

Schwedische Progressive Metal-Supergroup.

20.00 Uhr, Musikzentrum

Sophia

Die 27-jährige gelernte Goldschmiedin

ist ein vielversprechender Rising-Star am deutschen Pop-Himmel.

20.00 Uhr, Lux

Raw & Nutritious

Die Veranstaltungsreihe „Raw & Nutritious“ lässt regelmäßig verschiedene Künstler aus den Studiengängen Jazz, Klassik, Schauspiel und Pop der Hochschule Hannover aufeinandertreffen.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Ruby Tuesday: Plainis

Indie-Rock.

21.15 Uhr, Café Glocksee

Theater

Humboldts kleine Naturkunde-stunde

siehe 22.4.

10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

19.30 Uhr, Neues Theater

Denis & Katya

siehe 14.4.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Neo

siehe 1.4.

19.30 Uhr, GOP

Peer Gynt

siehe 6.4.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Ich bin viel mehr

Figurentheater „Die Roten Finger“.

20.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Dagmar Schönleber

Krise hier, Krise da - Dagmar Schönleber bietet sich mit ihren kabarettistischen Überlebenstipps bestens an als „Fels*in der Brandung“, da sie nicht nur sehr wortgewandt daher kommt, sondern auch „Poiten aus Granit“ im Gepäck hat.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Unter den Straßen von Hannover

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Tara

Literatur

ReLiteratur – Bücher im Haus der Religionen

Prof. Dr. Wolfgang Reinbold stellt sein Buch „Bibel und Koran – Ein synoptisches Textbuch für die Praxis“ vor. 19.00 Uhr, Haus der Religionen

Dominique Horwitz und das Jourist Quartett

„Liebe und andere Unglücksfälle“: Schauspieler Dominique Horwitz liest aus den Novellen des russischen Schriftstellers Iwan Bunin und wird dabei musikalisch von Tangos des Jourist Quartetts begleitet, die es schaffen, russische und südamerikanische Musik zu vereinen. 19.30 Uhr, Kurt-Hirschfeld-Forum, Lehrte

Esther Kinsky

Die magische Anziehungskraft des Kinos steht im Zentrum von Esther Kinskys neuem Buch „Weiter sehen“. In ihm reist die Erzählerin an die ungarisch-rumänische Grenze und gelangt in einen Ort, an dem ein Kino früher einmal das Zentrum des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens war. Sie entschließt sich, das verfallene Kino zu reaktivieren... 19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Maria Laftsidis-Krüger

Lesung „Vom Pontos in den Pott“ bei der Deutsch-Griechischen Gesellschaft. 19.30 Uhr, VHS

Offene Erzählbühne

Momo Heiß: Metamorphose – Stories & Musik. 20.00 Uhr, Theater in der List

**THE RAMONAS
BÉI CHEZ HEINZ, 26.4.**

zwischen Traurigkeit und Groovyness, aber immer mit großer Spielfreude. Blue Soul nennt Tifis Transit das. Im Gepäck hat die Gruppe heute ihr zweites Album „A Dim Daze“.
20.00 Uhr, Faust Mephisto

Theater

**Humboldts kleine
Naturkundestunde**

siehe 22.4.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Alles was sie wollen

siehe 12.4.
19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Auf Herz und Niere

19.30 Uhr, Neues Theater; siehe 7.4.

K(no)w Black Heroes

19.30 Uhr, Ballhof Zwei; siehe 15.4.

Neo

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Sophie Scholl - Die letzten Tage

Theaterstück, das auf dem Verhör von Sophie Scholl durch den Polizeibeamten Robert Mohr basiert. Nach dem Drehbuch von Fred Breinersdorfer in einer Theaterfassung von Jens Heu-
winkel.

20.00 Uhr, Premiere, Theater in der List

Film

Apollo

17.45 Uhr Mrs Harris U. E. Kleid V. Dior
20.15 Uhr Der Nachname
22.30 Uhr Sonne und Beton

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Loriots große Trickfilmrevue
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Meine Chaosfee und ich
20.45 Uhr The Fabelmans 2

Theater am Aegi

19.30 Uhr Banff - Mountain Film
Festival World Tour

Literatur

Buch oder Bier

Bücher und Biere regen den Geist an. Im Brauhaus, drei Tage nach dem Welttag des Buches und des Bieres, stellen sich acht Poetry Slammer in zwei
Sessions dem Votum des Publikums.
Durch diesen Bier- und Buchseligen

Nachtbarden

Pointiert, abwechslungsreich und skurril nehmen die Nachtbarden (Tobi Kunze, Johannes Weigel, Ruby schreibt Zeugs und Kersten Fletter) Alltagsbeobachtungen, Zeitgeschehen und Politik auseinander.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

... auch das noch

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

**Städtoskop: Tag des Klangs,
der Worte und der Bewegung**

Offenes Training, Kunststücke,
Texte und Musik.

13.30 Uhr, Platz der Begegnung

Das Niedersachsenstadion

Vortrag von Dr. Sid Auffarth.

18.00 Uhr, Historisches Museum

Free English speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

**Häuser von gestern für die Stadt
von morgen**

In seinem Vortrag erklärt Prof. Tim Rieniets, warum wir durch intelligente und kreative Umnutzung von Bestandsbauten unsere Klima- und Umweltziele besser erreichen können als mit Neubauten. 20.30 Uhr, Xplana-
torium Schloss Herrenhausen

Studierenden-Salon:

Denis & Katya

Drama, Diskurs und Drinks.
21.00 Uhr, Ballhof Eins, Foyer

26 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

orgel:impuls

18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

Greta

Pop, Rock und Blues - Greta fühlt sich in jedem Genre wohl und singt und spielt auf Klavier und Gitarre wie es ihr gefällt.

19.00 Uhr, Freizeitheim Vahrenwald

Lik & Mass Worship

Metal.
19.00 Uhr, Café Glocksee

Majan

Der Rapper und Sänger hat seine „Oh Boi“-EP im Gepäck.
19.00 Uhr, Capitol

Recital II: Hikaru Kanki

Klavierkonzert mit Bachs Goldberg-Variationen im Rahmen des Konzert-examens Soloklasse.
19.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Soilwork und Kataklysm

Death-Metal-Band aus Helsingborg, Schweden und Montreal, Quebec.
20.00 Uhr, Musikzentrum

The Ramonas

Englands einzig wahre All Girl Ramones
Tribute Band.

20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Tifis Transit

Die Band bewegt sich musikalisch

Abend führt das Moderatorenduo Henning Chadde und Jörg Smotlacha. 18.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Den Tätern auf der Spur

Literaturabend mit Musik. 19.30 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

Benjamin von Stuckrad-Barre

Benjamin von Stuckrad meldet sich mit einem neuen Roman zurück, der Erlebnisse und Beobachtungen mit Fiktion kombiniert. 20.00 Uhr, Pavillon

Sport

1. FC Germania Egestorf-Langreder - U.S.J. Lupo-Martini Wolfsburg

Fußball, Herren, Oberliga. 19.30 Uhr, Stadion an der Ammerke, Barsinghausen

TSV Pattensen -

SV Ramlingen-Ehlershausen

Fußball, Herren, Oberliga. 19.30 Uhr, TSV Pattensen, Pattensen

Partys & Disco

1 Euro Party

siehe 5.4. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

Bier Bachelor Abschlussparty

Zweimal im Jahr ziehen massenhaft junge Menschen durch die Innenstadt und absolvieren die Prüfung zum Bier Bachelor. Die Abschlussparty ist offen für alle. 22.30 Uhr, Lux

... auch das noch

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Fokus auf Josel & Lachenmann

Vortrag. 14.15 Uhr, HMTMH Raum E15

Mittwochscafe und Wärmestube

siehe 5.4. 15.00 Uhr, Wettberger Kulturgemeinschaft Katakomba e.V.

Eilenriede Singlewanderung

siehe 1.4. 15.00-17.00 Uhr, Neues Haus

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

15.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Führung

15.15, 16.30 Uhr, Buchdruck-Museum

Erzählcafé

Austausch über die Geschichte Davenstedts. 15.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Stolpersteine -

Geschichte in der Stadt

Literarisch-historische Führung mit Marie Dettmer. 17.00 Uhr, Historisches Museum, Eingang

Vernissage:

Menschen Welten Wandel

Malerei von Bozena Kopij-Machnik und Ralf Woick, Anmeldung unter www.hannoversche-kassen.de. 17.00 Uhr, Hannoversche Kassen

Dialogabend über Krieg

in der Ukraine

18.00 Uhr, Kursana Villa Hannover

Neben der Spur - von Depression

aus der Bahn geworfen

18.00-20.30 Uhr, Kino am Raschplatz

Lamrim - Systematische Meditationen für inneren Frieden

Buddhistische Meditation mit Mönchen und Nonnen der Buddhistischen Klosterschule Ganden Tashi Choeling. 19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Städtoskop:

Interreligiöses Abendessen

Mit einem musikalischen Intermezzo des Forums Musica Mudisa. Anmeldung unter anthea.frohmueller@hannover-stadt.de. 19.00 Uhr, Platz der Begegnung

Rainer Dorau

Auf den Spuren von Lawrence von Arabien - Multivisionsshow und Buchvorstellung. 20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

19.00 Uhr, Platz der Begegnung

Rainer Dorau

Auf den Spuren von Lawrence von Arabien - Multivisionsshow und Buchvorstellung. 20.00 Uhr, Bauhof Hemmingen, Hemmingen

27 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Recital II: Yuichiro Fukuda

Violinkonzert im Rahmen des Konzertexamens Soloklasse. 17.30 Uhr, HMTMH Richard-Jakoby-Saal

Live Music

... mit Charly and the LABS. Eine musikalische Zeitreise durch die Jahrzehnte

der Rock-, Blues- und Country-Musik. 18.00 Uhr, Restaurant Amany, Altwarmbüchen

Klangbilder Israels

Konzert mit Werken für Oboe und Klavier deutsch-jüdischer sowie arabischer Komponisten aus Israel und Salongespräch. 19.00 Uhr, Villa Seligmann

Holz in der Uhle

siehe 20.4.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße

Seth Josel, Roman Rofalski

und Saving Kai

Vier Kompositionen von Damian Marhulets in „Komplizenschaft“ mit künstlicher Intelligenz. 19.30 Uhr, Rampe

Alix Dudel und Sebastian Albert

Bertolt-Brecht-Abend „Die neuen Zeitalter“. 20.00 Uhr, Kulturcafé Rautenkranz, Isernhagen

Bruckner

Der Indie Pop der Band Bruckner liefert eine wahre Flut an Euphorie. 20.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Jimmy Kelly and the Streetorchestra

Nach dem überwältigenden Comeback der Kelly Family kehrt Jimmy Kelly zu seinen eigenen musikalischen Ursprüngen zurück und präsentiert Straßenmusik auf großer Bühne. 20.00 Uhr, Capitol

John Allen

Der Singer-Songwriter präsentiert Folk, Country, Rock'n'Roll und Americana. 20.00 Uhr, Lux

Live Musik

20.00 Uhr, Café Erhardt

Lyschko

Das Trio aus NRW entlädt seinen Frust in geballter musikalischer Wucht, um aus der eigenen Verunsicherung große Träume zu schöpfen. 20.00 Uhr, Bei Chéz Heinz

Marea

Ebbe und Flut: Klassik, Latin, Flamenco und Jazz. 20.00 Uhr, Kanapee

Sloks

Garage Punk.
20.00 Uhr, Nordstadtbräut

Musik in der Weinbar IhmeRauschen siehe 6.4.

20.30 Uhr, Restaurant 11A

Kaiser Quartett

Mit ihrem Debütalbum setzen Ingmar Süberkrüb (Bratsche), Martin Bentz (Cello), Adam Zolynski (Geige) und Jansen Folkers (Geige) die klassische Musik auf die Auswechselbank, um mit ihrer musikalischen Offenheit Genres wie HipHop, Funk, Electro und Pop gleichermaßen und stilsicher Raum zu geben.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe

Linden Jazzsessions

21.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Theater

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.
19.30 Uhr, Neues Theater

Bilder deiner großen Liebe

Schauspiel nach dem Romanfragment von Wolfgang Herrndorf.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Judas

Judas, dessen Name in der Geschichte wohl für immer mit dem Wörtchen „Verrat“ in Verbindung gebracht werden wird, bekommt in Lot Vekemans gleichnamigen Monolog eine zweite Chance. Die Niederländerin wirft in einer Stunde und fünfzehn Minuten ein ganz neues Licht auf die Beziehung zwischen Judas und Jesus.
19.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

Neo

19.30 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Rusalka

19.30 Uhr, Opernhaus; siehe 14.4.

Yaras Hochzeit

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 15.4.

Bizarrensemble -

Die dunkle Seite der Zauberei

Magisches Gruselkabinett mit den Zauberrern Ninian, Yandaal und Wiesel: Der Totengräber füttert das Kopfkino mit düsteren Geschichten über Hexen und Massenmörder, um Fanta-

sie und Wirklichkeit in Frage zu stellen. Schräger Humor trifft auf ebenso poetische wie blutige Momente, Verstörendes und Zauberei ohne Kaninchen und rote Tücher. Absolut nicht kindgerecht, aber hervorragend geeignet für Erwachsene mit Lust am Ungeöhnlichen.

20.00 Uhr, Galeria Lunar goes Underground

Matthias Brodowy

Wie oft hört man den Satz „Die Zeit rast uns davon!“ Matthias Brodowy brems diese Zeitspirale gnadenlos aus. Er nimmt sich seinen Klappstuhl und setzt sich für jeweils 10 Stunden an die verschiedensten Orte: In die Fußgängerzone, auf den Deich, mitten auf den Jakobsweg oder direkt unter den Sternenhimmel. Seine skurrilen Erlebnisse, wie den Hipster, der in den Gully rutschte, schildert er in seinem neuesten, seinem elften Programm „Klappstuhl und ich!“.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Offene Bühne: Performance

Bring Deine Ideen auf die Bühne.
20.00 Uhr, Ballhof Café

Steffen Henssler

Der TV-Koch präsentiert seine Live-Kochshow „Manche Mögens Heiss“.
20.00 Uhr, Swiss Life Hall

Stephan Bauer

Mann und Frau sind ja eigentlich füreinander geschaffen, aber in der Ehe wirkt es manchmal genau andersrum. Stephan Bauer hat sich die Mühe gemacht, dieses Problem sorgfältig aufzudröseln und daraus ein Kabarett-Programm gemacht. Seine Ergebnisse sind schockierend und amüsant zugleich.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Thommi Baake

Skurrile Filmschätze aus den 60er- und 70er-Jahren zeigt Thommi Baake auf seinen zwei Projektoren. Für „Die Super 8 Show“ werden unbekannte Spielfilme, Verkehrsfilme, Lehrreiches für den Unterricht oder auch Trickfilme auf die Leinwand geworfen.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Willkommen bei den Hartmanns

In dieser Komödie, die auf dem Film von Simon Verhoeven basiert, lädt die pensionierte Lehrerin Angelika Hartmann den afrikanischen Flüchtling Diallo in ihr trautes Heim ein. Der Ehemann Richard hat eigentlich mehr mit seiner Midlife-Crisis zu kämpfen, Tochter Sophie mit ihrem Stalker und Sohn Richard mit seinem pubertierenden Sohn. Die Nachbarschaft mischt sich dann auch noch ein und bald ist das Heim der Hartmanns zu einem regelrechten Irrenhaus mutiert. Die Zuschauer kann das freuen, denn so haben sie auf jeden Fall was zu lachen.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo

17.30 Uhr Tar
20.15 Uhr The Ordinaries
22.30 Uhr Die Frau im Nebel

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:
Loriots große Trickfilmrevue
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Meine Chaosfee und ich

Literatur

Gabi Stief & Hans-Peter Wiechers

Der kleine Zug ins Paradies, WortOrt-Lesung. 19.00 Uhr, Kultur-Rathaus Vinnhorst

Gerächter Zorn

von Barbara Schlüter

Autorenlesung. 19.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Constantin Schreiber

Seit 2021 ist Constantin Schreiber Sprecher bei der Hauptausgabe der Tagesschau. In dieser Funktion muss er natürlich auch Nachrichten verkünden, die eher negativ sind. In seinem Buch „Glück im Unglück“ beschreibt er, wie er schafft, trotz Kriegen, Umweltkatastrophen oder anderen negativen Nachrichten ein Optimist zu bleiben.
19.30 Uhr, Leuenhagen & Paris

Knirpse

Archäologischer Kinderclub

siehe 13.4. 16.30 Uhr, Landesmuseum

Partys & Disco

Vollmond-Party

siehe 6.4. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Mittags mit der Kunst

Piet Mondrian, Ohne Titel, 1927.
12.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung durch das Opernhaus

siehe 19.4. 14.30 Uhr, Opernhaus

Was liest du gerne?

Bücherrunde.
15.00 Uhr, Kulturtreff Hainholz

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.
15.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespearie

Lachen -

Grundlos, aber niemals sinnlos

Lach-Yoga. 17.00 Uhr, Kulturbüro
Südstadt

Offenes Singen

18.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Zeichen-Stammtisch mit

Künstlerin Anette Walz

Die Banane. Bleistiftskizzen rund
um's Obst. Anmeldung unter
www.karikatur-museum.de. 18.00-
19.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Johann Hermann Detmold – ein

Meister der politischen Satire

Vortrag von Dr. Christine van den
Heuvel, Anmeldung unter
(05 11) 120 66 08. 18.30 Uhr,
Historisches Museum

Sonntagsbraten aus dem Bioreak- tor? Wie nachhaltig Nahrung künftig sein kann

Der Konsum von tierischer Nahrung
gilt als ein wichtiger Faktor beim Kli-
mawandel. Aber wie können Alternati-
ven geschaffen werden, die nicht nur
schmecken, sondern auch erschwing-
lich sind? Zellbasierte Nahrungsmittel
aus dem Bioreaktor, sogenanntes
„Clean Meat“, könnte eine Lösung
sein, wird aber noch immer mit großer

Skepsis betrachtet. Über die Möglich-
keiten einer völlig neuen Ernährung
sprechen Elke Böhme, Prof. Achim
Spiller, Nils Steiger und Prof. Oliver
Stengel.

19.00 Uhr, Schloss Herrenhausen

Das 34. hannoversche Rudelsingen

Mit David Rauterberg.
19.30 Uhr, Pavillon

Offene Probe des Chores

RightNow

19.30 Uhr, Bürgerhaus Misburg

Außerhalb der Region

Swinging Oldtimers

Mehr Erfahrung geht eigentlich nicht:
Die Mitglieder der „Swinging Oldti-
mers“ haben bereits in den fünfziger
und sechziger Jahren in verschiedenen
Dixieland- und Swingbands gespielt.
Für ihr heutiges Konzert haben sie ein
abwechslungsreiches Programm aus
Stücken von Eddie Condon, Louis
Armstrong, Denny Goodman, Chris
Barber und anderen Musikern zusam-
mengestellt.

19.00 Uhr, Bistro in der Wandelhalle,
Bad Nenndorf

28

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Nokat

Nora Matthies (Violoncello) und Ka-
tharina Pfänder (Violine) verbinden in
ihrem Programm „perpetuum:mobil“
Alte Musik mit zeitgenössischer Klas-
sik, Minimal Music, Improvisation,
Raumklang und Bewegung.
13.00 Uhr, Sprengel Museum

Ensemble du Bout du Monde

Das preisgekrönte Saxophonquartett
aus aus Israel, Italien und den Verei-
nigten Staaten spielt Werke von
Chaya Czernowin, Daniel Zlatkin,
Georges Aperghis, Arsalan Abedian,
Nicolas Tzortzis und Iannis Xenakis.
15.00 Uhr, Sprengel Museum

Boogie Royale Trio

Blues & Boogie Woogie.
19.30 Uhr, Bredenbecker Scheune,
Wenigsen

Konzert am Mittag Spezial

Klavierkonzert mit Eugene Nam und
Haruka Ibushi.

19.30 Uhr, HMTMH
Richard-Jakoby-Saal

Svetlana Loboda

Konzert in russischer/ukrainischer
Sprache.
19.30 Uhr, Hannover Congress
Centrum

Die Feisten

Musik-Comedy oder Comedy-Musik?
Über Definitionen soll man nicht strei-
ten - Spaß machen die Konzerte der
beiden Multiinstrumentalisten auf
jeden Fall.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen,
Langenhagen

John Diva and the Rockets of Love

80s-Rock mit tief hängender Gitarre,
fest gewickeltem Bandana und 100
Posen pro Minute.
20.00 Uhr, Musikzentrum

Portless

Urban Country.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Tango y Misterio

Premiere mit dem Duo aus der Sänge-
rin Estela García und dem Gitarristen
Octavio Barattucci.
20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

DIE FEISTEN – THEATERSAAL LANGENHAGEN, 28.+29.4.

C. Heiland

Sein Name ist Programm: C. Heiland lässt niemanden im Stich und hat mit seinem Programm „Hoffnung für Abgehängte“ auch die im Blick, die nicht so schön und erfolgreich sind wie der Kabarettist. Für diese Menschen hat Heiland einen praktischen „Zehn-Punkte-Plan“ entwickelt: Wer vor Gram gebügt das TAK betrat, kommt nach Heilands Auftritt munter und hoffnungsvoll wieder heraus. Garantiert!

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Extrawurst

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 1.4.

Rock the Circus

So hat man die größten Hits der Rock-Geschichte noch nie gesehen: Die Show „Rock the Circus“ verbindet musikalische Klassiker mit atemberaubender Artistik. Wer also nicht dazu neigt, beim Musikgenuss die Augen zu schließen, sollte es sich spätestens jetzt abgewöhnen, um bei diesem Spektakel nichts zu verpassen.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo

18.00 Uhr Monsieur Claude und sein großes Fest

20.15 Uhr Tar

Hölderlin Eins

19.00 Uhr Überraschungsfilm

Kino am Raschplatz

13.30 Uhr Kinderkino:

Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine:

Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

19.00 Uhr Das Koki tanzt:

Amor Flamenco

Kino im Sprengel

20.00 Uhr Die Frau im Nebel

Knirpse

Sprengelknirpse:

Ernst Wilhelm Nay

Anmeldung für die Malaktion unter (0511) 168 4 46 46 oder petra.sol-lorz@hannover-stadt.de. 16.00 Uhr, Sprengel Museum, Calder-Saal

The Bugs

Britisch geprägte Popmusik aus Düsseldorf.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Traits

Moderner Post-Punk aus Kanada.

20.00 Uhr, Lux

Yaxx

Jazzkonzert.

20.00 Uhr, Theater in der List

Lutz Krajenski Trio

Ein Organist, ein Saxofonist und ein Schlagzeuger – das klassische Orgel-Trio weckt Erwartungen. Es geht aber auch anders, und wie! Mit ihrem Album „B-3 Vol.1“ gehen Krajenski an der B-3-Orgel, Ben Kraef am Saxophon und Peter Gall am Schlagzeug neue Wege und umspielen dabei Klischees mit raffinierten Wendungen und zungenschnalzenden, rhythmischen und harmonischen Preziosen, auch wenn der alte Pfad der Hammond-infierten Blue-Note-Veredlung immer im Blick bleibt.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

MetalKultur

Das Beste der Metalmusik.

21.00 Uhr, SubKultur

Strand-Art Trio

Modern Jazz in ungewöhnlicher Besetzung mit zwei Saxophonen plus Kontrabass.

21.00 Uhr, Galeria Lunar goes Underground

Theater

Bärenwunder

siehe 16.4.

10.00, 16.00 Uhr, Kindertheaterhaus

Neo

18.00, 21.00 Uhr, GOP; siehe 1.4.

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.

19.30 Uhr, Neues Theater

Ein Mann seiner Klasse

Die Brüder Christian und Benny wachsen in einer gewalttätigen Umgebung auf und verstecken sich, wenn ihr Vater wieder einmal die Mutter verprügelt. Dennoch hofft Christian, dass der Vater, von dessen Einkommen die in Armut lebende Familie abhängig ist, bleibt. Als die Mutter erkrankt, beginnen sich die Dinge plötzlich zu ändern.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Liebe /

Eine argumentative Übung

19.30 Uhr, Schauspielhaus; siehe 4.4.

L'Orfeo

Mit der Geschichte von Orpheus hat Claudio Monteverdi eine sehr passende Gestalt zum Mittelpunkt einer Oper gemacht. Schließlich war Orpheus der größte und beste Dichter und Sänger der griechischen Mythologie und konnte mit seinem Gesang Mensch und Tier verzaubern. Die tragische Seite des Sängers stellt der Verlust seiner geliebten Eurydike dar, die er vergeblich aus der Unterwelt zu retten versucht. Regisseurin Silvia Costa hat aus Monteverdis Oper von 1600 und dem Jahrtausende alten Mythos eine brutale Geschichte über eine große Liebe gemacht.

19.30 Uhr, Premiere, Opernhaus

Werewolves by the Sea

Vier Kreaturen reisen in ein Haus am See. Dort werden sie durch eine mysteriöse Stimme ferngesteuert. Performance von Thermoboy FK.

19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Partys & Disco

Brauhaus Club

siehe 1.4.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Rocklady Night!

Aperol Spritz für die Ladys auf Haus und all night long. 21.00 Uhr, Rocker

Bazzmatazz

Party zu Mash-ups, basslastigen Edits und dicke Hose Beats mit Dansen + Sabotage. 23.00 Uhr, Lux

Salty

Too Sweet To Be Salty - Hip Hop Party mit DJ Carter und DJ Max.

23.00 Uhr, Osho-Disco

... auch das noch

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Wilhelm Busch in Hannover -

Eine literarische Zeitreise

Führung mit Marie Dettmer.

14.00 Uhr, Historisches Museum, Eingang

Von Meistern der Kunst und Dieben des Goldes

Führung durch die Dauerausstellung für die ganze Familie, anschließend Überraschungsworkshop.

14.30 Uhr, Landesmuseum

Fossilien, Zeugen der Erdgeschichte

siehe 14.4. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

15.00-24.00 Uhr, Schützenplatz

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimtour

siehe 1.4.

16.00 Uhr, Tourist-Information

Fünzigster Jahre live Musik im Oldtimerbus

s. 14.4. 16.00 Uhr, Tourist-Information

Offene Führung

Einmal durch die Ausstellung mit spannenden Einblicken in die Arbeit des Teams. 16.00 Uhr, ZeitZentrum Zivilcourage

Willkommen in Hannover - Bunte

Landeshauptstadt an der Leine

siehe 7.4. 17.00 Uhr, Kröpcke-Uhr

Indien - Rechts und links des Ganges

Veranstaltung in Kooperation mit der Deutsch-Indischen Gesellschaft.

18.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

„Margarete Käse“ im Oldtimerbus

Busrundfahrt, Anmeldung unter www.BussaNova.com oder Tel. 12 35 74 43. 18.00 Uhr, Tourist-Information

Städtoskoop: Pflaster oder Strand? Was tun mit der Stadt von gestern?

Gespräch mit Gästen aus Kultur und Planung, Opening mit Oberbürgermeister Belit Onay.

19.00 Uhr, Köbelinger Markt

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare

29

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

musica assoluta

Uraufführungen zeitgenössischer Komponisten.

16.00 Uhr, Tonstudio Tessmar

Sudanese Music Day

Die große sudanesishe Feier mit Tota Eid Hussein und Omer Ihsas.

16.30 Uhr, Pavillon

The Sound of Hans Zimmer and John Williams

Filmmusik-Konzert mit Stücken aus Filmen wie „Harry Potter“, „Star Wars“, „Gladiator“, „Indiana Jones“ und vielen anderen Blockbustern. Wer sich die Ohrwürmer aus vielen Filmen mal in großartiger orchestraler Fassung hören möchte, ist hier genau an der richtigen Adresse.

19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum

Wiener Klassik

Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart u.a.

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

21. Internationale A-cappella-Woche:

Rajaton

Die größten Stimmkünstler und be-

gabtesten Kehlen versammeln sich ab heute wieder in Hannover.

Instrumente sind nicht nötig, wenn die 21. Internationale A-cappella-Woche noch bis zum 7.5. in der Stadt ist und so ist die Gruppe Rajaton aus Finnland ein großartiger Kandidat für das Eröffnungskonzert. Die sechs Goldkehlen verfügen über ein genreübergreifendes Repertoire und lassen das Publikum in kürzester Zeit vergessen, dass es einer Band ohne jede Orchesterunterstützung zuhört.

20.00 Uhr, Neustädter

Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Abel / Braß / Jeanne

Konzert mit drei der profiliertesten Musiker der hannoverschen Jazz-Szene.

20.00 Uhr, Kanapée

Bigband SwingLeiner feat. Barbara Greulich

Bigband-Konzert.

20.00 Uhr, Marlene

Die Feisten - ausverkauft.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Gitte Haenning & Band

20.00 Uhr, StadtHaus, Burgdorf

High Fidelity

Folk Rock.

20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Leslie Clio

Auf ihrer „Take Me To Church Tour“ trägt die Echo-nominierte Sängerin und Songschreiberin Songs ihres aktuellen Albums „Brave New Woman“ und Hits ihrer bisherigen Laufbahn in

LA JUIVE – OPERNHAUS, 29.4.
(FOTO: SANDRA THEN)

Extrawurst

20.00 Uhr, Hinterbühne; siehe 1.4.

Reiner Kröhnert

Die Welt geht unter und was jetzt? Natürlich sollte man Reiner Kröhnert befragen, denn er ist schließlich für die „größte Rettung aller Zeiten“ verantwortlich. Der Kabarettist hat einen ganz genauen Plan, was getan werden muss. Wer wissen möchte, wie man den Kopf noch aus der Schlinge ziehen kann, der kann heute oder am 30.4. im TAK Genaueres erfahren. 20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Film

Apollo

15.45 Uhr Hui Buh und das Hexenschloss
18.00 Uhr The Ordinaries
20.15 Uhr Tar

Kino am Raschplatz

11.00 Uhr Matinee:
Sara Mardini - Gegen den Strom
13.30 Uhr Kinderkino:
Loriots große Trickfilmrevue
13.30 Uhr Kino für Kleine:
Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Das Koki tanzt: Yuli
18.00 Uhr Das Koki tanzt: Impulso
20.15 Uhr Das Koki tanzt: La Chana
Kino im Sprengel
20.00 Uhr Die Frau im Nebel

Literatur

Städtoskoop:

Das fiktive Interview

Die Autorin Sabine Göttel und die Journalistin Gabi Stief „interviewen“ u. a. Hannah Arendt, Vicki Baum, Kurt Schwitters und Gottfried Benn. 19.30 Uhr, Köbeler Markt

Irgendwas ist immer

Otto Reutter trifft Kurt Tucholsky - Couplets, Lieder und Texte von Reutter, Tucholsky und anderen. 20.00 Uhr, Theater in der List

Universen:

Yahya Hassan

Multimediale Lyrik-Performance. 20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

neuem, akustischem Gewand. 20.00 Uhr, Markuskirche

Monako

Deutsch-kanadisches Quintett mit Folk, eleganter Indie-Rock-Melancholie und verspielten Neo-Jazz-Klängen. 20.00 Uhr, Lux

Peirani/Parisien Projekt

Zwei preisgekrönte Jazz-Musiker aus Frankreich gewähren einen Blick in zwei Richtungen: Einen zurück in die vielfältige Geschichte des europäischen Jazz und einen nach vorne in die Zukunft.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Scum Rats und Psychotropix

Oldschool Psychobilly. 20.00 Uhr, SubKultur

Luca Ciarla

Der italienische Violinist Luca Ciarla nimmt uns mit auf eine musikalische Reise in mediterrane Gefilde. Am Wegesrand grüßen Jazz, Klassik und Pop. Ciarla schafft es mit seiner Loop Station, seiner Stimme und einigen Spiegelzug-Instrumenten einen ganz eigenen, imaginären Musikstil zu kreieren, der aber durchdrungen ist von den klanglichen Reizen seiner Heimat. Dabei spielt Ciarla seine Geige als wäre sie eine Gitarre, ein Cello oder gar ein Perkussionsinstrument. Wenn Ciarla pfeift, singt und in improvisierte Klangstrudel abtaucht, klingt er dabei wie ein ganzes Orchester. Unterstützt wird er vom Bassisten Maurizio Perrone.

20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Brauhaus Live:

Deine Lieblingsband

Partymusik. 21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Grey Bones

Soul. 21.00 Uhr, Frosch

Theater

Hey, hey, hey Taxi

Open-Air-Kindertheaterstück ab drei Jahren. 14.00 Uhr, Spielpark Wakitu

Auf Herz und Niere

siehe 7.4. 16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Neo

siehe 1.4. 17.30, 21.00 Uhr, GOP

Der Schimmelreiter

Hauke Haien, gegen viele Widerstände zum Deichgraf aufgestiegen, entwickelt neue Deiche, die das Hinterland besser vor den Fluten schützen können. Den neuen Ideen begegnen die Bewohner des Landes aber mit großem Misstrauen. 19.30 Uhr, Ballhof Eins

Die Ärztin

siehe 8.4. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

La Juive

siehe 1.4. 19.30 Uhr, Opernhaus

Werewolves by the Sea

siehe 28.4. 19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Sport

Deutsche RapidSurf Meisterschaft

Mit der Deutschen RapidSurf Meisterschaft wird die neue enercity Leinewelle nahe der Altstadt eingeweiht, bevor sie dann ab dem 1. Mai in den öffentlichen Betrieb geht. Ausgerichtet wird das zweitägige Event vom Deutschen Wellenreitverband. Das ganze Wochenende über finden verschiedene Wettkämpfe statt und jeder der Lust hat kann zuschauen. 10.00 Uhr, enercity Leinewelle

SV Ramlingen-Ehlershausen - MTV Eintracht Cella

Fußball, Herren, Oberliga. 15.00 Uhr, SV Ramlingen-Ehlershausen, Burgdorf

Hannover 96 - 1. FC Nürnberg

Fußball, Herren, 2. Bundesliga. 20.30 Uhr, Heinz von Heiden-Arena

Knirpse

Kunstworkshop für Kinder

Mit den Illustratorinnen Emma Harkämper und Katharina Kulenkampff. Für Kinder von sieben bis zwölf Jahren. Anmeldung unter www.karikaturmuseum.de. 11.00-12.30 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Kinderzirkus Giovanni

Nachhaltige Mobilität ist ein wichtiges Thema unserer Zeit. Die Mitglieder des Kinderzirkus Giovanni haben sich ebenfalls Gedanken zu dem Thema gemacht und so steht das neue Zirkusprogramm im Zeichen der verrückten Mobilität. Akkubohrer, Rassenmäh-Motoren und andere Antriebe transportieren so Seiltänzer, Schlangenmenschen, Clowns und Akrobaten durch die Manege. Das Zirkusprogramm ist noch bis zum 7. Mai an diesem Ort zusehen, dann zieht der Zirkus auf die Wiese am Neuen Rathaus um. 14.00, 17.00 Uhr, Zirkuszelt am Johanneshof

Partys & Disco

Fruity – queer, straight, what ever...

Die erste LGBTQ+ and Friends Party mit dem typical Pokut Music Vibe, also fetter Global Bass Selection: urbane Beats à la HipHop, Dancehall, rassiger

Latin und Afrosounds bis zu treibendem House und Elektro.

23.00 Uhr, Lux

Bigger Bashment

Hannovers größtes Reggae- und Dancehall-Event. 23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Saturday Nite Fever

siehe 1.4. 23.00 Uhr, Palo Palo

Saturday Party

siehe 1.4. 23.00 Uhr, Osho-Disco

... auch das noch

Altstadt-Flohmarkt

siehe 1.4. 10.00 Uhr, Am Hohen Ufer

Meyers Markttag

Rund 30 Aussteller präsentieren regionale Köstlichkeiten, insektenfreundliche Pflanzenwelten, Kreatives, Kunsthandwerk und spannende Artenschutzprojekte.

10.00 Uhr, Zoo Hannover

Welt-Taiji- und Qigong-Tag

Vorfürhungen, Musik und Mitmachaktionen. 10.00 Uhr, Stadtpark

Kreativzone

10.00-12.00 Uhr, Lindener Rathaus

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

s. 1.4. 10.30 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang

siehe 1.4.

11.00, 14.00 Uhr, Tourist-Information

Themenfrühstück

siehe 1.4. 11.00 Uhr, Café Lohengrin

Ein Rokoko-Schrank,

Münzen und mehr...

Literaturvortrag von Marie Dettmer in der Ausstellung.

14.00 Uhr, Museum August Kestner

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 14.00 Uhr, Großer Garten

Radtour durchs grüne Hannover

s. 1.4. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Von Gärten, großen Villen und Genossen

Spaziergang durch Kleefeld, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

14.00 Uhr, Petrikirche Kleefeld, Hauptportal

Eilenriede Singlewanderung

siehe 1.4.

14.00-16.00 Uhr, Neues Haus

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

14.00-24.00 Uhr, Schützenplatz

Dem Verbrechen auf der Spur -

Hannovers Krimtour

siehe 1.4.

15.00 Uhr, Tourist-Information

Sandstein, Salz und Börde

15.00 Uhr, Parkplatz am Jägerheim

Federn, Samt und Seife

Linden-Nord, Stadtführung, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

HannoVergnügt im Oldtimerbus

siehe 14.4.

18.00 Uhr, Tourist-Information

Hundertwasser:

Die grüne Provokation

Die Ausstellung mit Plakaten, Reproduktionen, Originalgrafiken, Hintergrundmaterial und Virtual Reality wird heute eröffnet.

18.00 Uhr, Vernissage, Faust Kunsthalle

Comedy im Oldtimerbus

siehe 15.4.

20.00 Uhr, Tourist-Information

JAMBO ALTER BAHNHOF ANDERTEN, 30.4.

spielen seit 33 Jahren Partymusik und wissen ganz genau, was ihr Publikum sich gerade wünscht.

20.30 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Rock in den Mai

Mit Livemusik von der Band „Caught Indie Act“.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Außerhalb der Region

Lustike Festtage 2023

Familienfest trifft verkaufsoffenen Sonntag: Die „Lustiken Festtage 2023“ versetzen die Besucher der Innenstadt und des Kurparks von Bad Nenndorf in das 19. Jahrhundert und bieten noch viele andere Attraktionen. Neben dem authentischen Reenactment der napoleonischen Zeit gibt es natürlich Stände an denen ausgiebig geschlemmt werden kann. Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit Trampolinen und Kinderschminken sorgt für zufriedene Kinder und musikalisch gibt es neben Ausflügen in die Zeit des „König Lustik“ (Jérôme Bonaparte) auch Folkmusik zu hören.

14.00-22.00 Uhr, Kurpark, Bad Nenndorf

30 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kultur-Frühstück

11.00 Uhr, Ginkgoo; siehe 2.4.

Ensemble Megaphon

Klang-Licht-Raum-Inszenierung nach Iannis Xenakis.

15.00 Uhr, Sprengel Museum

Skein

Achim Kaufmann, Frank Gratkowski und Wilbert de Jood vereinigen zeitgenössische Kammermusik mit Jazz und anderen, rhythmisch aggressiveren Musiken.

18.00 Uhr, Tonhalle Hannover e.V.

David Lübke Trio + Jens Kommnick

Fahrender Sänger, Album-Release.

19.00 Uhr, Bürgerschule
Stadtteilzentrum Nordstadt

Grigory Sokolov

Clavierkonzert mit Musik von Mozart und Purcell.

19.30 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Abel / Braß / Jeanne

20.00 Uhr, Kanapee; siehe 29.4.

Beatbar

Krächiger New Wave und Pop aus Hannover.

20.00 Uhr, Kulturpalast Linden

Leaether Strip, NZ, AD:Key, NordarR und Angstfabrikk

EBM-Stomp in den Mai.

20.00 Uhr, SubKultur

Max Raabe

Max Raabe braucht nicht unbedingt ein großes Orchester für seine Kunst. Auf seiner Tournee „Solo“ hat Raabe nur ein Mikro, einen Flügel und einen Pianisten mit auf der Bühne. Das reicht völlig aus, um durch die Musikgeschichte der Weimarer Republik zu wandeln.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Milow

Der belgische Singer-Songwriter ist mit seinem siebten Album „Nice To Meet You“ auf großer Deutschland-Tournee.

20.00 Uhr, Capitol

Tanz in den Mai

Harter Elektro live mit Suicide Commando, danach Black Shadow Party.

20.00 Uhr, Musikzentrum

The Courettes

Das dänisch/brasilianische Duo ist Rock'n'Roll pur mit Twang und Surf-Elementen, einem Hauch 60s Girlgroup-Sound à la Ronettes und der Power der Ramones!

20.00 Uhr, Lux

Jambo

Pop, Rock, Soul oder Blues: Jambo

Theater

Ach du Schreck - das Ei ist weg

Endlich hat Junghenne Püntchen ihr erstes Ei gelegt und es ist ein wirklich besonderes Exemplar geworden. Aber das große und gepunktete Stück ist am nächsten Morgen verschwunden! Hofhund Holmes macht seinem Namen alle Ehre und nimmt Ermittlungen auf, um das Wundererl wiederzufinden. Das Theaterstück für Kinder ab drei Jahren nimmt seine Zuschauer mit auf einen kriminalistischen Kurzauftrag auf dem Bauernhof.

11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Eltern richtig erziehen

Kindertheater nach dem gleichnamigen Buch von Katharina Grossmann-Hensel.

11.00 Uhr, Theater im Pavillon

Hey, hey, hey Taxi

siehe 29.4.

11.00, 15.00 Uhr, Spielpark Wakitu

R(h)apsodie & Comedy

Ein Kleinkunstfestival am Deister, das mit dem Fahrrad erkundet werden kann. „R(h)apsodie & Comedy“ hat sich viel vorgenommen und bietet auch eine ganze Menge: Auf fünf Bühnen treten Künstler auf und bieten Musik, Comedy, Artistik und mehr. Die Reihenfolge, in der die Auftritte angesehen werden, können sich die Besucher ganz einfach selber zusammenstellen - sie müssen nur mit Fahrrad rechtzeitig bei den stündlichen Terminen zwischen 13 und 17 Uhr ankommen. So bieten Jana Luna und Jango Erhardo in der Bredenbecker Scheune ein Programm aus „Mime Music Comedy & Dance“. Wer seine Kultur-Radtour richtig planen möchte, findet unter www.deister-kleinkunstfestival.de alle wichtigen Infos.

R(h)apsodie & Comedy

Zauberei und anderer Unsinn mit „Das Wiesel“.
13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00 Uhr,
Bredenbecker Scheune, Wennigsen

R(h)apsodie & Comedy

Humorvolle Partnerartistik mit Team Jou-AHOi (14 und 16 Uhr) und Step- und Flamencotanz mit Calima & Bryan (13, 15 und 17 Uhr).
13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00 Uhr,
Bauer Noltemeyer, Wennigsen

R(h)apsodie & Comedy

Clown & Komik mit Monsieur Momo.
13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00 Uhr,
Rathaus, Wennigsen

R(h)apsodie & Comedy

Beatbox und Geräusche für Babyboomer mit Pete the Beat.
13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00 Uhr,
Freie Waldorfschule Sorsum, Wennigsen

R(h)apsodie & Comedy

Greengrass-Music mit Robby Ballhaus.
13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Evestorf, Wennigsen

Neo

siehe 1.4.
14.00, 18.00 Uhr, GOP

Werewolves by the Sea

siehe 28.4.
15.00, 17.30 Uhr, Theater im Pavillon

Auf Herz und Niere

siehe 7.4.
16.00 Uhr, Neues Theater

Extrawurst

siehe 1.4.
17.00 Uhr, Hinterbühne

Denis & Katya

siehe 14.4.
18.00 Uhr, Ballhof Eins

Reiner Kröhnert

siehe 29.4.
18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Spiel des Lebens

siehe 15.4.
18.30 Uhr, Opernhaus

Der nackte Wahnsinn

siehe 10.4.
19.00 Uhr, Schauspielhaus

Die Geschichte von Goliat und David

siehe 22.4.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Die dunkle Seite

Dass Zauberei nicht immer nur darauf hinauslaufen muss, dass ein netter Onkel ein flauschiges Karnickel aus dem Zylinder zieht, beweist das Bizarrr-Theater Hannover. In der Show „Die dunkle Seite“ geht es um morbide Geschichten, den Tod, Hexen und Massenmörder. Diese Late Night Show ist daher nur für Erwachsene geeignet.
22.00 Uhr, Hinterbühne

Film

Apollo

14.00 Uhr Pippi Langstrumpf
15.45 Uhr Hui Buh und das Hexenschloss
17.30 Uhr Tar
20.15 Uhr Die Frau im Nebel
22.45 Uhr Aftersun

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Niki de Saint Phalle

Kino am Raschplatz

11.00 Uhr Matinee: Sara Mardini - Gegen den Strom

13.30 Uhr Kinderkino:
Loriots große Trickfilmrevue

13.30 Uhr Kino für Kleine:
Meine Chaosfee und ich

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Ganz großes Kino - Die Bustour

Literatur

Literatur & Musik - Extra

Willi Schlüter liest Texte zum Thema Frühling. Dazu wird eine Frühlings-suppe zubereitet, die anschließend gemeinsam verzehrt wird.
11.00 Uhr, Theater in der List

Städtoskoop: Dialoge

Poetry Slam u. a. mit Ninia LaGrande, moderiert von Jörg Smotlacha und Henning Chadde.

20.00 Uhr, Köbelinger Markt

Universen: Yahya Hassan

siehe 29.4.
20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Sport

Deutsche RapidSurf Meisterschaft
siehe 29.4. 10 Uhr, enercity Leinewelle

1. FC Germania Egestorf-Langreder - SV Ahlerstedt Ottendorf

Fußball, Herren, Oberliga. 15.00 Uhr, Stadion an der Ammerke, Barsinghausen

HSC Hannover - SG Rodenberg

Fußball, Damen, Oberliga. 15.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

TSV Pattensen - SV Arminia

Fußball, Herren, Oberliga. 15.00 Uhr, TSV Pattensen, Pattensen

Knirps

Kinderzirkus Giovanni

siehe 29.4. 11.00, 15.30 Uhr, Zirkuszelt am Johanneshof

Städtoskoop: Die Blasen zerschlagen

Eine laute Parade für Kinder.
15.30 Uhr, Köbelinger Markt

Partys & Disco

Tanz in den Mai

Westcoast Swing. 20.00 Uhr, Postsportverein Hannover

Rock in may

Die harte Version vom Tanz in den Mai! 21.00 Uhr, Rocker

Faust in den Mai

Die letzte Party des Monats! Rock, Indie, Alternative & Elektro auf zwei Floors.

23.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Mai-Tanzen

Die traditionelle „Tanz in den Mai“-Party mit den LUX-Allstars und Tanzmusik aus allen Bereichen.

23.00 Uhr, Lux

Tanz in den Heinz

Turbulente Mai-Sause mit zwei Partys: DJ Klaus versorgt Euch mit Rock, Alternative, Pop und Indie. Das Insomniac Kollektiv bespielt mit Punk, Synthwave, Elektropunk und Postpunk den 2. Floor.

23.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Konglomerat in den Mai

Mit DJ Hundefriedhof, Oliver Deutschmann, Pace, Frank Freiheit und Mitsch. 23.00 Uhr, Café Glocksee

Tanz in den Mai

Happy Hour bis 0 Uhr und ein Welcome Shot für die ersten 200 Gäste. DJ Sami sorgt für die richtigen Beats. 23.00 Uhr, Osho-Disco

STÄDTOSKOOP: POETRY-SLAM MIT NINIA LAGRANDE - KÖBELINGER MARKT, 30.4.

... auch das noch

Faust-Flohmarkt

siehe 2.4.

7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

8. Klassikertreffen

Klassische Fahrzeuge aller Marken, Trecker und Ami-Schlitten.

10.00 Uhr, Edeka-Parkplatz, Seelze

Meyers Markttag

siehe 29.4. 10.00 Uhr, Zoo Hannover

Terrarienbörse

Es wird wieder krabbelig im Congress Centrum. Bei der Terrarienbörse treffen Händler, Züchter, Halter und Freunde der Terraristik aufeinander und tauschen sich über Neuigkeiten aus. Zu sehen gibt es Schlangen, Vogelspinnen, Nagetiere, Echsen, Amphibien und diverse Insekten. Wer kein Problem mit diesen Krabbeltieren hat, der ist hier richtig aufgehoben.

10.00-16.00 Uhr, Hannover Congress Centrum

Herrenhausen-Rundgang

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten, Haupteingang

Königliche Gartenpracht

siehe 1.4. 10.30 Uhr, Großer Garten

Stadtrundfahrten

im Doppeldecker Bus

10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Architekturführung

mit Friederike Otto.

11.15 Uhr, Sprengel Museum

Die Große Stadtrundfahrt

im Oldtimerbus

siehe 16.4. 11.30 Uhr, Trammplatz

Nach Italien.

Eine Reise in den Süden

siehe 2.4. 11.30 Uhr, Landesmuseum

Premierenfieber. Kinokultur im

Hannover der 1950er Jahre Kuratorenführung mit Dr. Andreas Urban.

11.30 Uhr, Historisches Museum

Auenwald und Dünenberg –

Der Hinüberschte Garten

14.00 Uhr, Klosterkirche Marienwerder

SonnTalk

siehe 2.4. 14.00 Uhr, Kubus

Stadtspaziergang

siehe 1.4. 14.00 Uhr,

Tourist-Information

Frühlingsfest Hannover

siehe 8.4.

14.00-23.00 Uhr, Schützenplatz

Glenn Brown:

The Real Thing

siehe 2.4. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Verführung zum Tango

siehe 2.4. 15.00 Uhr, Tango Milieu

... ab und zu war wieder einer tot ...

siehe 2.4. 16.00 Uhr, Neustädter

Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Finissage: Pandemieische Collagen 2020-2023 Volume 2

Künstlertgespräch mit Reinhard Spieler und Siegfried Neuenhausen.

17.00 Uhr, Kubus

Whisky-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

20.00 Uhr, Shakespeare

Außerhalb der Region

Lustike Festtage 2023

siehe 29.4. 11.00-17.00 Uhr, Kurpark, Bad Nenndorf

21. Internationale

A-cappella-Woche: Vox Luminis

Chormusik des 17. und frühen 18. Jahrhunderts. Zu Gast: Der Kammerchor Cantemus Bückeburg.

18.00 Uhr, Stadtkirche Bückeburg, Bückeburg

The Nifties, Frustkiller und Band ohne Anspruch

Tanz in den Mai mit drei Urgesteinen der Hannoverschen Punkrock-Szene. 20.00 Uhr, Jugendzentrum Klecks, Sarstedt

Alter Bahnhof
Heute Live: 20.30 Uhr
JAMBO
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

Unsere Fashion Week ist hier.

Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

STAND-UP COMEDY in Hannover

In den letzten Jahren hat sich in unserer Stadt eine kleine, aber feine Stand-Up Comedy-Szene etabliert. Newcomer haben die Möglichkeit, ihr Talent bei den sogenannten Open Mic-Veranstaltungen zu erproben, und das Publikum kann live

dabei sein, wenn junge Comedians ihre neuen Gags testen. Oder man schaut sich bei den Mixed-Shows oder Comedy-Slams fertige, gut erprobte Programme der Künstler an. Spaß ist auf jeden Fall garantiert.

Hannes Wendt, selbst Comedian und Erfinder der Webseite www.standup-comedyhannover.de beantwortete uns einige Fragen und beschreibt seine Faszination für dieses Genre so: „Der Vater von einem Kumpel ist ein in Hamburg relativ bekannter Kabarettist. Wir saßen als Kinder schon immer im Publikum. Es hat mich schon damals fasziniert, so viele Leute zum Lachen zu bringen. Nach dem Abi habe ich es dann selbst versucht. Wenn man einmal eine Masse an Menschen zum Lachen gebracht hat, kann man nicht mehr anders. Das ist wie eine Sucht. Ich selbst mache seit 2015 Stand-Up. Als ich 2016 nach Hannover gezogen bin, musste ich leider feststellen, dass hier keine Szene vorhanden war und habe meine eigenen Open Mics veranstaltet. Mein Ziel ist es, den Hannoveranern eine Bühne zu geben und gemeinsam mit ihnen zu lernen, was gute Comedy bedeutet. Stand Up braucht Übung und Routine. Genau dafür haben wir viele kleine Open Mics, wo die Comedians ihre Gags vor neuem Publikum testen und überarbeiten können.“

Hannes Wendt: Comedian und Gründer der Webseite Stand-Up Comedy Hannover

Foto: Hochzeitsberge

Wer sich also berufen fühlt, sein eigenes Talent auf der Bühne auszuprobieren, ist hier genau richtig und kann sich über die Webseite von Hannes Infos dazu holen bzw. einen Termin dafür finden. Die Shows von Stand-Up Comedy Hannover finden derzeit in der SubKultur und in der hano-Macke statt und auch Shows in Ronnenberg, Hemmingen und Hildesheim gehören mittlerweile zum Programm. „Stand-Up Comedy hat in letzter Zeit stark an Popularität gewonnen. Allein im März habe

ich zwölf Anfragen von Newcomern für Open Mic-Termine bekommen“, erzählt Hannes.

Ein weiterer Akteur mit sehr ähnlichem Konzept ist in Hannover die Comedy Krake, die regelmäßig in der Marlene und der Nordstadtbraut eine Bühne bietet. Auf die Frage, ob Hannes diese als Konkurrenz sieht, sagt er: „Nein, Nick Duschek von der Comedy Krake und ich kennen uns

schon sehr lange. Konkurrenz gibt es da keine. Um ein guter Comedian zu werden, braucht man halt einfach so viel Stagetime, wie nur möglich. Nur so lernt man, wie man mit dem Publikum umgeht und kann sich ausprobieren. Daher hilft jede weitere Show, die Comedy-Qualität unserer Szene zu stärken. Es gibt auch noch zwei, drei vereinzelte Comedy Open Mics in Hannover, die immer mal wieder stattfinden, wie das Jürgen im Café Lohengrin und Sweet Comedy von Rames.“

Egal ob Ihr Euch nun selbst aktiv als neuer Comedian versuchen oder einfach vor der Bühne live dabei sein wollt, Hannover bietet Euch da viele Möglichkeiten. Auch Locations und Veranstalter sollten einen Blick riskieren und sich überlegen, ob sie nicht eine Bühne für die Szene bieten wollen. Der Kontakt sollte nicht allzu schwer herzustellen sein. Wir werden dieses spannende Genre auf jeden Fall im Auge behalten. gss

www.standupcomedyhannover.de
www.comedy-krake.de

OsterTanzTage 2023

Internationale Ensembles zu Gast im Opernhaus

Szenenfoto aus
„Salema Revisited“

Foto: Charis Akriviadis

Die OsterTanzTage sind ein Aushängeschild Hannovers und aus dem kulturellen Leben der Stadt nicht wegzudenken. Seit fast zwei Jahrzehnten

Eröffnet wird das Festival am 2.4. vom Staatsballett Hannover. „Spiel des Lebens“ ist eine Achterbahnfahrt durch die Höhen und Tiefen des Lebens: Verlockungen und Versprechungen des Alltags, Grenzmomente zwischen Kontrolle und Selbstverlust und das immerwährende Risiko des Absturzes treiben die Choreografien von Goyo Montero, Sofia Nappi und Marco Goecke an. Die Kamea Dance Company aus Israel schlägt am 4.4. mit „Matthäus-Passion-2727“ eine Brücke zwischen den

Nationen und Religionen: Inspiriert von Johann Sebastian Bachs klanggewaltiger Matthäuspassion präsentiert der israelische Choreograf Tamir Ginz eine interreligiöse wie interkulturelle Produktion. Die renommierte Andonis Foniadakis Dance Company aus Griechenland lässt sich am 6.4. in „Salema Revisited“ von den sprungkräftigen Rhythmen kretischer Tänze inspirieren. Mit TRIPTYCH setzt die belgische Compagnie Peeping Tom am 9.4. die drei kurzen Stücke The missing door,

bringen sie zeitgenössischen Tanz aus aller Welt in die Stadt und verwandeln das Opernhaus diesmal vom 2. bis 10. April in ein Festivalzentrum.

The lost room und The hidden floor von Gabriela Carrizo und Franck Chartier in einen neuen Zusammenhang. Ein Abend, der die Ausdruckspalette von Witz und Wahn, Angst und Hilflosigkeit, Zaghaftigkeit und Zügellosigkeit ausmisst. Den Abschluss des diesjährigen Festivals bildet am 10.4. das neue Open Stage-Format unter dem Titel Generation TANZ. Hier zeigen Menschen unterschiedlichen Alters, was die Tanzszene Hannovers zu bieten hat.

jb

Suche für das neue Tanzfestival in Hannover beendet

Melanie Zimmermann übernimmt die künstlerische Leitung

Die Würfel sind gefallen: Melanie Zimmermann übernimmt die künstlerische Leitung für das neue Tanzfestival in Hannover. Das Auswahlgremium bestand aus Anna Mülter (Künstlerische Leitung Festival Theaterformen), Sonja Anders (Intendantin Schauspiel Hannover) und Bettina Masuch (Künstlerische Leitung Festspielhaus St. Pölten). Zuletzt war Melanie Zimmermann Dramaturgin für Tanz und Kuratorin auf Kampnagel in Hamburg. Die erste Festivalausgabe findet vom 24. bis 28. Januar 2024 in den Spielstätten der Staatstheater Hannover statt.

„Ich freue mich sehr auf meine erste Leitungsaufgabe in Hannover, auf die Stadt, und darauf, ihre Communitys und Künstlerinnen und Künstler kennenzulernen. Als Festivalteam treten wir in die Fußstapfen von Christiane Winter und ihrem Team und wollen es mit Elan und Lust in die Zukunft führen. Wir werden Tanz in all seinen diversen Facetten zeigen, ihn in seinen künstlerischen und sozialen Dimensionen präsentieren und sichtbar machen, wie breitgefächert der Choreografie-Begriff sein kann“, so die Auserwählte, die nun mit der Ausarbeitung eines künstlerischen Konzepts

und eines Namens für das neue Festival beginnt. Ein neues Corporate Design und eine Website werden entwickelt. Dieses wird zu-

sammen mit dem Programm, voraussichtlich im November 2023, veröffentlicht. Hauptförderer des neuen Tanzfestivals sind die Landeshauptstadt Hannover, die Stiftung Niedersachsen und das Land Niedersachsen. Diese Förderer hatten zuletzt auch das von Christiane Winter geleitete Festival TANZtheater INTERNATIONAL gefördert, das nach 38 Jahren mit der 37. Festivalausgabe im Herbst 2022 zu Ende ging. Das neue Tanzfestival wird an die Struktur des Festivals Theaterformen angedockt und dort organisatorisch verantwortlich - künstlerisch sind und bleiben beide Festivals eigenständig.

jb

Foto: Florian Sonntag

Alt trifft neu

Eine interessante Idee: Das Sprengel Museum Hannover und das Landesmuseum Hannover haben sich für eine Ausstellung zusammengetan, die so in der Stadt noch nicht zu sehen war. Beide Häuser, die praktischerweise nicht weit voneinander entfernt liegen, haben den britischen Künstler

Glenn Brown eingeladen, aus dem Bestand beider Museen und eigenen Werken eine große Ausstellung zu

Glenn Brown bei der Konzipierung seiner Ausstellung

gestalten. Für die Schau „The Real Thing“ konnte sich der Brite kunsthistorisch regelrecht austoben: Im Landesmuseum stand ihm die vielfältige Kunst vom Mittelalter bis in die zwanziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts zur Verfügung, im Sprengel Museum Arbeiten von der Klassischen Moderne bis in die Gegenwart. Die Besucher der noch bis zum 18.6. dauernden Ausstellung dürfen gespannt sein, was passiert, wenn ein Künstler der Gegenwart seine eigenen Arbeiten mit Meisterwerken der vergangenen Jahrhunderte kombinieren darf. In Browns Fall wirkt der Kontrast besonders spektakulär, da es als Browns Markenzeichen gilt, die eigenen Werke mit Verweisen auf berühmte Werke aus der Kunstgeschichte zu versehen.

cb

Browns Anleihen an die Arbeiten aus vergangenen Jahrhunderten sind deutlich erkennbar

Sprengel Museum:

Di. 10 bis 20 Uhr, Mi. bis So. 10 bis 18 Uhr
www.sprengel-museum.de

Landesmuseum:

Di. bis So. 10 bis 18 Uhr
www.landesmuseum-hannover.de

Natur, Kultur oder beides?

Wo der Mensch ist, dort ist auch Kultur und die wirkt sich nicht nur auf das Geistesleben der Menschen aus, sondern verändert zwangsläufig auch die den Menschen umgebende Natur. Diese Veränderung erfolgt Stück für Stück und wandelt die Natur schließlich zur Kulturlandschaft. Dieser Vorgang findet natürlich nicht von einem Tag zum anderen statt und besteht aus einer kontinuierlichen gegenseitigen Beeinflussung von Mensch und Natur, die auch Jahrhunderte andauern kann. Diese Prozesse haben auch in der Kunst ihren Niederschlag gefunden. Dieses Spannungsfeld soll die Ausstellung „Natur ist Kultur – Landschaft und Gärten“ bearbeiten, die am 1.4. im Museum Schloss Herrenhausen eröffnet und dort bis zum 14.1.24 gezeigt wird. Fotografien, Landschaftsmalerei und weitere Exponate sollen einen „breiten Assoziationsraum“ bieten, in welchem über den gesellschaftlichen Umgang mit der Natur nachgedacht werden kann. Landschafts- und Gartenbilder lokaler

Künstler, Naturlyrik und -prosa werden in Beziehung zu Bilddokumenten gesetzt, die den Wandel der natürlichen Landschaft dokumentieren.

cb

Museum Schloss Herrenhausen

Mo. bis So. 11 bis 18 Uhr

www.hannover.de/Herrenhausen/Museum-Schloss-Herrenhausen

Museen

Hannoversches Straßenbahnmuseum & Norddeutsches Museum für HiFi- und Studioteknik

Hohenfelder Str. 16
Sehnde-Wehmingen
Tel. (0 51 38) 45 75
So. und feiertags 11-17 Uhr

- Sammlung von Schienenfahrzeugen des ÖPNV von 1895 bis zu den 1980er Jahren
- Sammlung von HiFi- und Studioteknik aus den 70er- bis 90er-Jahren und Historisches

Historisches Museum

Pferdestr. 6
Tel. 168 439 45
www.hannover-museum.de
Di. bis So. 11 bis 18 Uhr,
Fr. freier Eintritt

- Von goldenen Kutschen und kolonialer Vergangenheit. Hannover, England und die Sklaverei (bis 31.10.)
- Premierenfieber. Kinokultur im Hannover der 1950er Jahre (bis 31.10.)

Landesmuseum

Willy-Brandt-Allee 5
Tel. 980 76 86
www.landemuseum-hannover.de
Di.-So. 10-18 Uhr,
Fr. 14 -18 Uhr freier Eintritt,
außer Sonderausstellungen

- China hinter Glas. Zeugnisse einer vergessenen Kunst (bis 16.4.)
- Glenn Brown. The Real Thing (bis 18.6.)
- Nach Italien. Eine Reise in den Süden (bis 27.8.)

Luftfahrtmuseum

Ulmer Str. 2, Laatzen
Tel. 879 17 91
www.luftfahrtmuseum-hannover.de
Do.-So. 10 bis 17 Uhr

- Flugzeuge, Flugzeugmodelle, Triebwerke (Dauerausstellung)

Museum August Kestner

Trammplatz 3
Tel. 168 427 30
www.kestner-museum.de
Di.-So. 11-18 Uhr,
Mi. 11-20 Uhr, Fr. fr. Eintritt

- Galant – Miniaturen und Lifestyle (bis 21.5.)

Museum Wilhelm Busch

Georgengarten
Tel. 16 99 99 11
www.karikatur-museum.de
Di.-So. 11-17 Uhr

- Alles erlaubt. Politische Karikaturen von Greser & Lenz (bis 25.6.)
- Kommst du? Bilder von Günter Mattei (bis 25.6.)
- Kinderkabinett. Ein Universum von Zeichenkunst für die Kleinsten (bis 31.8.)
- Sammeln, Ausstellen. Forschertage. Alle Facetten der Museumsarbeit (bis 31.8.)

Sprengel Museum

Kurt-Schwitters-Platz
Tel. 168 438 75
www.sprengel-museum.de
Di. 10-20 Uhr, Mi.-So. 10-18 Uhr, Fr. freier Eintritt

- Gottfried Jäger: Fotografien der Fotografie (bis 23.4.)
- Glenn Brown. The Real Thing (bis 18.6.)
- Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel Museums und seiner Kunst (bis 2024)

WOK - World of Kitchen

Spichernstr. 22
Tel. 54 30 08 58
www.wok-museum.de
Führungen mit bis zu zehn Personen nur nach Anmeldung.

- Küchenausstellung von der Urzeit bis in die Moderne

Galerien und Ateliers

Galerie Depelmann

Walsroder Str. 305
Langenhagen
Tel. 73 36 93

www.depelmann.de
Di.-Fr. 10-18.30 Uhr,
Sa. 10-16 Uhr
• Zeitgenössische Kunst

GAF - Galerie für Fotografie in Hannover

Seilerstr. 15D
Tel. 89 97 73 13
www.gafeisfabrik.de
Do.-So. 12-18 Uhr
• Hannover Shots | Echo Echo – Hannover Kolonial. Fotografien von Kai Löffelbein (5. bis 30.4.)

Galerie Robert Drees

Weidendamm 15
Tel. 9 80 58 28
www.galerie-robert-drees.de
• Maribel Mas, Pieter Obels und Benjamin Rubloff. Follow the Line (bis 15.4.)
• Die wat spaart, die wat het. Gruppenausstellung (22.4. bis 3.6.)

Gedok Niedersachsen Hannoverisches

Lola-Fischel-Str. 20
Tel. 13 14 04
www.gedok-niedersachsenhanover.de
• analog – Schattenwurf. Arbeiten von Eva Hennecke und Line Hübotter (bis 30.4.)

Kestner Gesellschaft

Goseriede 11
Tel. 701 20 10
www.kestnergeseellschaft.de
Di., Mi. u. Fr.-So. 11-18 Uhr,
Do. 11-20 Uhr,
Fr. freier Eintritt

- Diango Hernández. Bañistas (Bathers) (bis 25.5.)
- Klára Hosnedlová. To Infinity (bis 4.6.)
- Diedrick Brackens. Everything I have ever touched (bis 4.6.)
- The Institute of Queer Ecology. Hysteria (bis 4.6.)
- Rodrigo Hernández. Flux of Things (bis 4.6.)
- [gə'zɛlfʌft] (bis 4.6.)

Kunsthalle Faust

Zur Bettfedernfabrik 3
Tel. 213 48 60
www.kunsthalle-faust.de
Fr. 16-20 Uhr,
Sa. und So. 14-18 Uhr
• Hundertwasser: Die grüne Provokation. Plakate, Reproduktionen, Grafiken u.a. (30.4. bis 28.5.)

Kunstraum j3fm

Kollenrodtstr. 58B
Tel. 8 99 38 81
www.j3fm.de
Fr. 19-20.30 Uhr,
So. 14-16 Uhr
• Angela Schönwald. Metallobjekte (bis 16.4.)
• Ira Prussat. Zeichnungen und Malerei (21.4. bis 14.5.)

Kunstverein Hannover

Sophienstr. 2
Tel. 16 99 27 80
www.kunstverein-hannover.de
Di.-Sa. 12-19 Uhr,
So. und feiertags 11-19 Uhr
• Zhanna Kadyrova: Daily Bread. Eine erste Retrospektive (bis 9.4.)

Küchergartenpavillon

Am Lindener Berge 44
Tel. 21 11 99
www.quartier-ev.de
Di., Fr. u. So. 15-17 Uhr
• Jan Eckhout Lucky Day Malerei (3.4. bis 23.5.)
• Micha Neugebauer. Fotografie (2.4. bis 21.5.)

Foto: Nicole Strasser

„Hundertwasser: Die grüne Provokation“ zeigt Plakatkunst in der Kunsthalle Faust

Ein Fest des perforierten Films Pop-Up-Lichtspiele im Kino im Künstlerhaus

Das Koki feiert in diesem Jahr seinen 49. Geburtstag - und erinnert vom 14. bis 16. April mit der Ausstellung „Pop-Up-Lichtspiele“ an zahlreiche Wurzeln und Keime der kommunalen Kinoarbeit, an das Analoge und Haptische von 35, 16 oder 8 Millimeter-Material, an das Experimentelle und Künstlerische, das Abstrakte, Konkrete des Films - weit, weit jenseits gängiger filmischer Erzählweisen.

Vier Künstler, Thomas Bartels, Tobias Dostal, Jürgen Reble und Telemach Wiesinger, die bewegte Bilder tatsächlich in reiner Handarbeit herstellen, präsentieren an diesem Wochenende ihre

Installationen, Objekte und Filme. Eröffnet wird die Ausstellung am Freitag, 14.4. um 19 Uhr mit den Filmemachern, geöffnet ist sie dann am Samstag von 15 bis 20 Uhr und am Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Im Hofsaal des Künstlerhauses sind kinematographische Skulpturen zu bestaunen, animierte Zeichnungen und projizierte Fotoserien.

Das Programm im Kinosaal beginnt magisch: Zur Eröffnung am (14.4. um 20.15 Uhr) wird Tobias Dostal „zaubern“. Sein Schatten wird vom Licht des Projektors auf die Leinwand

geworfen, macht sich selbständig und beginnt ein Eigenleben. Im Anschluss greift Jürgen Reble eigenmächtig in die Filmgeschichte ein - und zwar chemisch! Bekannte historische Aufnahmen unterzieht er alchemistischen Behandlungen und schafft aus dem schwarz-weißen Material nicht nur ein goldenes Strahlen, sondern auch kristalline Strukturen, die in allen Farben leuchten. Am Samstag zeigt dann Telemach Wiesinger (18 Uhr) seine „Film Poem Tour“ und Thomas Bartels „6 Filme ohne Worte“ (20.30 Uhr). Das wird ein Fest des perforierten Films! *jb*

Foto: Frank Bierstedt

Kurzfilmstipendium cast&cut

Zwei Filmemacherinnen zu Gast in der Region Hannover

Aline Helmcke und Viv Li erhalten das Kurzfilmstipendium cast&cut der Stiftung Kulturregion Hannover und der nordmedia. Für jeweils ein halbes Jahr sind die beiden Filmemacherinnen in Hannover zu Gast und arbeiten hier an ihren Kurzfilmprojekten. Das Aufenthaltsstipendium bietet Filmschaffenden, die in Deutschland leben, u.a. ein monatliches Stipendium und einen Projektkostenzuschuss in Höhe von 20.000 Euro.

Aline Helmcke

Foto: Aline Helmcke

Aline Helmcke, geboren 1974 in Berlin, ist Bildende Künstlerin und Filmemacherin mit den Schwerpunkten Zeichnung und animiertes Bewegtbild, sie lebt und arbeitet in Leipzig und Berlin. Von Januar bis Juni 2023 ist sie in der Stipendienstätte Villa Minimo in Hannover zu Gast und arbeitet an

ihrem Animationsfilm „I've never been to Pine Island“ (AT). Der Kurzfilm reflektiert das komplexe Spannungsfeld zwischen Klimakrise, menschengemachter Zivilisation und der Sehnsucht nach einem Leben im Einklang mit der Natur.

Projekt „A soil a culture a river a people“ arbeiten. Darin erhält in einer dystopischen Zukunft der chinesische Regierungsbeamte Shuwei eine Einreiseerlaubnis für ein Stadtviertel in der Stadt Changde, einer Replik der Altstadt Hannovers. *jb*

Viv Li, geboren 1990 in Peking, ist eine Filmemacherin, Künstlerin, Autorin und Comedian und lebt in Berlin. Ihr letzter Film „I don't feel at home anywhere anymore“ lief auf mehr als 50 Filmfestivals und erhielt internationale Auszeichnungen. Von Juli bis Dezember 2023 ist Viv Li in Hannover zu Gast und wird hier an ihrem Kurzfilm-

Viv Li

Foto: Beth Micalonis

Moore muss man mögen

Dem Moor haftet kein besonders guter Ruf an: Man kann in ihm versinken, schauerliche Moorleichen verbergen sich in ihm und wenn man Pech hat, dann riecht es auch unangenehm. In der Vergangenheit haben die Menschen mit diesen „dauerhaft durchnässten Feuchtgebieten“ häufig kurzen Prozess gemacht und sie einfach trockengelegt. So mussten diese faszinierenden Lebensräume der Vieh- und Ackerwirtschaft weichen. Dass Umwelt und Klima dadurch ein gewaltiger Schaden entstanden ist, hat die Landwirtschaftsökologin **Franziska Tanneberger** jetzt in ihrem Buch „Das Moor“ beschrieben. Denn Moore besitzen die Fähigkeit, doppelt so viel CO₂ wie alle Wälder auf unserem Planeten zu speichern. Wenn sie beschädigt werden, funktioniert das natürlich nicht mehr und so hat Tanneberger sich Gedanken darüber gemacht, wie heute trockenliegende Moore „rückvernässt“ werden können. Neben dem Klima kommt das natürlich auch den vielen Tier- und Pflanzenarten zugute, die sich nur in Feuchtgebieten finden lassen. Am 3.4. stellt Franziska Tanneberger ihr Buch beim Literarischen Salon vor.

cb

Pointierter Popliterat

Ja, die Zeit vergeht schnell: Eben noch wurde **Benjamin von Stuckrad-Barre** als literarisches Wunderkind gefeiert, jetzt ist er 48, und es ist etwas ruhiger geworden um den einstigen Rockstar unter den bundesdeutschen Literaten. Zarte 23 Jahre war Stuckrad-Barre alt, als er seinen gefeierten Erstlingsroman „Soloalbum“ veröffentlichte. Bereits vor sieben Jahren lieferte er dann „Panikherz“ ab, einen autobiografischen Roman, und jetzt, am 19.4., kommt sein neues Buch „Noch wach?“ auf den Markt. In diesem verarbeitet Stuckrad-Barre reale und imaginäre Ereignisse, integriert aktuelle Debatten, Trends und Themen. Kurz: Er hat ein weiteres literarisches Sittengemälde unserer Zeit erschaffen und die Themen #metoo und Machtmissbrauch zwischen Los Angeles und Berlin in den Mittelpunkt gestellt. Am 26.4. liest der Autor im Kulturzentrum Pavillon aus dem neuen Buch und wird sein Publikum mit großer Sicherheit wieder darüber diskutierend zurücklassen, ob seine Art der Literatur genial oder einfach nur banal ist.

cb

Foto: Max Sonnenschein

Schaurige

Die meisten Krimis kommen ja mit altbekannten Rezepten aus: ein bärbeißiger Kommissar, der das Herz am rechten Fleck hat, stoisch auf die Suche nach dem Mörder geht und diesen schließlich dingfest macht. Wer mal etwas völlig anderes lesen und dennoch beim Genre Krimi bleiben will, der sollte sich die Bücher der Autorin **Heike Wolpert** ansehen. Die wohnt nicht nur in Hannover, sondern hat eine ganze Reihe von Büchern geschrieben, in denen

**Schreibt Krimis
auch mit Katzen:
Heike Wolpert**

Foto: Marianne Kaindl

Schönheitsfehler

statt eines Menschen ein Vertreter der Familie der Felidae oder Katzen die Aufgabe des Detektivs übernimmt. Am 13.4. liest Wolpert im Salon 18 (An der Tiefenriede 18) aus dem ersten Band ihrer Geschichten rund um den Kater Socke – eine gute Gelegenheit für alle, die mit den Kratzenkrimis anfangen möchten. In „Schönheitsfehler“ stolpert der ermittelnde Kater über die Leiche eines erschossenen Schönheitschirurgen und setzt alles daran, den Fall gemeinsam mit dem (menschlichen) Kommissar Peter Flott aufzuklären. Wer bei der Lesung dabei sein möchte, kann sich unter Tel. 807 86 57 oder salon18@gartenheim.de anmelden.

cb

Foto: Pevens

Interaktive Märchenstunde

Am 28.4. wird es märchenhaft in der List. Unter der Leitung von Christian Laengner können Familien mit Kindern von 4 bis 6 Jahren gemeinsam Zuhören, Mitmachen und Spaß haben im Saal des **Stadtteilzentrums Lister Turm**. Ganz besondere Tiere und Farben werden hierbei im Mittelpunkt stehen. Überraschungen garantiert! Das Angebot ist kostenfrei, es wird aber um eine Anmeldung gebeten. Das geht telefonisch unter (05 11) 168-424 02 oder per E-Mail an stadtteilzentrum-lister-turm@hannover-stadt.de. Los geht es ab 10 Uhr. Die zauberhafte Vorlesung dauert ca. eine Stunde. gss

Humboldt für Kinder

Das Figurentheater Neumond feiert mit „Humboldts kleine Naturkundestunde“ am 22.4. ab 15 Uhr Premiere im **Theatrio - Figurentheaterhaus Hannover**. Das Stück ist eine Forschungsreise mit Musik für alle Neugierigen ab 6 Jahren. Aber Humboldt für Kinder? Ist das nicht zu hoch, zu gelehrt, zu trocken? Ganz und gar nicht, besonders wenn der weltberühmte Naturforscher Alexander von Humboldt und sein Freund und Assistent, der Botaniker Aimé Bonpland, persönlich mit im Spiel sind und gemeinsam spannende Abenteuer erleben. Dabei erfährt Ihr einiges über Pflanzen und Tiere, Flussläufe, Erdbeben, Vulkane und Sternschnuppen und wie alles mit allem zusammenhängt. Eine Hommage an Alexander von Humboldt, aber vor allem auch eine Hommage an die Natur und die Welt, in der wir leben und die es zu entdecken gilt! Karten kosten 9 Euro. Neben der Premiere gibt es noch weitere Vorstellungen am 23. und 25.4. im Theatrio. Der 26.4. ist bereits ausverkauft. Bei Interesse solltet Ihr Euch Tickets schnell im Vorverkauf sichern. Die gibt es online unter www.theatrio.de. gss

Foto: Maarit Kreuzinger

Fäustchen – Die Kinderdisco in der Faust

Foto: Kulturzentrum Faust

Wo sich sonst eigentlich das erwachsene Partyvolk tummelt, in der 60er-Jahre Halle des **Kulturzentrums Faust**, steht am 16.4. alles unter dem Motto „Fäustchen – Die Kinderdisco“. Zwischen 12 und 16 Uhr wird in der großzügigen Location einiges geboten für die Kids. Es erwarten Euch lockere Tanz-Animationen, Songs aus Lieblingsfilmen, Kinderschminken, Knicklichter, Glitzer, Luftballons, etwas Nebel, Discobeleuchtung, Party-Deko, eine Mal-Ecke und ein Snoezel-Raum zum Entspannen. Das Musikprogramm wird so gestaltet, dass sowohl die ganz Kleinen auf ihre Kosten kommen, als auch die größeren Geschwister! Es ist für alle etwas dabei. Das Team der Faust sorgt für eine schöne Party, aber übernimmt keine Aufsichtspflicht.

Eltern sorgen für Ihre Kinder! Die Tanzfläche ist natürlich in erster Linie für die Kids. Die Faust richtet für die Erwachsenen aber schöne Bereiche drum herum ein, die eine gute Sicht auf die Tanzfläche bieten. Der Eintritt für Kinder bis 3 Jahren ist frei. Alle anderen zahlen 5 Euro plus Gebühr im Vorverkauf oder 7 Euro an der „Abendkasse“ gss

www.kulturzentrum-faust.de

Ist doch Ehrensache - Die Reihe zum Ehrenamt

Sie agieren häufig diskret im Hintergrund, sind für das geräuschlose Funktionieren des Landes aber unverzichtbar. Ehrenamtlich Beschäftigte kümmern sich um Kranke, Alte und Schwache, erfüllen Wünsche, helfen im Katastrophenfall, spielen mit Kindern, tragen Einkäufe oder engagieren sich in ihrem Sportverein. Und obwohl in Deutschland zwischen 15 und 17 Millionen Menschen ein Ehrenamt ausüben, bleibt ihre Arbeit vielfach unbeachtet.

Das wollen wir ändern und stellen in dieser Serie Einrichtungen vor, die nur existieren können, weil Ehrenamtliche Tag für Tag viel Zeit und Mühe investieren. Wer eine ehrenamtliche Tätigkeit kennt, die hier dringend vorgestellt werden sollte, kann uns mit einer Mail an redaktion@stroetmann-verlag.de (Betreff: Ehrenamt) auf diese aufmerksam machen.

Zukünftige Angler auf die Fischerprüfung vorbereiten

Wer in Niedersachsen angeln möchte, benötigt dafür – anders als in anderen Bundesländern – keinen behördlichen Fischereischein, muss aber einen Nachweis darüber erbringen, dass er die Fischerprüfung abgelegt hat.

Die Vorbereitung auf die Prüfung wird in Hannover derzeit vom Fischereiverein Hannover angeboten und umfasst sieben etwa dreistündige Termine, in denen ehrenamtliche Dozenten den angehenden Anglern das Wichtigste über Gerät, Fische, Gewässer, Naturschutz und Rechtliches beibringen. Die einzige Frau unter diesen Dozenten ist die 50-jährige Ilka Zajons.

„Angeln hat mich bereits als Kind fasziniert“, erinnert sich Ilka, die ihre Kindheit in Flensburg und Wilhelmshaven verbrachte und damit ohnehin mehr Kontakt mit dem Wasser als der durchschnittliche Inlandsbewohner hatte. Neben dem Angeln interessierte sie sich auch schon früh für das Wasser und seine vielfältigen Bewohner. „Ich habe wirklich lange mit dem Gedanken gespielt, den Schein zu machen“, sagt Ilka. Aber das passierte erst, als sie – längst im Berufsleben angekommen – bei einem Lehrgang mit einem angelnden Teilnehmer ins Gespräch kam und sofort Lust hatte, mitzumachen. 2017 legte sie dann die Fischerprüfung ab und ist seitdem regelmäßig mit der Rute am Wasser: „Früher als Single ging das deutlich öfter, aber alle zwei Monate komme ich noch zum Angeln.“

**Noch ist der Fisch nur aus Gummi:
Ilka Zajons beim Angeln (Foto: Privat)**

Ein Aufruf in der Vereinszeitschrift des Fischereivereins Hannover brachte Ilka dann zur Mitarbeit an den Vorbereitungskursen zur Fischerprüfung. Mit der Arbeit in einem Verein war sie bereits vertraut, denn sie ist Mitglied in gleich zwei Fischereivereinen: „Für die Arbeit bin ich in Hannover, den Rest meiner Zeit lebe ich in einem kleinen Ort nördlich von Husum.“ Im dortigen Verein ist Ilka Kassenwartin. Das Dozieren war ihr ebenfalls nicht fremd. Da sie als Sicherheitsingenieurin regelmäßig in Seminaren und Vorträgen zur Lasersicherheit vor größeren Gruppen sprechen muss, war Lampenfieber kein Problem für sie. Ihre Themen in der Fischereischeinbildung sind „Natur und Umwelt“ und „Gesetzeskunde“ – Themenkomplexe, ohne die es beim Angeln natürlich nicht geht. „Die Vorbereitung auf die Aufgabe bestand zunächst darin, den Vorberei-

tungskurs einmal mitzumachen“, sagt Ilka. „Dann müssen die bestehenden Folien nach jeweiligem Kurs-thema durchgearbeitet, aktualisiert und auf den neuesten Stand gehalten werden.“ Da die Bestimmungen des Gesetzgebers oder des Vereins regelmäßig kleinere oder größere Veränderungen erfahren, muss bei den Vorbereitungskursen natürlich darauf geachtet werden, dass die zu vermittelnden Inhalte noch stimmen. Eine gemeinsame WhatsApp-Gruppe hilft den Dozenten dabei, sich dazu auszutauschen. Beim ersten wirklichen Einsatz in einem Kurs ist der Vorgänger des Dozenten dann noch als Unterstützung mit dabei. „Der Anglerverband Niedersachsen gibt außerdem vor, dass die neuen Dozenten die Ausbildung zum Gewässerwart absolvieren“, ergänzt Ilka. Die dauert fünf Tage, für die beim Arbeitgeber Bildungsurlaub angemeldet werden kann.

„Es wird häufig vergessen, dass eine wesentliche Aufgabe eines Fischereivereins der Naturschutz ist“, sagt Ilka. „Die Mitglieder sitzen nicht nur mit der Angel am Wasser, sie übernehmen die Hege und Pflege des Fischbestandes und der Gewässer.“ Das passiert im Rahmen des für alle Mitglieder verpflichtenden Arbeitsdienstes. Wer sich darüber hinaus ehrenamtlich im Verein einbringen möchte, der muss aber nicht gleich als Dozent vor die Neulinge treten. Ilka empfiehlt einen Blick in die Vereinszeitschrift oder auch einen Besuch der Jahreshauptversammlung, um zu erfahren, wo gerade Hilfe gebraucht wird. Vielleicht findet sich auch weibliche Verstärkung, damit Ilka mit ihrem Engagement nicht mehr ganz so alleine dasteht.

cb

ALBUM DES MONATS

Brazzo Brazzone GIORGIOS GROOVE ATTACK Highnoon Sounds - VÖ 24.2.23

Die sechs Musiker der Band kommen aus Chile, den Philippinen, China, dem Libanon, Norddeutschland und Bayern. Sie alle haben sich beim Studium an der Musikhochschule Hannover kennengelernt und begeistern ihr Publikum seit mehr als zehn Jahren. Hier kommt nun ihr fünftes Album. Schon das erste Stück „Oh Corinna“ bringt den Hörer in einen überaus positiven Groove, und so geht es auch weiter auf dem Album. Die zwölf Tracks, teils mit englischen, teils mit italienischen Texten und auch mal ganz ohne Gesang können durchweg begeistern. Die wilde Mischung aus Latin, Jazz, Rock und Polka steht der Band ausgezeichnet. Musikalisch ist hier alles perfekt, es sind ja Profis am Werk. Drums, diverse Bläser und Gitarre sind perfekt aufeinander eingespielt, und die Jungs verstehen es, den Spaß an der Sache auch auf CD zu bannen. Ein geniales Album, das wirklich Spaß macht. Volle Punktzahl, äh... stimmt, wir vergeben ja gar keine Punkte, aber... dann eben „Platte des Monats“. Derzeit spielt der bunte Sechser viel live. In Hannover könnt Ihr sie am 8.5. beim Brazzo Brazzone Benefiz-Konzert im Expowal erleben. Hingehen!

www.brazzobrazzone.com

gss

HANNOVER PLATTEN

Nana & Abée LIQUID WORDS 2 Highdrive / Eigenvertrieb - VÖ 3.3.23

Liquid Words 2 ist logischerweise der Nach-

folger des Albums „Liquid Words“, das vor fünf Jahren erschien. Die beiden Akteure mit ihrer Musik in eine Genreschublade zu packen, ist unmöglich und das macht dieses Projekt noch spannender, finde ich. Im Zentrum stehen bei den Songs die lyrischen, deutschen Texte. Die Musik bietet dann den einfühlsamen Rahmen für das gesprochene oder gesungene Wort und kleiden die Texte in ein passendes Gewand. Dabei geht die Bandbreite von geschmeidigen, verträumten Soundteppichen bis zu teils mächtigen, elektronisch erzeugten Sounds. Fazit: ein schönes, poetisches und leidenschaftliches Album, das den Hörer immer wieder überraschen kann und auch soundtechnisch einiges zu bieten hat. Das musikalische Gesamtkunstwerk ist eigentlich erst perfekt, wenn Ihr die CD inklusive des schicken Booklets mit allen Texten in Händen haltet. Erhältlich bei Rockers, 25 Music oder direkt bei der Band.

www.liquid-words.de

gss

GEHÖRT

Saxon MORE INSPIRATIONS Silver Lining / Warner - VÖ 24.3.23

Legenden covern Legenden – so könnte man dieses Album auch betiteln. Die britischen NWOBHM-Helden von Saxon covern hier, was sie ganz persönlich im Laufe ihrer Karriere inspiriert hat. Die Auswahl reicht dabei von Songs von Rainbow, ZZ Top, Cream, Alice Cooper und Kiss bis zu den Animals, Uriah Heep, The Who und Nazareth. Die Saxon-Version von „Faith Healer“, im Original von der

Sensational Alex Harvey Band, wurde vorab als erste Single mit Video veröffentlicht und zeigt den Fans, was sie erwarten dürfen. Coverversionen mit einem eindeutigen Saxon-Stempel, was wohl zum Großteil dem markanten Gesang von Frontmann Biff Byford geschuldet ist. Cooles Ding und jetzt schon das zweite Coveralbum von Saxon.

gss

The Kinks THE JOURNEY PART 1 BMG Rights / Warner - VÖ 24.3.23

Was waren die größten und einflussreichsten britischen Bands der 1960er? Da fallen einem sofort The Who, The Beatles und die Rolling Stones ein, aber eben auch The Kinks. Die Zahl ihrer Hits ist enorm, und sie haben zweifellos viele Musiker beeinflusst, die nach ihnen kamen. Das Gesamtwerk der Band wird nun, zum 60-jährigen Bandjubiläum, mit dieser neuen Veröffentlichung gefeiert. Satte 36 Songs gibt es auf der Doppel-CD-Version zu hören. „You really got me“, „Dandy“, „Dead End Street“, „Death of a Clown“ und etliche andere Hits und B-Seiten aus den Katalogen von Pye und RCA finden sich auf diesem Stück Musikgeschichte. Eine großartige Zusammenstellung und viel gute Musik fürs Geld.

gss

The Answer SUNDOWNERS Golden Robot / Soulfood VÖ 17.3.23

Nach langer Pause kommt hier endlich etwas Neues von The Answer. Der Release-Termin ist perfekt für die nordirische Band, denn der 17. März ist Saint Patricks Day. Aber wir

schweifen ab. Was kann das neue Album? Die Band lässt mit ihrem traditionsbewussten, klassischen Hard Rock die 1970er wieder neu und frisch auferstehen, und das machen sie wirklich gut. Frontmann Cormac Neeson hat die perfekte Stimme, um den musikalisch mit viel Retro-Flair vorgetragene Songs Leben einzuhauchen. Rock'n' Roll, Blues, Classic Rock in Perfektion und ein mehr als gelungenes Comeback von The Answer. Freunde des klassischen Rock dürften von Anfang bis Ende Spaß mit „Sundowners“ haben. Hoffen wir, dass es nicht wieder sieben Jahre dauert, bis ein neues Studioalbum erscheint. Volltreffer.

gss

Axel Rudi Pell
THE BALLADS VI
Steamhammer / SPV
VÖ 21.4.23

Die Ballads-Alben sind bei Axel Rudi Pell ja schon Tradition und eine sehr erfolgreiche dazu. Immerhin ist dies schon das sechste seiner Art. Neben drei Songs, die Fans schon von letzten Studioalbum „Lost XXIII“ kennen, hat der Bochumer Saitenhexer noch allerlei coole Sachen auf diese Veröffentlichung gepackt. Es gibt drei brandneue und lohnende ARP-Kompositionen zu hören, zwei davon Instrumentals. Außerdem zwei ganz neue Coverversionen: „Diamonds and Rust“, im Original von Joan Baez, und einen absoluten Rockklassiker „Dust in the Wind“ von Kansas. Beide sind sehr gelungen, klingen nach Pell, haben aber auch immer noch ihren ursprünglichen Charme. Schön gemacht. Die

restlichen Songs stammen von den letzten Studioalben der Band, inklusive dem Tony Carey-Cover „Room with a View“. Insgesamt finden sich auf der CD- oder Vinyl-Version 13 lohnenswerte Songs. Eine schicke Zusammenstellung für Rockfans, die es auch mal ruhiger mögen.

gss

Blackmore's Night
SHADOW OF THE MOON
25th ANNIVERSARY EDITION
Ear Music / Edel - VÖ 10.3.23

Bis 1997 war Ritchie Blackmore bekannt als Gitarrist und Gründungsmitglied von Deep Purple und Rainbow. In jenem Jahr tauschte der britische Musiker dann aber die elektrische Gitarre größtenteils gegen akustische Saiteninstrumente, gründete mit seiner Ehefrau Candice Night die Band Blackmore's Night und mischte fortan mittelalterliche Renaissancemusik mit Rock und Folk. Das erste, bahnbrechende Album dieser neuen Formation war dann „Shadow Of The Moon“, das uns hier in der üppig ausgestatteten 25th Anniversary Vinyl-Edition vorliegt. Zuerst fällt das neue Coverartwork auf, das auf der Front des Gatefoldcovers zu sehen ist. Auf zwei 180 Gramm LPs findet sich dann das komplett neu abgemischte und neu gemasterte Album. Der Sound des Originalalbums von 1997, das hatte ich noch auf CD im Regal, und dieser Neuveröffentlichung ist übrigens kein Vergleich. Das gründliche Überarbeiten des Materials hat sich gelohnt. Auf einer beigelegten Vinyl-Single gibt es als Zugabe zwei akustische Songs zu hören, die Candice und Ritchie 2022 aufgenommen haben. Aber es gibt noch mehr: ein 12-seitiges, großes Booklet im LP-Format mit Texten, Interviews und vielen Fotos

und eine interessante DVD mit dem Titel „The Story Of Shadow Of The Moon“, die Audiokommentare und drei Musik-Videos enthält. Wow, ein rundum gelungenes Paket!

gss

GELESEN

Mario Bekeschus
HINTER LIEBFRAUEN -
NIEDERSACHSEN KRIMI
Gmeiner Verlag - VÖ 8.2.23

Der neue Krimi des in Hannover lebenden Autors spielt hauptsächlich in Braunschweig, was eventuell daran liegt, dass er dort geboren wurde.

Nach „Gaußberg“ ist dies das zweite Buch von Bekeschus, und der Leser bekommt auch hier spannende und mitreißende Unterhaltung mit lokalem Flair. Zur Handlung: Kommissar Wim Schneider, auch Hauptakteur in „Gaußberg“, befindet sich auf Kur im Harz und schlägt sich dort mehr oder weniger gut mit den täglichen Anwendungen herum. Seine Kollegin Rosalie Helmer und Anwärter Mads haben es derweil mit einem vermeintlichen Selbstmord zu tun, der im Laufe der Ermittlungen immer mysteriöser wird und schließlich nicht mehr als solcher erscheint. Auch bei Wim Schneider im Harz passiert ein seltsamer Unfall, und was auf den ersten Blick keinen Zusammenhang hat, führt der Autor dann doch sehr clever zusammen. Es entwickelt sich eine packende Geschichte mit einigen unerwarteten Wendungen, die Krimifans sicher begeistern kann. Story, Spannungsbogen und auch die Geschichte um die teils kantigen Charaktere des Ermittlerteams selbst lassen keine Wünsche offen. Großartige und kurzweilige Lektüre.

gss

Gedenken an Dete Kuhlmann und Bernd Lux: The LABS...

...und Big B and the Undermen (mit Fritz Hamburg) (Fotos: Ramin Faridi)

Musik

Am 15.12. starben die hannoverschen Musiklegenden **Dete Kuhlmann** und **Bernd Lux**. Zu ihren Ehren fand am 5.3. ein Konzert mit langjährigen, auch gemeinsamen, Weggefährten der Beiden statt. Den Nachmittag im proppenvollen **Clubhaus 06** eröffneten **Fritz und Stephanie Hamburg**, unterstützt von Tochter **Karlotta**, unplugged mit Gitarre und Gesang. Weiter ging es mit den **LABS**, deren Mitglieder

Charly Buchwald und **Rudi Hoffmann** in den 60er bzw. 70er Jahren mit Lux' **Undermen** spielten. Es folgte guter, alter Rock'n'Roll von den **Briccs** mit **Herbert Möller**, Sohn **Mick Möller** und **Daniel Frehrking**. Nach einem weiteren Set der LABS folgten **Big B & the Undermen** – inzwischen besetzungsgleich mit den Briccs, allerdings verstärkt durch Fritz Hamburg, der erstmals seit 2014 wieder mit den Undermen auf der Bühne stand. Frontmann Mick Möller überzeugte nicht nur mit energievoller Gesang und launigen Ansagen, son-

dern auch mit seinem exzellenten Gitarrenspiel, das sehr an Bernd Lux erinnerte, von dem er noch bis kurz vor dessen Tod Unterricht nahm. In manchen Momenten glaubte man, ihn fast zu hören. Es war ein schöner, würdiger Nachmittag voller Emotionen und guter Musik – sicherlich ganz im Sinne der Verstorbenen. — Ein Konzert in einer Stadtbahn? Das fehlte in der Bandbiographie von **Mando Diao** noch, und so nahm die schwedische Band das Angebot des Radiosenders **RADIO21** gerne an. Und so fuhren 60 Fans, die zuvor beim Sender

präsentiert:

Der maga-Mucker-Markt

Da wir uns als Mucker-Blatt der hiesigen Szene verstehen, bieten wir Bandgesuchen im Heft diese Plattform. In räumlicher Nähe zu unseren Musik-Meldungen findet Ihr die Rubrik „Der maga-Mucker-Markt“, in der wir kurz und kompakt Gesuche von hannoverschen Bands nach Mitmusikern, Auftrittsmöglichkeiten oder Probenräumen veröffentlichen.

Hier die aktuellen Gesuche:

Ukulelespieler/in jeden Alters, die Akkorde wie z.B. Fdim, Gj7, Em6, Am7, Bb+ kennt und auch spielen kann, von erfahrener Ukulelespieler gesucht für eventuelle Zusammenarbeit mit anderen fortgeschrittenen Ukulelebegeisterten. Repertoire: populäre (leichte) Jazzstandards, französische Chansons, mehrstimmige Instrumentalstücke und mehr. Notenkenntnisse nicht erforderlich. Kontakt unter Tel. (05 11) 66 92 77 (Stefan). Rufe garantiert zurück! --- **Stilrichtung Americana**: Ich suche Leute mit akustischen Instrumenten, gerne Mandoline, Geige, eine weitere Gitarre, Dobro oder Banjo. Meine Stimme taugt für Background. Bestens, wenn Ihr Euch zusätzlich Gesang zutraut! Tel. (05 11) 260 217 25 (Klaus). --- **Der Apostelchor** sucht dringend **Tenor- und Bassstimmen** für sein nächstes Projekt zu Weihnachten: „Ora-

Daniel Haglund und Björn Dixgård von Mando Diao rocken in einer Stadtbahn (Foto: Archiv HAZ + NP)

Ayda Kirci mit ihrem Musikprojekt „Anatolian goes Jazz“

(Fahr-)Karten für den Gig gewonnen hatten, am 25.2. mit – und feierten die Bandmitglieder **Björn Dixgård** und **Daniel Haglund** auf ihrer ganz besonderen Promo-Tour amtlich ab. Immerhin: Gestreikt wurde an diesem Tag zum Glück nicht...
 --- Am 28.3. fand im **Haus der Religionen** die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Freundschaftsgespräche & Freundschaftskonzerte“ mit dem Musikprojekt **Anatolian goes Jazz** von Sängerin **Ayda Kirci** und Pianist **Helge Adam** ihren Abschluss. Seit November 2022 fanden unter der Trägerschaft

des **Türkischen Elternvereins der Landeshauptstadt Hannover** zehn Veranstaltungen in der Region Hannover statt, darunter im **Rathaus Garbsen**, in der **Stadtkirche Wunstorf** und im **daun-stärs** in Langenhagen. Der letzte Abend, der vom Schirmherrn der Reihe, Regionspräsident **Steffen Krach**, eingeleitet wurde, wurde vor dem Hintergrund des verheerenden Erdbebens zu einem Benefizkonzert für die Opfer der Katastrophe in der Türkei. Kirci, die mit ihrer Band **Shanaya** als eine Gründerin des Mig-Pop (Migranten-

Pop) gilt, und Adam, musikalischer Leiter der **All Generation Bigband** sowie Dozent an der **HMTM** und der **TU Braunschweig**, hatten daher aus ihrem Repertoire von türkischen Volksliedern im westlichen Jazz-Gewandt, mit dem sie seit dem Sommer quer durch die Stadtteile Hannovers touren, eine dem Anlass entsprechende Auswahl getroffen und gestalteten einen bewegenden Abend, der im Gedächtnis bleibt. —
 - Das größte Open-Air-Jazz-Festival Norddeutschlands, die Rede ist natürlich von **enercity swinging hannover**, findet nun endlich wie-

torio de Noel“ (C. Saint Sans) u.a. Wir proben jede Woche am Dienstagvormittag (nicht in den Sommerferien) von 11.00 bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche, Celler Str. 78, 30161 Hannover. Zur Zeit sind wir ca. 50 Sängerinnen und Sänger. Bei uns braucht man nicht vorzusingen. Notenkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Bedingung. Allerdings sollte man eine Melodie nachsingen können und Lust auf Neues haben. Nähere Auskünfte gibt es bei Chorleiter Henrik Stark, mail: henrik.stark@apostel-und-markus.de. --- Gitarre, Bass und Schlagzeug suchen **Keyboard** (keine Anfänger, keine Profis). Wir bieten ein fast zweistündiges Repertoire selbstgemachter melodioser Rocksongs in Richtung Prog-Rock im Stil der 70er/80er Jahre mit Anleihen bei allen Bands, mit denen wir so groß geworden sind (Camel, Pink Floyd, Genesis, Jane, Marillion, Wishbone Ash u.s.w.) und Einflüssen heutiger Bands wie Arena, The Pineapple Thief, IQ u.a. Übungsraum (Alleinnutzung 24/7) in Hannover Misburg/Anderten vorhanden. Näheres unter Tel. (0175) 5179727 (Hartmut) oder (0175) 8059572 (Rainer).

--- **Gitarrist**, 68 Jahre alt aus Hannover, sucht Bass und Drums für Instrumental-Rock und Melodioses. Habe viele Ideen, leider keinen Übungsraum. Alter und Geschlecht sind unwichtig, passen muss es! Über Feedback würde ich mich freuen. Bitte um Anrufe (keine zig-Mails, was Du für Gitarren oder Amps hast...). Handy: (0174) 8360174 (Gregor). --- **Coverband** sucht Backgroundsängerin. Erprobtes und Bühnentaugliches Musikprogramm wird gemeinsam weiterentwickelt. Spaß und Leidenschaft an der Musik sind uns wichtig. Infos unter www.full-flavor.com, Tel. (05 11) 210 69 59. --- 20 Jahre Gesang, Gitarre und Schlagzeug. Suche erfahrenen **Gitarristen**, 30 bis 45 Jahre alt, der mit mir gemeinsam Rocksongs komponiert für spätere, gemeinsame Band. Kontakt: Tim S. unter Tel. (0176) 24780567.

Wenn Ihr Bandgesuche habt, schreibt uns eine Mail mit Betreff „Mucker-Markt“ an: redaktion@stroetmann-verlag.de

Szene

Belit Onay, Dr. Susanna Zapreva und Dr. Vanessa Erstmann
 powern für energycity swinging hannover (Foto: Schröder)

Das Skate & Destroy Festival geht in die dritte Runde (Foto: Schröder)

der an alter Stelle und auch zum gewohnten Termin im Mai statt. Genauer gesagt am 18.5., also traditionell an Himmelfahrt, werden sich wieder zehntausende Menschen vor der Bühne vor dem **Neuen Rathaus** tummeln, um ein attraktives Programm zu genießen. Bei der Pressekonferenz am 21.3. im Mosaiksaal des Rathauses, betonte Oberbürgermeister **Belit Onay** noch einmal den hohen Stellenwert dieses Events für die Stadt Hannover und **Dr. Susanna Zapreva**, Vorstandsvorsitzende von **energycity** ergänzte: „Wir wollen die Menschen dieser Stadt nicht nur mit Energie, sondern auch mit positiver Lebensenergie versorgen. Wir sind stolz darauf, nun schon 18 Jahre dabei zu sein.“ Energycity sagte dann auch erst einmal drei weitere Jahre fest als Sponsor zu, und es wird sicherlich nicht dabei bleiben. **Dr. Vanessa Erstmann** vom **Jazz Club** stellte im Anschluss das Programm für dieses Jahr vor. Wie in den Vorjahren bietet energycity swinging hannover 2023 ein energiegeladenes Musikprogramm, das mit Swing, R'n'B, Funk, Soul und rockigem Jazz begeistert. Eröffnet wird das Festival vom **Knut Richter Swingtett**, anschließend heizt das englisch-deutsche Quintett **Armstrong's Ambassadors** ordentlich ein. Nachfolgend treten mit **Jan**

Dokey, Bill Evans, Felix Pastorius und **Harvey Mason** gleich vier große Stars des Jazz & Funk-Genres auf. Zum Schluss folgt die Gruppe **Brooklyn Funk Essentials** aus New York City. Bereits am Vortag, dem 17.5., findet die **Jazz-Night im Kuppelsaal** mit rund 2.000 Gästen statt. Die Tickets für die Jazz-Night gibt es an allen Vorverkaufsstellen, im Jazz Club sowie an der Abendkasse. — Letztes Jahr war dieses kleine, aber feine Festival ein voller Erfolg und was viel wichtiger ist: Es gab wirklich coole Bands wie **March, Devil May Care, Get Jealous, The Tips, Wonk Unit** und natürlich die Initiatoren selbst, **KAAK**, zu sehen. Auch dieses Jahr wird es ein **Skate & Destroy Festival** geben. Auf der Laderampe der **Skatehalle Gleis D** gibt es am 22.7. dann wieder ein ansprechendes Live-Programm. Wir bleiben am Ball für Euch und! — **Kuersche** hat seine Jubiläumsshow im **Pavillon** letztes Jahr so viel Spaß gemacht, dass es 2023 einfach eine Fortsetzung geben wird. Sehr schön. Der Termin steht, es ist aber noch ein wenig Zeit. Geplant ist der 30.12.2023. Damit die Wartezeit nicht zu langweilig wird, hat Kuersche Euch ein neues Live Video, aufgenommen im August letzten Jahres in Bad Oeynhausen, auf seinen YouTube

Kanal geladen. Schaut mal vorbei! — Von **Stephanie und Fritz Hamburg** gibt es auch neues Videomaterial. Auf Ihrem YouTube-Kanal SunnyFamilyPictures findet Ihr das Video zum Song „Blackout“. — Neuigkeiten gibt es von **Nikki Puppet**: Am 12.5. erscheint ihr brandneues Acoustic-Album „Men Against Machine“ über das Label **7hard** weltweit. Die erste Single „Men Against Machine“ wurde am 23.3. bereits veröffentlicht. Am 7.4. erscheint die Single „In The Woods“ und am 21.4. die Single „Red Balloon“. Zu jeder Veröffentlichung erscheint auch ein Video. Eine Review des Albums lest Ihr dann bei uns in der magaScene. — Pünktlich zum Internationalen Frauentag am 8.3. haben **Me & Ms Jacobs** ein neues Video mit dem Titel „Run Little Girl“ veröffentlicht. Schaut mal auf dem Facebook- oder YouTube-Account der Band vorbei. — Eigentlich sollte am 24.8. nur ein Warm-Up für das zweitägige **Paddy Rock Open Air** in Halvestorf stattfinden. Die nun veröffentlichte zweite Bandwelle besteht aber aus derart hochwertigen Bands, dass aus dem Warm-Up ein kompletter, vollwertiger Festival-Tag geworden ist - und dies auch noch ohne Ticket-Preis-Erhöhung! Das nun an drei Tagen stattfindende Paddy Rock Open Air bietet ein abwechslungsrei-

Kuersche rockt bald wieder im Pavillon
(Foto: Kuersche)

Nikki Puppet kommen mit neuem Album

ches Line-Up aus Irish Folk, Punk-rock, Metal und Ska. Damit wurde das Programm der Vorjahre, das hauptsächlich aus Irish Folk Punk und Punkrock bestand, abwechslungsreicher gestaltet. Neben den

bereits bestätigten Bands wie **Hämatom**, **DORO**, **Brothers of Metal** und **Grave Digger** für alle Metalller, **ZSK**, **Booze & Glory** und **Rantanplan** für alle Punks und **The Mahones**, **Sir Reg** und

Muirsheen Durkin für alle Freunde des Irish Folk Punks haben die Paddy-Rock-Organisatoren ein paar Sahnestücke aus ihrem Hut gezaubert: Ganz vorneweg die beinharten Jungs von **Torfröck!** Mit **Mike**

Dein Herz schlägt für Rock und Metal? Das CMM-Team sucht Verstärkung!

Die CMM GmbH in Hannover ist ein beliebter Ausbilder, etwa für Kaufleute mit Schwerpunkten wie audiovisuelle Medien oder Marketing. Seit drei Jahrzehnten bringt die kultige Truppe echte Talente hervor, die in aller Regel nach erfolgreicher Ausbildung bei CMM oder anderen führenden Unternehmen unterkommen.

Die Aktivitäten rund um Promotion und Public Relations könnten dabei spannender nicht sein: 70000TONS OF METAL Cruise, Iron Maiden, EMP Exclusive Merchandise Products oder das familiäre ROCKHARZ Open Air zählen zu den Kunden. Respekt einflößende Namen und Marken zeugen gemeinsam mit Charterfolgen und Goldauszeichnungen von der leidenschaftlichen Arbeit des Unternehmens. Doch wie schwer ist es, angesichts all dessen, an einen Arbeitsplatz bei CMM zu gelangen? Sonja, Head of Promo, gibt Auskunft: „Wir bei CMM sind ein eingeschworenes, familiäres Team mit ganz einzigartigen Talenten, die auf vielerlei Art eng verbunden sind. Wir haben großartige Erfahrungen mit Kreativen gemacht, deren Lebensläufe auch mal von klassischen Standards abweichen. Und: Der post-pandemische Kulturhochlauf ist vermutlich eine der spannendsten und schönsten Zeiten, die Ihr in der Branche je erleben werdet. Fans, Youngbloods, Quereinsteiger, Umsteiger – wenn Ihr Euren kulturellen Sturm und Drang gern unserer Arbeit und uns als Team widmen wollt, meldet Euch mal“. Neben Antrieb und Engagement braucht es dazu ein gutes Maß an Struktur, etwas Organisationstalent und sehr gutes Textverständnis in Deutsch und Englisch. „Köpfchen, praktische Erfahrungen aus Hobby oder Beruf sowie eine dauernde, auch belastbare, Leidenschaft für Rock und Metal können dabei in Summe sogar Schulnoten und Abschlüsse übertrumpfen – Motivation und Power vorausgesetzt. Auch wir lernen ja ständig weiter“, ermuntert die Promo-Chefin.

Das CMM-Team auf Tour bei den 70000Tons of Metal

Kontakt: sonja@cmm-marketing.com

gss

Szene

Me & Ms Jacobs: neues Video am Weltfrauentag
(Foto: Cora Unterwegs)

Tramp kommt einer der ganz Großen des Hard Rock für seine einzige Open Air-Show in Deutschland direkt nach Halvestorf! Der brillante Frontmann wird mit einer großartigen Show unter dem Motto „Songs of White Lion“ das Hamelner Nachbardörfchen zum Rocken bringen. Mit den Griechen **Firewind** um den ehemaligen Ozzy Osbourne-Flitzfinger **Gus G.** und Ausnahmesänger **Herbie Langhans** (u.a. Avantasia) steht ein Garant für energiegeladenen, melodischen Power Metal europäischer Prägung mit ausgeprägter Heavy-Rock-Kante auf dem Plan. Neu dabei sind auch die **Stage Bottles**, **Emscherkurve 77** und die **White Sparrows**. Da kommt also etwas Großes auf uns zu beim Paddy Rock Open Air vom 24. bis 26.8. — Am 17.3. erschien das Album „Beyond Dowland“ von und mit dem hannoverschen Countertenor **Johannes Euler**. Gemeinsam mit den Musikern **Ulrich Wedemeier** an der Renaissance-Laute und **Till Spohr** am Akustik- und E-Bass wurde das Album im Frühjahr 2022 im **Tonstudio Tessmar** in Hannover produziert. Auf dem Album werden barocke Lieder mit völlig neu komponiertem Jazz verknüpft und schafft so aufregende Klangwelten und neue Einblicke in die über 400 Jahre alten Lieder. Die Review hierzu

Neuzugang beim Paddy Rock Open Air: Mike Tramp... (Foto: Jakob Muxoll)

kommt in der nächsten magaScene. — Zwölf Konzerte erklangen seit November 2022 im freskengeschmückten Festsaal der **Galerie Herrenhausen**. Nun ist die Saison 22/23 von **Herrenhausen Barock** beendet: Das Abschlusskonzert der sechsten **Festwoche des Forum Agostino Steffani**, eine deutsche Erstaufführung der Oper „La Liberta Contenta“, setzte am 26.2. in einer gut besuchten Galerie einen fulminanten Schlusspunkt. Insgesamt 4.250 Besucher ließen sich in der Galerie von dem hochkarätigen Programm begeistern. „Wir freuen uns, dass es gelungen ist, so viele Partner für diese Konzertreihe zu gewinnen. Wir haben wunderbare Konzerte erlebt, die von herausragenden hannoverschen Ensembles aber auch internationalen Stars wie Jordi Savall gestaltet wurden. Die Musiker sowie unsere Konzertgäste staunen immer wieder auf Neue über die einzigartige Atmosphäre und die gute Akustik im historischen Festsaal. Hier kommt die Musik des Barock vollends zur Geltung und führt zusammen mit den wunderbaren Fresken zu einem einzigartigen Gesamtkunst-erlebnis“, sagt **Benedikt Poensgen**, Veranstaltungsleiter der Herrenhäuser Gärten. Die vierte Saison der Konzertreihe **Herrenhausen Barock** startet im November 2023 und

...und auch Torfrock sind in Halvestorf dabei

wird sich weiterhin mit großer internationaler Qualität sowie einer Einbeziehung der herausragenden regionalen Musikszene auszeichnen. So werden neben **Il Pomo D'oro** und **Voces8** unter anderem auch das **Voktett Hannover**, der **Norddeutsche Figuralchor** sowie **la festa musicale**, die **Hofkapelle Hannover** und **Musica Alta Ripa** in der Galerie gastieren und spielen. Das Programm der Saison 2023/24 wird voraussichtlich im September bekanntgegeben. **Dr. Anke Seeger**, Direktorin der Herrenhäuser Gärten, freut sich über die Fortführung der Reihe: „Wunderbare Barockmusik in preisgekrönter Gartenkunst – was will man mehr!“

Gastro + Bizz

Gibt es eine Zukunft für das **Zaza**? **Leon Houmani** und **Hayssam Zakaria** planen aktuell eifrig das Comeback für die Kultdisco am Raschplatz, die nach dem Tod von Zaza-Gründer **Jürgen Uhlenwinkel** im September 2021 gehörig in Schiefelage geraten war. Beide haben 50.000 Euro in Umbaumaßnahmen investiert und warten jetzt auf die Abnahme der Brandschutzmaßnahmen. Dann scheint einem Neustart nichts mehr im Wege zu stehen... —

Szene

Johannes Euler vermischt Barockes mit Jazz (Foto: Jo Titze)

Leon Houmani und Hayssam Zakaria wollen mit dem Zaza neu durchstarten (Foto: Archiv HAZ + NP)

Sabine Bonvallet, Maïke Fölling und Nils Meyer freuen sich auf die Fortsetzung der Hörregion

Einstimmig beschlossen: Die **Hörregion Hannover** soll fortgeführt werden – zunächst weitere fünf Jahre bis zum 31.12.2028. Dafür hat die Regionsversammlung in ihrer Sitzung am 21.3. ein klares Votum abgegeben. „In den letzten sechs Jahren hat sich die Hörregion durch zahlreiche Projekte, Veranstaltungen und Aktionen im Verbund mit rund 80 Netzwerkpartnern aus Wissenschaft, Bildung, Wirtschaft, Gesundheit und Kultur als Leuchtturm von überregionaler Strahlkraft etabliert – ich freue mich, dass wir das nun fortsetzen können“, kommentierte Regi-
onspräsident **Steffen Krach** das eindeutige Abstimmungsergebnis. Dafür stehen 220.000 Euro pro Jahr zur Verfügung, die in die Hörregion und ihre Aktivitäten fließen. „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die Bedeutung des Hörsinns für Bildung, Inklusion und Teilhabe bekannt zu machen und Hannover zu einer Modellregion für gutes Hören zu entwickeln“, erklärt Projektleiter **Nils Meyer** die Idee der Hörregion. „Die Entscheidung der Regionsversammlung ist eine tolle Bestätigung, dass wir mit unserer Arbeit auf dem richtigen Weg sind.“ Und das sah man am 18. und 19.2. auch bei der **HörFidelity im Kulturzentrum Pavillon**. Mit rund 4.000 Besuchern, 50 unterschiedlichen Programmpunkten, über 100 Künstlern und Ex-

perten sowie rund 250 Hörtests von Kindern und Erwachsenen war das zweitägige Event wieder ein Fest für die Ohren. — Bereits zum 20. Mal haben **hannoverimpuls** und die **Sparkasse Hannover** die besten innovativen Gründungen der Region ausgezeichnet. Mit Preisen im Wert von mehr als 100.000 Euro ist **Startup-Impuls** einer der höchst-dotiertesten regionalen Gründungswettbewerbe in Deutschland. Vom veganen Schwangerschaftstest über eine App für schnelle Text-Zusammenfassungen bis hin zu einem „KI-Whistleblower“ für Kosmetikprodukte: Die prämierten Geschäftsideen bieten echte Problemlösungen. Beim Preis „Team-Start“ hat erstmals in der Geschichte des Gründungswettbewerbs mit **BeSure** ein reines Frauenteam die Auszeichnung abgeräumt. Die drei Gründerinnen **Fenja Böke, Eva Seyrich** und **Carolin Beck** kennen sich nicht nur mit Pflegeprodukten aus, sondern auch mit Algorithmen. Ihre App entschlüsselt die Inhaltsstoffe aller Pflegeprodukte in Deutschland – und lässt uns endlich auch die Produkteigenschaften verstehen. **BeSure** erhält für seinen „Whistleblower“ für Kosmetikprodukte 25.000 Euro Preisgeld. Der Preis „Solo-Start“ richtet sich an alle, die allein durchstarten.

Ausgezeichnet als „Beste Gründe-

rin“ wurde die 18-jährige **Linda Büscher**, die neben ihren Abiturvorbereitungen die App **Bulletpoint** für schnelle Textzusammenfassungen entwickelt hat. „Bester Gründer“ wurde **Dirk Schütze**. Sein web-basierte App **Vishnoo** erstellt automatisiert Layoutvorlagen für

ZENKARATE

Kampfkunst mit Geist

Seit 1985

Kostenloses Probetraining

Sa., 15.04.2023 · 14-16 Uhr

Tel. Anmeldung: 0176 30 65 77 81
oder per Mail: info@zenkarate.de

TAO Stephansplatz 12 · 30171 Hannover

www.zenkarate.de

Szene

Frauenpower bei StartUp-Impuls: Carolin Beck, Eva Seyrich und Fenja Böke von BeSure mit Linda Büscher (2.v.li.) von Bulletpoint

Social-Media-Inhalte. Beide haben jeweils ein Preisgeld von 25.000 Euro gewonnen. Der von Gehrke Econ unterstützte Preis „Hochschul-Start“ richtet sich primär an Gründungsvorhaben in einem frühen Ideenstadium von Studierenden, Instituten und Fachbereichen der Universitäten und Fachhochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie an wissenschaftliche Mitarbeiter in der Region Hannover. Der 1. Platz ging an das Team von **Phaeosynt**, ebenfalls mit 25.000 Euro Preisgeld, zusätzlich gibt individuelle Beratungsleistungen im Wert von bis zu 8.000 Euro, die von Gehrke Econ gestellt werden. Phaeosynt ist weltweit der einzige Produzent veganer Antikörper, denn das Startup produziert Antikörper in Kie-

selgalgen – statt aus Tieren oder tierischen Zellkulturen. Mit dieser technologischen Innovation lassen sich vegan-zertifizierte Diagnostika herstellen. Das erste Produkt ist ein veganer Schwangerschaftstest. Auch in diesem Jahr hat die **Hannover Marketing und Tourismus GmbH** einen Marketing-Sonderpreis im Gesamtwert von rund 5.000 Euro vergeben, mit dem Marketingmaßnahmen finanziert werden sollen. Preisträger sind **Jennifer und Vladyslav Lange** mit **Langes Gemüseglück**. Die beiden wollen mit ihrer dezentralen Kompostieranlage aus alten Lebensmitteln wieder fruchtbare Erde machen – und das direkt bei Businesskunden vor Ort.

Neuer künstlerischer Leiter für das Kleine Fest im Großen Garten: Casper de Vries
(Foto: Archiv HAZ + NP)

Stadtkultur

Jetzt ist es amtlich: Die künstlerische Leitung vom **Kleinen Fest im Großen Garten** übernimmt ab der Saison 2024 **Casper de Vries**. Der gebürtige Niederländer (56) ist seit vielen Jahren als Programmgestalter, Regisseur und künstlerischer Leiter diverser internationaler Festivals wie „De Tuin der Lusten“ (Niederlande), „La Strada“ (Bremen) und „Korespon Dance Festival“ (Zdár nad Sázavou und Prag, Tschechien) tätig. Zudem ist de Vries seit 2001 Inhaber einer Agentur, die sich auf Beratung und Konzeptentwicklung für Kulturprojekte spezialisiert hat. Casper de Vries tritt als künstlerischer Leiter die

magaScene
Wir brauchen Hilfe und suchen
noch Mitarbeiter*innen für
den magaScene-Vertrieb
Tel.: 1 55 51

„Breach“ im Sprengel Museum war ihre letzte große Ausstellung: Phyllida Barlow ist gestorben (Foto: Archiv HAZ + NP)

Starkes Zeichen: die dritte Gala der Goldenen Generation im Cavallo

Nachfolge von **Harald Böhlmann** an, dem „Erfinder“ und bisherigen Leiter des überaus erfolgreichen Kleinen Festes im Großen Garten. Casper de Vries wird im kommenden Herbst, zusammen mit dem Team der Herrenhäuser Gärten, erste Planungen für das Kleine Fest 2024 vorstellen. — Sie produzierte eine der größten Installationen, die das **Sprengel Museum** je gesehen hat: **Phyllida Barlow** füllte mit „Breach“ bis zum 19.3. eine 700 qm große Ausstellungshalle. Das Konstrukt aus Holz in Latten- und Plattenform forderte das Kunstpublikum heraus. Jetzt ist die britische Künstlerin, die 2022 mit dem **Kurt-Schwitters-Preis** ausgezeichnet wurde, überraschend mit 78 Jahren an einem Schlaganfall gestorben. — Bereits zum dritten Mal fand am 13.3. die große **Gala der Goldenen Generation im Cavallo Königliche Reithalle** statt. Die Idee von **Andreas Stein**, Chef in der Königlichen Reithalle, und seinem Geschäftspartner **Thorsten Mengel**, Geschäftsführer des Whiskyabfüllers **La Famiglia Nostra**, ist, älteren Menschen für ihre Lebensleistung zu danken. Zu dem Fest wurden rund 120 Seniorinnen und Senioren eingeladen. Den alten Menschen ist gemeinsam, sich ehrenamtlich für ihre Altersgenossen einzusetzen. Stein und Mengel

möchten sich jedoch mit der Gala nicht nur für deren Lebensleistung bedanken. Die beiden Geschäftspartner hoffen damit, einen Startschuss setzen zu können, um auf die Probleme von Senioren in unserer Gesellschaft aufmerksam zu machen und möglichst viele freiwillige Helfer für den Seniorenbeirat gewinnen zu können. Im Cavallo erwartete die Gäste ein leckeres Menü, das vom Caterer **Berrymans** zubereitet wurde. Der niedersächsische Ministerpräsident **Stephan Weil** grüßte die Senioren mit einer Videobotschaft, **Walt Kracht** und seine Big Band sorgten für die musikalische Unterhaltung und der Elvis-Imitator **Tode Banjanski** ließ den „King“ wieder lebendig werden. Durch den Abend führte Schauspielerin und Moderatorin **Sabine Ehlert**. Die Veranstalter, alle Helfer und Künstler richteten die Gala ehrenamtlich und ohne Honorar aus. Die Ehrenamtlichen nahmen teilweise 800 und mehr Kilometer an Fahrstrecke auf sich, um dabei zu sein. Allen Beteiligten war anzusehen, das dieser Abend wieder einmal etwas ganz Besonderes war. — Freie niedersächsische Theatergruppen können sich ab sofort mit einer aktuellen Produktion um einen Auftritt beim **Best OFF Festival Freier Theater 2024** bei der **Stiftung Niedersachsen** be-

werben. Die siebte Ausgabe des Festivals findet vom 25. bis 27. April 2024 im **Kulturzentrum Pavillon** statt und präsentiert sowohl Arbeiten professioneller freier Gruppen, als auch Nachwuchsproduktionen. Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2023. Eine Auswahljury nominiert Ende 2023 die besten Produktionen für das Festival. Best OFF ist das einzige Festival für freies Theater in Niedersachsen und wird biennial von der Stiftung Niedersachsen ausgerichtet. Infos zur Bewerbung auf www.festival-best-off.de.

Das Original seit 1983:
Nur in der Calenberger Straße!

Neu:
Bio-Nilgiri
TGPOP

feinwürziger Tee
aus Südiindiens
Hochland

15,- € / 500 g
27,- € / 1 kg

www.tee-blatt.de
Calenberger Str. 15 · 30169 Hannover
Tel. 71 62 35 · mail@tee-blatt.de

Montag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr

Neueröffnungen Schau mal an: in der Gastronomie

Ob Restaurants oder Kneipen, Bars, Bistros oder Feinkostläden: Hannovers kulinarische Szene hat so einiges zu bieten und immer wieder wagen motivierte Gastronomen die Eröffnung eines neuen Betriebes. Wir schauen uns in der Stadt und Region regelmäßig nach neuen und spannenden Gastro-Konzepten um.

Sandra und Leif freuen sich auf Euch!

Neustart in Anderten

Der seit Monaten verwaiste, ehemalige **Erlebnis Biergarten Anderten**, der auch das Zuhause des American Football Clubs Stampeders ist, bekommt neue Pächter. **Sandra und Leif Böttger**, einigen sicher noch in positiver Erinnerung vom **SV Sportfreunde Anderten**, werden am 1. April ihren **Anderter Biergarten und Gaststätte** eröffnen. Ab 11 Uhr gibt es dann neben kühlen Getränken auch Leckeres vom Grill, Salate und einiges mehr. Natürlich auch die legendären Rippchen mit verschiedenen Marinaden und die wahrscheinlich beste Currywurst der Stadt. Aber es ist noch mehr geplant für die Zukunft. Derzeit entstehen acht Boulebahnen, der Gastraum und weitere abgeteilte Locations, die alle ihren eigenen Charme haben, werden renoviert und bieten Raum für Gruppen und

Feierlichkeiten jeder Art vom Kindergeburtstag bis zur Hochzeit. Ein bayerischer Bierwagen inklusive Festzelt für 90 Personen wird in den nächsten Tagen ebenfalls den Weg auf das großzügige Gelände finden. Tipp: Am 18. Mai wird hier zünftig Vatertag gefeiert. Des Weiteren wird es die überaus beliebten Gin-, Rum- und Weintastings geben, die Sandra und Leif schon bei den Sportfreunden Anderten veranstaltet haben. gss

Anderten, Sportplatz Am Kanal 10, www.anderter-biergarten.de

Die Schmiede Hannover lockt mit Zapfhahn am Tisch

In den Räumlichkeiten des ehemaligen **Cuchillos** in der Schmiedestraße 39 eröffnet am 1. April **Die Schmiede Hannover**. Die neuen Betreiber sind in der Region keine Unbekannten. **Matthias Digwa** (25) und sein Bruder **Stephan** (31) gehören zur Familie Digwa, die sehr erfolgreich den **Gutshof Rethmar** führt. Mit einem weiteren Geschäftspartner werden sie in ihrem neuen Restaurant mit Eventcharakter moderne, deutsche Küche mit regionalen Produkten anbieten. „Auf unserem Gutshof in Rethmar gibt es auch eine Schmiede, die dort gelebte Gastfreundschaft möchten wir jetzt in Hannovers Altstadt transportieren“, erklärt Matthias. Der wichtigste Baustein dafür sei Regionalität. „Wir arbeiten mit der Fleischerei Gramann zusammen, alle Fleischwaren für unsere hochwertigen Gerichte kommen aus einem Umkreis von maximal 30 Kilometern.“ Auf der Speisekarte stehen aber auch Bowls, Burger und vegane Gerichte. Für ein auch digitales Gastro-Erlebnis entwickelt ihr Bruder **Christoph** (33) aktuell eine interaktive Speisekarte: „Dort

binden wir auch Videos von den Erzeugern, aus der Küche oder von den Brauern ein – für ein digitales Storytelling“. Stichwort Bier: Acht Biersorten hat die Schmiede am Hahn, sieben Sorten aus der eigenen Gutshof-Brauerei „Das Freie“ und einmal Herrenhäuser. Der Clou: An zwei Tischen in der oberen Etage können sich die Gäste ihr Bier selbst zapfen! Außerdem wird oben am Treppenaufgang in einer Nische ein allgemeiner Zapfhahn installiert. „Auch dort können sich unsere Gäste mit einer eigenen Kundenkarte ihr Feierabendbier selbst zapfen“, verspricht Stephan. Geplant sind im oberen Veranstaltungsraum bald auch Live-Musik und Comedy-Abende. Studenten erhalten 15 % Rabatt auf Angebote der Speisekarte, bei Heimspielen von Hannover 96 gibt es vor dem Anpfiff Freibier für alle, die eine Eintrittskarte für das Spiel vorweisen können. Geöffnet ist ab dem 1.4. täglich ab 11 Uhr. jb

Fiern der Eröffnung entgegen (v.li.): Stephan, Matthias und Christoph Digwa

Altstadt, Schmiedestr. 39, www.schmiede-hannover.de

APRIL 2023
KINO IM KÜNSTLERHAUS

www.koki-hannover.de

koki_hannover

kino im
künstlerhaus
hannover

Pop-Up-Lichtspiele im Koki Ein Fest des perforierten Films

Thomas Bartels · Tobias Dostal · Jürgen Reble · Telemach Wiesinger

Vier Künstler, die bewegte Bilder tatsächlich in reiner Handarbeit herstellen, präsentieren an diesem Wochenende ihre Installationen, Objekte und Filme.

► Zur Eröffnung der Ausstellung und bei den Vorführungen ihrer Filme sind die **Künstler anwesend** und freuen sich auf anregende Gespräche.

Die Ausstellung im Hofsaal des Künstlerhauses

Freitag, 14.4., 19:00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung

Anschließend Programm im Kinosaal.

Samstag, 15.4., 15:00 – 20:00 Uhr

Die Ausstellung ist geöffnet

Sonntag, 16.04., 15:00-18:00 Uhr

Die Ausstellung ist geöffnet

16:30 Uhr **Künstlergespräch mit dem**

Filmemacher und Kurator

Thomas Bartels

Das Programm im Kinosaal

Freitag, 14.4., 20:15 Uhr

Tobias Dostal: Zauber mit Filmprojektion/Kurzfilme ca. 20'

Jürgen Reble: „Chemical Interventions in (Film)History“ 56'

Samstag, 15.4., 18:00 Uhr

Telemach Wiesinger's FILM POEM TOUR
ca. 90'

Samstag, 15.4., 20:30 Uhr

Thomas Bartels - 6 Filme ohne Worte
ca. 70'

Bestes Restaurant: das Palladion von Christos Zervas und seiner Lebensgefährtin Maria

Foto: Archiv HAZ + NP

„Nacht der Gastronomie“ in der Alten Druckerei Preisverleihung, Netzwerktreffen und Megaparty in einem

Die „Nacht der Gastronomie“ feierte am 6. März ein fulminantes Comeback! Zum dritten Mal präsentierte „Hannover geht aus!“, das Gastromagazin von Hannoversche Allgemeine Zeitung und Neue Presse, die Awardshow, zum ersten Mal in der neuen Industrial-Event-Location „Alte Druckerei“ auf dem Gelände der Madsack Mediengruppe in Bemerode. 800 Gäste verfolgten die Preisverleihung bei einem Drei-Gänge, 2.200 feierten anschließend die musikalischen Headliner Culture Beat und Snap! – und ein bisschen auch sich selbst und Hannovers quirlige Gastroszene.

Zum „Besten Restaurant“ wurde in diesem Jahr das **Palladion** in Anderten gekürt. Beeindruckende 28 Prozent der Stimmen beim Onlinevoting für die zehn nominierten Lokale entfielen auf das Restaurant von Christos Zervas. Sein Vater Paul eröffnete das Lokal 1986 und lockt seitdem Gäste

aus dem gesamten Stadtgebiet. Griechische Klassiker wie Gyros, Bifteki, Lamm- und Fischgerichte stehen auf der Speisekarte, aber das Team geht auch mit der Zeit,

entwickelt Traditionen weiter, der „innovative Grieche“ (so sein Werbeslogan) bietet zum Beispiel auch fleischlose Moussaka oder griechische Veggieburger an.

Die Wahl zur „Besten Bar“ entschied das **Oscar's** für sich, seit mehr als 30 Jahren der Bar-Klassiker am Opernplatz. 19 Prozent der Stimmen im Onlinevoting für die zehn Nominierten entfielen auf den Sieger. Mesut Celik, der das Oscar's zusammen mit Thomas Fischer seit 16 Jahren leitet, freute sich sehr, als er mit Maika Kinkel die Trophäe auf der Bühne entgegennahm. Cocktails und Drinks in herausragender Qualität anbieten, das sei das Erfolgsrezept. Die Spirituosen da-

für sind sorgfältig ausgewählt, allein 250 Sorten Whiskey und Whisky hat das Oscar's im Sortiment. Für den zum dritten Mal ausgelobten Sonderpreis hatte der HAZ-Restaurantkritiker Hannes Finkbeiner wieder eine Jury zusammengestellt. Gemeinsam mit den drei Spitzenköchen Ekkehard Reimann, Dieter Biesler und Norbert Schu testete die Jury diesmal Gasthäuser in der Region Hannover. Am Ende setzte sich das **Gasthaus Lege** in Burgwedel-Thönse durch. Claudia Schulze und ihr Mann Hinrich dankten für die Auszeichnung und die motivierenden Worte der Jury. Beide betreiben das Gasthaus seit 1994.

Im Anschluss an die Awardshow, in dessen Rahmen das GOP die Togni Brothers mit ihren Ikarischen Spielen aufbot und das Fanfaren-Corps Laatzten mit schmissiger Musik begeisterte, startete dann eine musikalische Zeitreise in die Achtziger Jahre. Culture Beat („Mr. Vain“) und Snap! („Rythm is a dancer“ und „The Power“) testeten die Textsicherheit des Publikums – und wurden nicht enttäuscht! Dancefloor-Hits aus deutschen Landen ziehen immer noch. Sophie Moser, Nica und DJ Aiello rundeten das Musik-Programm ab und sorgten dafür, dass bis in den Morgen kein Tanzbein stillstand. Man darf gespannt sein, wie diese „Nacht“ im nächsten Jahr getoppt werden soll... *jb*

Bestes Landgasthaus: Claudia und Hinrich Schulze gewannen mit dem Gasthaus Lege den Jurypreis

(Foto: Archiv HAZ + NP)

Beste Bar: das Oscars, hier vertreten durch Maïke Kinkel und Mesut Celic (Foto: Karsten Davideit)

Mit den Togni Brothers setzte das GOP einen akrobatischen Akzent (Foto: Karsten Davideit)

Der Fanfaren-Corps Laatzten sorgte für Stimmung

(Foto: Karsten Davideit)

Headliner Snap! (Foto: Archiv HAZ + NP)

Headliner Culture Beat (Foto: Archiv HAZ + NP)

Alle Tische waren im Vorfeld gebucht

Gastlauscher *magaScene*intern

Promis besuchen Konzerte **Andy Gütte war am 22.2.** bei der **NDR-BIGBAND** im Kleinen Sendesaal des NDR

„1977 nahm mich mein Vater zu meinem ersten großen Jazzkonzert mit: die Peter Herbolzheimer Jazz Gala All Star Bigband spielte im Kuppelsaal. Wenig später fing ich an, im Radio Sendungen mit Musik der NDR-Bigband, die damals noch NDR-Studioband hieß, zu hören. Doch keineswegs nostalgische Gefühle ließen mich am 22. Februar das Konzert der NDR-Bigband mit ihrer Hommage an den Komponisten/ Arrangeur Peter Herbolzheimer im Kleinen Sendesaal des Landesfunkhauses Niedersachsen besuchen, steht doch die NDR-Bigband stets für anspruchsvolle Produktionen auf höchstem künstlerischem Niveau. Unter der Leitung des arrivierte Arrangeurs und Orchesterchefs Jörg Achim Keller spielte sich die Band in einen Rausch swingender und groovender Tuttis und bewies einmal mehr mit den solistischen Beiträgen ihrer Musiker, dass die NDR-Bigband ein Orchester aus Weltklasse-Solisten ist. Die meisten der Stücke, die an diesem Abend zu Gehör gebracht wurden, waren mir vertraut - einige habe ich selber in verschiedenen Bigbands gespielt. Dieser Abend zeigte allen Freunden der Bigbandmusik noch einmal die große Klasse Peter Herbolzheimers - und die der NDR-Bigband!“

Andy Gütte (Drummer, Pianist, Vibrafonist)

Würdevoll. Mit diesem Wort lässt sich die Trauerfeier und Beerdigung unseres ehemaligen Chefs gut zusammenfassen. Am 3. März nahmen Familienangehörige, ehemalige Mitarbeiter und langjährige Wegbegleiter auf dem Stadtfriedhof Lahe Abschied von Reinhard Stroetmann. Der Trauerredner blickte in der Kapelle noch einmal auf Stroetis bewegtes Leben und bewegendes Schaffen zurück, auf der Gitarre erklangen dazu „Knock On Heavens Door“, „Bridge Over Troubled Water“ und „My Way“. Danach pilgerte die Trauergemeinde zur Grabstelle, an der sich jeder noch einmal individuell mit Worten und Blumen vom Verstorbenen verabschieden konnte. Beim anschließenden Traueressen im Hotel Hennies wurde dann auch an unserem Tisch der ehemaligen Kollegen noch die eine oder andere Anekdote aus fast 40 Jahren *magaScene* aufgetischt. Ohne Groll. Würdevoll. Ruhe in Frieden, Stroeti!

jb

WOLLE SCHOLLE

HANNOVER CONCERTS

Alle Shows und Tickets unter:
www.hannover-concerts.de

SCHILLER SO 14.05.23 SWISS LIFE HALL 20 UHR ILLUMINATE	MONSTER MAGNET DI 27.06.2023 CAPITOL 20 UHR + SPECIAL GUESTS	BJARNE MÄDEL & SVEN STRICKER LESEN „SØRENSEN SIEHT LAND“ SO 24.09.23 THEATER AM AEGI 18 UHR

BENJAMIN VON STUCKRAD-BARRE MI 26.04.2023 PAVILLON 20 UHR MIT NEUEM ROMAN AUF TOUR	NASHVILLE LIVE! SA 27.05.23 THEATER AM AEGI 20 UHR GREATEST HITS OF COUNTRY MUSIC	EISBRECHER ^{PTB} SA 01.07.23 SWISS LIFE HALL 20 UHR SUPPORT: SCHATTENMANN

STEFFEN HENSSLER DO 27.04.23 SWISS LIFE HALL 20 UHR MANCHE MÖGENS HEISS! HENSSLER LIVE!	HANS KLOK 29.-31.05.23 THEATER AM AEGI LIVE FROM LAS VEGAS	THE HOOTERS DI 04.07.23 THEATER AM AEGI 20 UHR LIVE IN HANNOVER

MILOW SO 30.04.2023 CAPITOL 20 UHR SPECIAL GUEST: AHI	TESTAMENT FR 16.06.2023 CAPITOL 20 UHR SUPPORT: EXODUS	BEN ZUCKER FR 07.07.23 GILDE PARKBUHNE 20 UHR DAS BESTE AUS 5 JAHREN

SABATON DI 02.05.2023 ZAG ARENA 19 UHR SUPPORT: BABYMETAL & LORDI	BEHEMOTH SO 18.06.2023 CAPITOL 19 UHR + HYPOCISY & SPIRITWORLD	EAGLES OF DEATH METAL DI 11.07.2023 CAPITOL 20 UHR LIVE IN HANNOVER

PHILLIP BOA AND THE VOODOOCLUB FR 05.05.2023 CAPITOL 20 UHR	DEAN LEWIS MO 19.06.2023 CAPITOL 20 UHR THE FUTURE IS BRIGHT TOUR	DEICHKIND ^{PTB} FR 25.08.2023 EXPO PLAZA 21 UHR „NEUES VOM DAUERZUSTAND“ TOUR

KNAPPE DO 11.05.23 THEATER AM AEGI 20 UHR MIT DEM SINFONIEORCHESTER EUROPA	BRITISH LION ^{PTB} DI 20.06.2023 CAPITOL 20 UHR EUROPEAN SUMMER TOUR	ANNEMAYKANTEREIT ^{PTB} SA 26.08.2023 EXPO PLAZA 19:30 UHR LIVE IN HANNOVER

WILHELMINE DO 12.10.2023 CAPITOL 20 UHR LEICHTER TOUR	ADEL TAWIL ^{PTB} DO 12.10.23 SWISS LIFE HALL 20 UHR SPIEGELBILD TOUR	SASHA ^{PTB} SO 17.12.23 SWISS LIFE HALL 20 UHR THIS IS MY TIME - DIE SHOW!

**NEUPRÄSENTATION
DER SAMMLUNG**

ABENTEUER ABSTRAKTION

**VON DER MODERNE
BIS ZUR GEGENWART**

AB 23.4.23

**Großer
Eröffnungstag
am 23.4.
Eintritt frei**

Eine Institution der
Landeshauptstadt

Gefördert durch

Kulturpartner

Abb.: Detail aus dem Nachbau des
Merzbau, Foto: Herling/Herling/Werner,
Sprengel Museum Hannover